Gemeindenachrichten Katzelsdorf Nr. 4/19 • Amtliche Mitteilung • Zugestellt durch Österreichische Post

# GEMEINDENACHRICHTEN KATZELSDORF

**Vom Bürgerservice bis zum Umweltschutz – in unserer Gemeinde hat sich in den vergangenen 5 Jahren viel getan:**

# Wir haben viel erreicht! Wir haben noch viel vor!

## Spatenstich für Krabbelstube

Foto: Hans Tomsich

Siehe Seiten 2/3

*Bericht auf den Seiten 4-7*

**Feierliche Inbetriebnahme des Hochbehälters in Eichbüchl**
*Siehe Seiten 8/9*

**Infos zur Gemeinderatswahl am 26. Jänner 2020**
*Siehe Seite 11*

**Katzelsdorf ist seit 20 Jahren Klimabündnisgemeinde**
*Siehe Seite 38*

Thermen Gemeinden · Wir sind eine Fairtrade Gemeinde · familienfreundlichegemeinde · Bodenbündnis in Österreich · Gesundes Katzelsdorf · klima:aktiv mobil · klimabündnis

**Liebe Katzelsdorferinnen, liebe Katzelsdorfer!**

Schon rückt das Jahresende näher und wir alle kommen in der eigentlich stillsten Zeit des Jahres oft in eine gewisse Hektik, weil noch so vieles erledigt werden muss.

Wir waren das ganze Jahr hindurch bemüht, alle Angelegenheiten rasch und gut zu erledigen. Und wenn Sie nun, liebe Katzelsdorferinnen und Katzelsdorfer, die aktuellen Gemeindenachrichten durchblättern, werden Sie wahrscheinlich von der Fülle unserer Aktivitäten in diesem Jahr überrascht sein. Trotzdem sind wir uns bewusst, dass noch so manches vor uns liegt.

Besondere Bedeutung für unseren Ort haben gewiss die Errichtung des Trinkwasser-Hochbehälters in Eichbüchl, die Sanierung der Fußgängerbrücke über die Leitha, die Errichtung von 60 Radständern und die Neugestaltung der Grünräume gehabt. In Zeiten des Klimawandels kommt diesen Grünräumen ja besondere Bedeutung zu, ebenso wie der Neupflanzung von 8000 Bäumen. Für die Errichtung der langersehnten Lärmschutzwand entlang der S4 haben wir in konsequent geführten Verhandlungen die Zusage der ASFINAG erreichen können.

Auch unsere zahlreichen Vereine und Freiwilligen waren sehr aktiv, und haben dadurch ihren wichtigen Beitrag zu einem regen Dorfleben geleistet. Dafür möchte ich mich sehr herzlich bedanken. Dieser Dank soll aber auch allen Mitgliedern des Gemeinderates und allen Gemeindebediensteten für ihren Einsatz und ihr Engagement gelten.

Abschließend möchte ich allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern unseres schönen Dorfes eine friedvolle Adventzeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen.

*Ihr Bürgermeister*

# Spatenstich für ei

**Kürzlich fand der Spatenstich für eine Krabbelstube für die 1 bis 2,5 -jährigen Kinder statt. Die Gemeinde setzt also alles daran, um der Bevölkerung ein besseres Kinderbetreuungsangebot machen zu können.**

Die Krabbelstube weist die seitens des Landes Niederösterreich geforderten Bereiche wie den Gruppenraum, einen Schlafbereich, einen Sanitärbereich, einen Abstellbereich und einen Garderobenbereich auf. Zusätzlich wird noch eine Küchenzeile, die auf die Bedürfnisse der ein- bis zweieinhalb Jährigen Rücksicht nimmt, errichtet.

*LR Christiane Teschl-Hofmeister, Bürgermeister Michael Nistl*

Seitens der NÖ Landesregierung gab die zuständige Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister der Gemeinde Katzelsdorf die Ehre ihres Besuchs. „Wir freuen uns, einen weiteren Meilenstein für unsere Katzelsdorfer Familien geschaffen zu haben“, erklärte Bürgermeister Michael Nistl beim Spatenstich.

# ine Krabbelstube

*NÖ Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, Bürgermeister Michael Nistl, Architekt Herbert Rauhofer, Statiker Dipl-Ing. Franz Sales Müller, Kindergarten-Leiterin Rita Haslehner mit Mitgliedern des Gemeindevorstandes und des Gemeinderates beim Spatenstich*

# Hochwasserschutz in Katzelsdorf

Ein wichtiges Vorhaben ist das Projekt Hochwasserschutz. Dazu gibt es laufend intensive Verhandlungen, um eine möglichst rasche Lösung für diese Problematik zu finden.

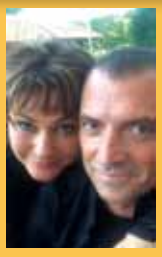
Dies wurde auch mit LH-Stellvertreter Dr. Pernkopf ausführlich besprochen und er hat seine Unterstützung zugesagt.

# Von Musterung zurück

Für zwei Tage waren kürzlich 17 junge Männer aus Katzelsdorf zur „Musterung" in das NÖ Militärkommando nach St. Pölten gefahren. Vor der Stellungskommission wurden sie auf den Stationen der „Stellungsstraße" auf ihre Tauglichkeit überprüft. Wieder in Katzelsdorf angekommen wurden sie von Bürgermeister Michael Nistl empfangen und zu einem Essen ins TC Stüberl eingeladen.

Die Gemeinde Katzelsdorf
und die Katzelsdorfer
Gewerbebetriebe wünschen
allen Katzelsdorferinnen
und Katzelsdorfern
ein besinnliches
Weihnachtsfest und einen
guten Rutsch ins neue Jahr!

Frohe Weihnachten
und ein glückliches
Jahr 2020
wünschen Familie Bauer und Team!



WEIHNACHTS-
GUTSCHEINE
bis 23.12. erhältlich!

BAUER
Beauty & Hair Studio

UNSER ANGEBOT:
MASSAGE
SOLARIUM
SCHLANKHEITSBEHANDLUNGEN
PERMANENT MAKEUP
WIMPERN- & HAARVERLÄNGERUNG
HAND- & FUSSPFLEGE
KOSMETIK
BEAUTY-TOX
NAGELDESIGN

Hofgarten 3/3, 2801 Katzelsdorf, Telefon 02622/78 66 9, Sabine Bauer: 0664/4334140, www.beautystudiobauer.at

# Michael Nistl: „Katzelsdorf steht für Umweltbewusstsein und Bürgerserv

**Der Bürgermeister im Gespräch über die wichtigsten Zukunftsthemen der Gemeinde – Lebensqualität, Umwelt, Familien, Verkehrssicherheit und die gute Zusammenarbeit zwischen den Parteien.**

## 1

### Die wichtigsten Maßnahmen für Umwelt & Natur – umgesetzt in den letzten 5 Jahren

- 100% Öko-Strom für alle Katzelsdorfer Haushalte
- 8.000 neue Bäume gepflanzt
- Einführung Bio-Mülltonne
- Schutzmaßnahmen zur Erhaltung der Aulandschaft
- Naturlehrpfad in der Au
- klimaangepasste Grünraumgestaltung nach den Kriterien von Natur im Garten
- Einführung von e-Car-Sharing in der Gemeinde
- Umrüstung der Straßenlaternen auf LED
- Neue Wertstoffsammelstellen

*Neue Grünraumgestaltung*

**Katzelsdorf steht für Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein. Warum ist Ihnen das ein Anliegen?**

Weil wir im Umgang mit der Natur Verantwortung übernehmen müssen und immer mit Rücksicht auf künftige Generationen leben sollten. Katzelsdorf hat sich bewusst entschieden, gemeinsam mit der Bevölkerung einen nachhaltigen und vor allem klimafreundlichen Weg einzuschlagen. Wir wollen diesen Weg weiter beschreiten und haben dafür schon viele Initiativen, wie die Pflanzung neuer Bäume, die Nutzung ökologischer und alternativer Energiegewinnung aber auch bewusstseinsbildende Maßnahmen für die Bevölkerung umgesetzt.

**Kann eine Gemeinde überhaupt etwas bewirken?**

Katzelsdorf hat es bereits geschafft, deutliche Zeichen zu setzen. So wurden in den letzten Jahren schon viele Projekte realisiert. Es wird jedoch immer unser Ziel sein, die vielen Naturjuwelen der Gemeinde auch für unsere Kinder zu beschützen und zu erhalten, wie etwa unsere einzigartige Au. Die Gemeinde alleine wird das jedoch nicht schaffen, hierfür wird es ebenso wichtig sein, dass jede Bürgerin und jeder Bürger seinen Beitrag leistet.

## 2

### Die wichtigsten Maßnahmen für alle Generationen

- Sanierung des Schulgartens
- Ankauf neuer Spielgeräte (Frohsdorfer Siedlung, Schulgarten)
- Neugestaltung des Spielplatzes
- Aktion „Gesunde Ernährung“ in der Volksschule
- Errichtung Skaterplatz und Spielplatz beim Familientreff
- Durchführung des jährlichen Ferienspiels
- Neuer Event Ortslauf Fun Run
- Akkustikausstattung für Musikschule
- Zertifizierung als Jugendpartnergemeinde und Kinderfreundliche Gemeinde
- Barrierefreie Zugänge
- Stiegenlift im Seniorenwohnhaus
- Neue Sitzbänke

*Neuer Spielplatz*

*Gesunde Ernährung Volksschule*

# r Gemeinsamkeit, vice"

**Eine Bilanz mit 5 Punkten aus den letzten 5 arbeitsreichen Jahren**

**In den vergangenen Jahren wurde viel in die Schule und den Kindergarten investiert. Wenn Sie die Ausstattung der Schule in Katzelsdorf nach dem Schulnotensystem beurteilen, was geben Sie für eine Note?**

Natürlich eine 1. Es ist uns besonders wichtig, bei den Kindern nicht zu sparen. Aus diesem Grund wurde sehr viel in die Ausstattung der Schule und des Kindergartens investiert. Wir werden auch in den kommenden Jahren die Ausstattung immer auf dem aktuellen Stand halten und laufend verbessern.

**Was ist die wichtigste Aufgabe einer Gemeinde, um (junge) Familien zu unterstützen?**

Junge Familien sollen in jeder Lebensphase gefördert werden. Im Rahmen des Familienaudits wurden bereits viele Wünsche und Anregungen umgesetzt. Das bestehende große Angebot von Babyförderung, Familientreff, Krabbelstube, Kindergarten, Schule mit Nachmittagsbetreuung werden wir auch in Zukunft ausbauen und weiterentwickeln. Besonders schön ist es, dass es in Katzelsdorf ein breites Angebot an Freizeitaktivitäten gibt, welches großteils durch unsere sehr engagierten Vereine organisiert wird.

**Was kann Katzelsdorf leisten, um das Zusammenleben der Generationen verständnisvoll zu gestalten?**

Das Gemeinsame ist für mich persönlich immer schon sehr wichtig, daher ist es unser Ziel, die bestehenden Angebote der Gemeinde für alle Generationen auszubauen. Besonders freut es mich, dass es bereits Initiativen gibt, einmal im Monat unsere Jüngsten mit den älteren Katzelsdorferinnen und Katzelsdorfern im Kindergarten zusammenzubringen. Das ist ein Vorzeigeprojekt, von dem ich mir noch viele weitere wünsche, um alle Generationen an einen Tisch zu bringen.

3

## Die wichtigsten Maßnahmen für Infrastruktur und Ortsbild

- Renovierung Kapelle
- Zuschlag Lärmschutzwand S4
- Bekenntnis als „Fair Trade"-Gemeinde
- Neugestaltung des Schloss-Innenhofes
- Sanierungen (Mühlbachmauer, Trinkwasserbehälter, FF Haus Eichbüchl, Buswartehäuschen)
- Neugestaltungen (Schloss-Parkplatz, Müllsammelstellen, Tennis- und Beachvolleyball-Platz)
- Vermarktung regionaler Produkte
- Errichtung Flutlichtanlage SCK
- Neuer Hochbehälter Eichbüchl
- Neugestaltung der Straße vor FF Haus Eichbüchl
- Unterstützung beider Feuerwehren und Vereine

*Sanierung Bushaltestellen*

*Neuer Parkplatz*

*Zusage S4 Lärmschutzwand*

**Wissen Sie eigentlich auswendig, wie viele Vereine es in Katzelsdorf gibt?**

Wir haben 25 Vereine für die unterschiedlichsten Interessensgebiete, von der Jugendblasmusik bis zum Sport und von der Theatergruppe bis zum Weinbauverein. Ich bin jedem Verein bzw. jeder Organisation sehr dankbar, denn sie bilden das Fundament einer Dorfgemeinschaft. Nicht zu vergessen Feuerwehren und Pfarre.

**Wie wichtig ist das Ortsbild für das Selbstverständnis einer Gemeinde?**

Ich halte das Ortsbild für sehr wichtig. Es vermittelt einerseits für jeden Besucher einen ersten Eindruck unserer Gemeinde, aber es ist auch ein wichtiger Aspekt für den Wohlfühlfaktor jedes Bewohners und seiner Identifikation mit dem Heimatort.

*Lesen Sie bitte auf der nächsten Seite weiter!*

*Arbeitsgespräch LH Mikl-Leitner*

**Wieviel Geld investiert Katzelsdorf in den Ausbau und die Modernisierung der Gemeinde?**

Die Gemeinde Katzelsdorf verwaltet ein jährliches Budget von rund 6 Millionen Euro. Dieses wird nach sorgfältiger Planung in möglichst allen Bereichen investiert. Außerdem hilft uns unser guter Draht zum Land Niederösterreich, um an zusätzliche finanzielle Unterstützungen zu kommen. So ist es möglich, wichtige Projekte für unser Katzelsdorf umsetzten zu können.

4

**Die wichtigsten Maßnahmen für Lebensqualität und Verkehrssicherheit**

- Neu-Asphaltierung der Hauptstraße
- Neuer Schutzstreifen für Radfahrer
- Errichtung von E-Bike-Strecken und Sanierung Euro-Velo-Radweg
- Neubeschilderung Lauf- und Gehwege
- Maßnahmen zum Hochwasserschutz
- Sanierung der Brücken
- Barrierefreier Zugang zum Postpartner und zur Dorfkirche
- Einführung eines Fahrverbots Leithafurt
- Errichtung 60 neuer Radständer
- Eröffnung Rosalia-Rundwanderweg
- Neuer Bahnsteig
- Neue Verkehrsspiegel

*Neue Radständer*

*Neue Verkehrs-spiegel*

*Neue Brücke*

**Welche Themen kommen bei Ihren Hausbesuchen am häufigsten zur Sprache?**

Zu unserer großen Freude haben die meisten Bewohnerinnen und Bewohner betont, wie schön es sei, in Katzelsdorf zu wohnen und dass man sich hier richtig wohlfühlen könne. Die Verbesserungsvorschläge bezogen sich auf den Verkehr und die Parkplatzsituation in den Nebenstraßen, zu schnelles Fahren, mangelhafte Befolgung der Leinenpflicht und Verunreinigungen durch Hundekot.

**Welche Möglichkeit hat Katzelsdorf, die Situation für die Anrainer zu entspannen?**

Grundsätzlich haben wir schon vor Jahren gehandelt und Tempo 40 auf allen Gemeindestraßen verordnet. Die Hauptstraße ist ausgenommen, weil es eine Landesstraße ist. Unsere Aufgabe muss es jetzt sein, diese Tempobeschränkung den Autofahrern stärker bewusst zu machen. Außerdem werden auch Geschwindigkeitsmesser, Verkehrsspiegel, bauliche Maßnahmen und zusätzliche Tempo 40-Markierungen von uns mit Verkehrsexperten besprochen.

**Was macht die besondere Lebensqualität in Katzelsdorf aus?**

Ein wichtiger Grund ist unsere intakte und einzigartige Naturlandschaft. Weiters haben wir eine wunderbare Vielfalt an Gastronomie und Kulturangeboten. Dann kommt da noch die ausgezeichnete Ausstattung mit Gewerbebetrieben, die gesicherte Nahversorgung, das umfangreiche Freizeitangebot und unser reges Vereinsleben. Zusammen sind das bedeutende Faktoren, die die Lebensqualität in der Gemeinde Katzelsdorf in besonderer Weise auszeichnen.

5

**Die wichtigsten Maßnahmen für Gemeindeservice und Bürgernähe**

- Passanträge sind am Gemeindeamt möglich
- Digitalisierung der Verwaltung
- Einführung der Gemeinde App

*Hausbesuche*

**Wie wichtig ist Ihnen der Kontakt mit der Bevölkerung?**

Der Kontakt mit der Bevölkerung ist mir sehr wichtig. Für mich ist jeder einzelne persönliche Kontakt mit unseren Dorfbewohnern ein Kraftspender und Motivator, denn nur so kann ich unmittelbar erfahren, wo der Schuh drückt. Deshalb habe ich gemeinsam mit Vizebürgermeister Stephan Ernst ja versucht, alle Katzelsdorfer Haushalte zu besuchen.

**Welche Bilanz ziehen Sie nach Ihren Hausbesuchen?**

Es war für uns sehr erfreulich, wie freundlich wir überall aufgenommen wurden. Das hat auch dazu geführt, dass wir bald zeitlich in Verzug gekommen sind und deshalb noch nicht alle Haushalte besuchen konnten. Aber wir konnten jede Menge Anregungen und Ideen mitnehmen und so manche Anliegen bereits positiv erledigen.

**Sie haben das Gemeindeamt zum Service-Center ausgebaut. Wie wirkt sich das für die Bürgerinnen und Bürger aus?**

Das Wichtigste ist, dass im Gemeindedienst motivierte und freundliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig sind, die ihre Aufgabe darin sehen, für die Lösung von Problemen der Menschen da zu sein. Ich meine, dass wir auf dem richtigen Weg sind, aber wir wollen noch besser werden und weitere wichtige Schritte setzen. Daher möchte ich auch von dieser Stelle aus meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren Einsatz und ihr persönliches Engagement danken.

**Wie ist die Zusammenarbeit im Gemeinderat?**

Mein Ziel war von Anfang an, eine respektvolle und produktive Zusammenarbeit der Fraktionen im Gemeinderat zum Wohle unserer Bevölkerung zu erreichen. Und ich glaube, das gelingt uns sehr gut, sodass wir für Katzelsdorf gemeinsam viel weiterbringen.

# Bürgermeister Nistl referierte in Oberösterreich

*Foto: Fotokerschi.at*

Auf Einladung von Oberösterreichs Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer referierte Bürgermeister Michael Nistl in Bad Schallerbach bei einer Arbeitsklausur des Kommunalpolitischen Forums Oberösterreich zum Thema kinder- und familienfreundliche Gemeinde und hatte dabei Gelegenheit, die zahlreichen Initiativen unserer Gemeinde auf diesem Gebiet vorzustellen.

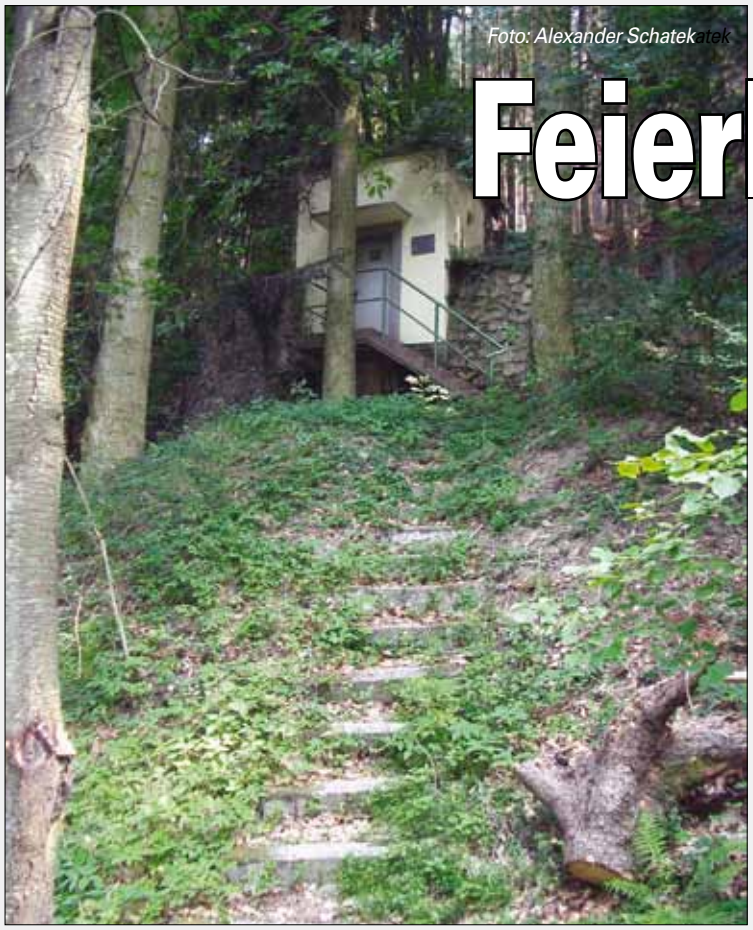


Foto: Alexander Schatekatek

# Feierliche Inbetriel

**Auszug aus dem Fotobuch „400 Jahre Eichbüchl – einiges über die Geschichte und Entwicklung des Ortes“**

## Errichtung der Wasserleitung in Eichbüchl (1959 bis 1962)

In den Jahren 1959 bis 1962 wurde die Wasserleitung in Eichbüchl errichtet. Damit dieses Vorhaben umgesetzt werden konnte, musste die Ortsbevölkerung von Eichbüchl selbst sehr aktiv mitarbeiten.

So wurden die vier Quellenfassungen und die Zuleitung zum Hochbehälter händisch von den Eichbüchler Männern gegraben – fast alle haben sich daran beteiligt – eine sehr mühsame Arbeit. Nachdem keine Zufahrtsmöglichkeiten zu den Quellenfassungen gegeben waren, musste der Schotter fürs Betonieren mit dem Traktor in den Wald gebracht werden. Dort wurde er in Trögen verladen und mit diesen rutschte man den Hang zu den Quellen hinunter. Eine teilweise lustige, aber sehr anstrengende Arbeit.

*Wasserleitungsausbau in Eichbüchl*

Auch beim Bau des Hochbehälters (Bild links oben, Aufnahme aus 1962) wurde fleißig mitgeholfen. Die Bauleitung hatte **Baumeister Kuttig** aus Katzelsdorf über. Für den Bau des Hochbehälters wurde ein provisorischer Aufzug errichtet. Der Transportkorb mit den Scheibtruhen wurde zwischen zwei großen Bäumen nach oben gezogen. In weiterer Folge konnte man die Scheibtruhen über ein Gerüst zur Baustelle bringen. Diese Arbeiten wurden zum Großteil immer am Wochenende durchgeführt, damit die beruflichen Tätigkeiten nicht darunter leiden mussten. Ohne es so zu bezeichnen, könnte man diese Tätigkeiten auch der später entstandenen Dorferneuerung zuordnen. Nochmals ein herzliches Dankeschön dafür.

Am Kirtagsonntag 1962 wurde die Wasserleitung feierlich in Betrieb genommen und durch **Bischof Uhl** aus Wiener Neustadt gesegnet. Bürgermeister **Michael Grier** konnte eine große Zahl von Ehrengästen und Besuchern an diesem denkwürdigen schönen Tag begrüßen.

*Lastenaufzug mit Steg zum Hochbehälter* Foto: Gemeinde

# bnahme des Hochbehälters

## *Feierliche Segnung des Hochbehälters*

**Am Sonntag, 13. Oktober 2019 fand die offizielle Inbetriebnahme und feierliche Segnung des Hochbehälters in Eichbüchl statt.**

Nach den Eröffnungsworten durch Bürgermeister **Michael Nistl** nahm LAbg. **DI Franz Dinhobl** in Vertretung der Landeshauptfrau die offizielle Eröffnung vor.

Die feierliche Segnung zelebrierte Pater **Mag. Emmanuel MacDonald Ukpai OP**. Für die musikalische Umrahmung sorgte ein Bläserensemble der Jugendblasmusik Katzelsdorf. Verköstigt wurden die zahlreichen Besucher durch die Heurigenschenke Woltran.

Mit dem Wasser aus den Eichbüchler Quellen werden der gesamte Ortsteil Eichbüchl, die Eichbüchlerstraße bis zum Kloster und während der Wintermonate auch die Kirchengasse versorgt.

*Von links: GR Martin Fangl, UGR Ing. Markus Schöberl, GR Mag. Petra Fürpass,, GGR Mag. Annemarie Rall, GGR Wolfgang Nemeth, GGR Michael Kadletz. Bürgermeister Michael Nistl, Vzbgm. Mag. Stephan Ernst, LAbg. DI Franz Dinhobl, GR DI Stefan Mayerhofer, GR Günter Frey*

*Vor dem neuen Hochbehälter – von links: Wassermeister Thomas Linhart, Wassermeister Fritz Wallner, Bürgermeister Michael Nistl, Pater Emmanuel, Hannelore Handler-Woltran, LAbg. DI Franz Dinhobl*

### *Technische Daten des neuen Hochbehälters:*

- Bauzeit: Februar 2019 bis Juni 2019
- Vergleich: Bauzeit Alter Hochbehälter: Dezember 1959 bis September 1963
- Zwei Wasserkammern mit je 50m³ Wasservolumen (insgesamt 100m³) und einer querliegenden Schieberkammer
- Material: GF-UP Glasfaserverstärkter Kunststoff
- Rohrdurchmesser der Wasserkammern ca. 2,5m und 12m Länge.

## Kostenlose Rechtsberatung

Die Gemeinde Katzelsdorf bietet Ihnen eine kostenlose Rechtsberatung an. Die Rechtsanwaltskanzlei **Mag. Michael Luszczak** sowie Notar **Mag. Michael Platzer** werden für Ihre Rechtsfragen Rede und Antwort stehen.

Herr Mag. Michael Luszczak steht Ihnen jeden 3. Dienstag im Monat, Herr Mag. Michael Platzer jeden 2. Dienstag im Monat am Gemeindeamt Katzelsdorf zur Verfügung.

Bei Inanspruchnahme einer kostenlosen Rechtsberatung muss ein Termin mit der Gemeinde Katzelsdorf unter 02622/78200 vereinbart werden.

# Arbeitsgespräch mit LR Dr. Petra Bohuslav

Kürzlich fand im Büro von LR Dr. Petra Bohuslav ein Arbeitsgespräch mit Katzelsdorfs Bürgermeister Michael Nistl über künftige Projekte im Bereich Wirtschaft, Sport und Tourismus in St. Pölten statt.

*Foto: NLK/Buchhart*

# Sicherheitskleidung für Bauhofmitarbeiter

**Die Mitarbeiter des Katzelsdorfer Wirtschaftshofes sind täglich auf den Straßen unseres Ortes unterwegs. Besonders in den Wintermonaten und bei schlechtem Wetter bringt dies viele Gefahren mit sich.**

Deshalb ist es umso wichtiger, dass die Bauhof-Mitarbeiter gut gesehen werden. Es wurde daher eine neue gesetzlich vorgeschriebene Dienstkleidung angeschafft, die einerseits die Anforderungen an die Sicherheit im öffentlichen Verkehr und andererseits die Voraussetzungen für die Bewältigung der vielfältigen Aufgaben erfüllt.

**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe der Gemeindenachrichten ist

## Montag, der 2. März 2020

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Beiträgen und Inseratswünschen an **das Gemeindeamt Katzelsdorf, Telefon 02622/78200**. Homepage: www.katzelsdorf.gv.at, e-mail: gemeinde@katzelsdorf.gv.at

**Impressum:** Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Katzelsdorf a. d. Leitha, 2801 Katzelsdorf, Redaktionelle Bearbeitung und grafische Gestaltung: Hans Tomsich (hans.tomsich@gmail.com), für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Michael Nistl, Gemeindeamt.
**Inhalt:** Amtliche Mitteilungen der Gemeinde Katzelsdorf und kulturelle sowie wirtschaftliche Nachrichten aus dem Leben der Gemeinde. Ressort Foto: Markus Schindel
**Herstellung:** Kopie & Plakat, Renate Binder, 2821 Lanzenkirchen, Rosentaler Straße 37
Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird in den Texten in dieser Gemeindezeitung der Einfachheit halber nur die männliche Form verwendet. Die weibliche Form ist selbstverständlich immer mit eingeschlossen.

**Sprechstunden des Bürgermeisters:**

**Dienstag: 17-19 Uhr**

*Anmeldung ist unbedingt notwendig!*

**Öffnungszeiten Gemeindeamt :**

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:**

**7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und zusätzlich Dienstag: 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr**

**Mittwoch geschlossen!**

**Reaktion auf mehrere Hausbesuch-Wünsche:**

# Neuer Glascontainer am Triftweg

Bei den Hausbesuchen von Bürgermeister Nistl und Vizebürgermeister Ernst wurde vielfach der Wunsch nach einem weiteren Glascontainer vorgebracht. Da der Gemeinde Mülltrennung und die richtige Entsorgung von Wertstoffen sehr wichtig ist, wurde dieser Wunsch rasch erfüllt.

# Wertstoffsammelstelle Kindergarten neu bemalt

Beim Kindergarten in der Kellerstrasse wurde die Wertstoffsammelstelle saniert bzw. neu bemalt und bietet, so wie bei den weiteren Stellen, die Möglichkeit, Altglas und Metall zu entsorgen. Im Gemeindegebiet verfügen wir über insgesamt 10 Sammelstellen.

*GR Gabriele Schüler und Bürgermeister Michael Nistl bei der neu bemalten Sammelstelle*

Öffentlicher Notar
Mag. Michael Platzer
DER NOTAR

2700 Wiener Neustadt Bahngasse 11
Tel: 02622 / 27001 Fax: DW 11
office@notare.co.at www.notare.co.at

Montag – Freitag 7.30 – 17.00 Uhr
1. Samstag im Monat 9.00 – 12.00 Uhr

Jeden 2. Dienstag im Monat ab 17.00 Uhr
oder gegen telefonische Vereinbarung
kostenlose Rechtsauskünfte im Gemeindeamt Katzelsdorf !

# Wahlservice für die Gemeinderatswahl 2020

**Am 26. Jänner 2020 wird der Gemeinderat neu gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation" erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.**

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürger bei der bevorstehenden Gemeinderatswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen im Dezember eine **„Amtliche Wahlinformation - Gemeinderatswahl 2020"** zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl und der Vorweihnachtszeit verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung rechts).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Buchstaben/Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert. Doch was ist mit all dem zu tun?

Wenn Sie am 26. Jänner 2020 im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil die Wahlbehörde nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen muss.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation", weil diese personalisiert ist.

Sie haben zur Beantragung einer Wahlkarte drei Möglichkeiten: Persönlich im Gemeindeamt, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation" können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

### *Unsere Tipps:*

Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 22. Jänner 2020 24 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 24.01.2020, 12:00 Uhr erfolgen. Eine persönliche Antragsstellung ist bis Freitag, den 24.01.2020, 12:00 Uhr möglich.

*Verwenden Sie bitte für die Wahlkartenanträge diese „Amtliche Wahlinformation". Sie erleichtern uns wesentlich die Arbeit!*

Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrieben und nachweislich (RSb) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

### *Wählen mit Wahlkarten:*

*Vor dem Wahltag:*

- Per Briefwahl, die Wahlkarte muss bis spätestens 26.01.2020 um 6:30 Uhr bei der Gemeinde einlangen.

*Am Wahltag:*

- Durch persönliche Stimmabgabe in jedem Sprengel Ihrer Gemeinde,
- oder Sie können Ihre unterschriebene Briefwahlkarte in Ihrem Wahlsprengel bis zum Schließen des Wahllokales abgeben oder durch Boten überbringen lassen.
- Beim Besuch der besonderen („fliegenden") Wahlbehörde (nur innerhalb des Gemeindegebietes möglich)

# Wahlsprengel in Katzelsdorf

**Bei der Gemeineratswahl am 26. Jänner 2020 können Sie in folgenden Wahllokalen Ihre Stimme abgeben:**

**Wahlsprengel I:** Katzelsdorf – Ort I (Gesamter Ortsteil westlich des Mühlbaches):
Wahllokal: Gemeindeamt Katzelsdorf
Wahlzeit: 07.00 – 13.00 Uhr
WAHLLOKAL FÜR WAHLKARTENWÄHLER !

**Wahlsprengel II**: Katzelsdorf – Ort II (Gesamter Ortsteil östlich der Leitha einschließlich Kloster):
Wahllokal: Landeskindergarten Katzelsdorf, Kellerstraße 2
Wahlzeit: 07.00 – 13.00 Uhr
WAHLLOKAL FÜR WAHLKARTENWÄHLER !

**Wahlsprengel III:** Eichbüchl:
Wahllokal: Feuerwehrhaus Eichbüchl, Schlossplatz 1
Wahlzeit: 08.00 – 12.00 Uhr
WAHLLOKAL FÜR WAHLKARTENWÄHLER !

**Wahlsprengel IV:** Frohsdorfer- und Sägewerkssiedlung, Hartlgasse 14:
Wahlzeit: 07.00 – 13.00 Uhr
WAHLLOKAL FÜR WAHLKARTENWÄHLER !

**Wahlsprengel V:** Siedlungsgebiet zwischen Mühlbach und Leitha:
Wahllokal: Volksschule Katzelsdorf, Mühlgasse 4
Wahlzeit: 07.00 – 13.00 Uhr
WAHLLOKAL FÜR WAHLKARTENWÄHLER !

# Sanierung des Ortsbach-Geländers

Die schrittweise Sanierung des Geländers am „Dorfbachl“ in Eichbüchl wurde durch die Gemeindearbeiter planmäßig fortgesetzt.

# Sturmonifest - wieder ein Besuchermagnet

Das diesjährige Sturmonifes lockte auch dieses Jahr zahlreiche Besucher in den Hof von Schloss Katzelsdorf. Wieder gab es neben Sturm und Maroni auch andere kulinarische Köstlichkeiten zu genießen.

fuchs-group
VERMIETUNG & HOMESERVICE
Bräunlichgasse 24
2700 Wr. Neustadt
+43 2622 78654
+43 676 3156357
www.fuchs-group.at

# Betriebsbesuch bei Blumen Doris

In ihrem großen Reigen von auf Advent gestimmten Betriebsbesuchen kamen Bürgermeister Michael Nistl und Vizebürgermeister Mag. Stephan Ernst auch beim Blumenfachgeschäft Doris in der Hauptstraße vorbei. Ihre große Bewunderung galt dabei den vielen advent- und weihnachtlich gestalteten Gestecken, die es in vielen Variationen gibt. Doris Bauer ist bekannt dafür, jedes Jahr aufs Neue tolle Ideen zu haben, die sie in ihre Kränze, Arrangements und Gestecke einarbeitet. Ein Besuch bei ihr loht sich also.

# Neue Amtstafel in der Frohsdorfersiedlung

Neue Schaukästen wurden kürzlich in der Frohsdorfersiedlung montiert. Sie dienen nun in ansprechenderer Form wieder optimal als Informationsquelle über Aktivitäten von Gemeinde, Lustige Frohsdorfersiedlung, Pfarre, Seniorenbund und Kameradschaftsbund.

Zudem wurde die Mauer saniert und neu bemalt. Die Trafostelle der EVN wurde ebenfalls auf deren Kosten neu bemalt. Die Bushaltestelle wird Anfang 2020 neu gestaltet und zusätzlich mit einer „Büchertelefonzelle“ ausgestattet.

*Bürgermeister Michael Nistl mit GR Gabriele Schüler vor der neuen Amtstafel in der Frohsdorfersiedlung*

# Adventausstellung bei Keramik Ertl

Immer wenn in der Gemeinde Katzelsdorf Adventstimmung aufkommt, dann ist auch der bekannte Keramiker Josef Ertl mit seinen originellen Produkten dabei. Töpfern ist die nämlich große Leidenschaft von ihm, der in seiner Keramikstube in Katzelsdorf die Herstellung und den Verkauf seiner tönernen Werke vereint In seiner Keramikstube in Katzelsdorf produziert und verkauft Josef Ertl eine bunte Palette an Töpfer- und Keramikwaren. Neben Tafelgeschirr von höchster Qualität und keramischen Haushaltswaren kann man in der Lazarettgasse 3 auch eine Vielzahl an Ziergegenständen, wie Schalen, Krüge oder Vasen erstehen.

*Von links: Vzbgm. Stephan Ernst, Josef Ertl, Bürgermeister Michael Nistl*

*Bücherei-Leiterin Edith Schantl mit Vizebürgermeister Mag. Stephan Ernst und Bürgermeister Michael Nistl*

# Bücherei mit neuer Decke ausgestattet

Um die Bücherei im Gwölb auch optisch zu attraktiveren, wurde kürzlich die Decke im ersten Raum neu ausgemalt. Damit wurde nun eine hellere und freundlichere Atmosphäre geschaffen.

# Wirtschaftsempfang war ein voller Erfolg

*Von links: Thomas Hanika, Hannelore Handler-Woltran, Pfarrmoderator Pater Emmanuel, LR Dr. Petra Bohuslav, Bürgermeister Michael Nistl und Vizebürgermeister Mag. Stephan Ernst, der für den Bereich Wirtschaft zuständig ist.*

**Die Gemeinde Katzelsdorf lud alle im Ortsgebiet tätigen Gewerbetreibenden, Ärzte, Landwirte und Vereine ein, um sich bei ihnen allen für ihr Engagement zu bedanken.**

Katzelsdorf zählt derzeit 187 Gewerbebetriebe, die ein unglaubliches breites Spektrum an Waren und Dienstleistungen anbieten. Dieses breite Angebot trägt zur hohen Lebensqualität genauso bei, wie die medizinische Versorgung, die Landwirtschaft mit ihren Ab-Hof-Läden, das sehr starke Vereinsleben sowie die Ausbildungsmöglichkeiten in der Volksschule und im Gymnasium.

Bürgermeister **Michael Nistl** betonte (Bild), dass die hohe Lebensqualität weiter erhöht werden soll, indem durch die Hausbesuche und die Betriebsbesuche Anregungen und Ideen dafür gesammelt werden. Er betonte auch, dass das Angebot auch genutzt werden muss, um es zu erhalten, ganz nach dem Motto „Fahr nicht fort, kauf im Ort".

Vizebürgermeister **Mag. Stephan Ernst** versprach, die Betriebsbesuche auch in Zukunft weiterzuführen. Zusätzlich soll eine Unternehmensplattform und eine eigene Marke geschaffen werden, mit der der Wirtschaftsraum Katzelsdorf nachhaltig gestärkt werden soll. Als weitere wichtige Themen, die bereits in Planung sind, nannte er den Glasfaserausbau im Ortsgebiet, eine Abbiegespur in den Gewerbepark, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen und abschließend noch die Erweiterung des Gewerbeparks.

Dieser Gewerbepark wurde vor zehn Jahren eröffnet und ist mittlerweile voll. Als erster Betrieb eröffnete damals die KFZ-Werkstatt Hanika, deren Geschäftsführer **Thomas Hanika** darüber erzählte, wie alles begann und warum es wichtig ist, als Gemeinde einen Gewerbepark zu haben.

*Landesrätin Dr. Petra Bohuslav, Moderator Christian Schützl von WNTV*

Nach dem offiziellen Teil, in dem das Jahresrückblicksvideo präsentiert wurde und Landesrätin **Dr. Petra Bohuslav** Katzelsdorf den richtigen Weg im Wirtschaftsbereich bescheinigte sowie die volle Unterstützung des Landes zusagte, ging es zum gesellschaftlichen Teil über. Über 170 Gäste unterhielten sich und nutzten die Möglichkeit sich untereinander zu vernetzen. Für das perfekte Catering sorgte die Firma „Der Reisinger".

*Mag. Stephan Ernst*
*Vizebürgermeister*

## Bitte beachten!

Da es der erste Wirtschaftsempfang war und eventuell der eine oder andere Gewerbetreibende keine Einladung erhalten hat, möchten wir uns auf diesem Weg dafür entschuldigen.

Wir bitten Sie, sich per email am Gemeindeamt zu melden, um Sie in das Betriebsverzeichnis aufnehmen zu können.

*Mag. Stephan Ernst*

# Firmenpräsentation

*von Vzbgm. Mag. Stephan Ernst*

**In unserer Serie „Katzelsdorfer Betriebe“ stellen wir drei weitere Katzelsdorfer Unternehmen vor:**

## Firma: MASSAGE-PRAXIS WILLI DOHMEN

**Adresse: Am Kanal 2/7**
**Telefon: 0699 / 15 40 06 10**
**Ansprechperson: Willi Dohmen**
**e-mail: wd@massagepraxis-wd.at**

**In Katzelsdorf ansässig seit:** 2001

**Mitarbeiter am Standort:** 1

**Angebotene Leistungen des Unternehmens:**

- Heil- und Sportmassage
- Akupunktmassage nach Penzel
- Bindegewebsmassage
- Fußreflexzonenmassage
- Magnetfeldtherapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Ohrakupunktur nach Luck
- Rhyth.-energetische Gelenksbehandlung
- Elektro-Ultraschalltherapie

## Firma: WANDERBRAUER KG

**Adresse: Hauptstraße 61**
**Telefon: 0699 / 14 42 10 40**
**Ansprechperson: Dieter Vierbach**
**e-mail: alexandra.burgstaller@uxbconsult.at**
**web: www.wanderbrauer.at**

**In Katzelsdorf ansässig seit:** 2017

**Mitarbeiter am Standort:** 1

**Angebotene Leistungen des Unternehmens:**

- Entstanden aus dem Studiengang Entrepreneurship + Applied Management
- Ein Bierrezept entwickelt für alle Brauerein
- Biergeschmack ändert sich somit durch regionale Einflüsse
- Direktvermarkter
- White Labeling – Bierflaschen können individualisiert werden

## Firma: DIPL. ING. ANDREAS WUNDERL – INGENIEUR-KONSULENT FÜR ELEKTROTECHNIK

**Adresse: Hauptstraße 58**
**Telefon: 0676 / 971 75 72**
**Ansprechperson: Dipl. Ing. Andreas Wunderl**
**e-mail: office@zt-wunderl.at**
**web: www.zt-wunderl.at**

**In Katzelsdorf ansässig seit:** 2015

**Mitarbeiter am Standort:** 1

**Angebotene Leistungen des Unternehmens:**

- Elektroplanung inkl. Ausschreibung
- Bauaufsicht
- Elektrotechnische Beratung

# Ein Jahr Kellerhaus

Am 9. November feierte der Betreiber des Kellerhauses Manuel Tausch mit seinem Team mit zahlreichen Gästen das erste Jahr im Kellerhaus. Gefeiert wurde dieses Jubiläum mit einer Weinverkostung, Spanferkel und der Hausband Deluxe. Bürgermeister Michael Nistl und einige Vertreter des Gemeinderates gratulierten herzlich und wünschen Manuel Tausch und seinem Team viel Erfolg für die nächsten Jahre im Kellerhaus.

# Weltspartag in der Raiffeisenbank

Am Weltspartag gab es in der Bankstelle der Raiffeisenbank in Katzelsdorf Geschenke für die Kleinsten und eine kleine Jause für die Erwachsenen. Herzlichen Dank für die langjährige Partnerschaft mit den örtlichen Vereinen und der Gemeinde!

**Neu in Katzelsdorf:**

# Farb & Stilberatung und Visagistin Gabriele Inmann

Bei einer Farbberatung wird zuhächst mittels Farbtüchern der angeborene Hautton ermittelt. Damit ersparen Sie sich künftig Fehlkäufe bei Kleidung und Make up.

Mit den richtigen Farben können Sie immer strahlend schön auftreten. Die ca. 60 minütige Farbberatung beinhaltet eine Farbanalyse sowie eine Make up-Beratung. Preis € 49,-. Tel. 0664/348 71 17

# Nah Sicher-Aktion des Landes NÖ

Die Gewinner der Aktion zur Förderung der regionalen Wirtschaft freuten sich über einen Gutschein im Wert von € 30. Bürgermeister Michael Nistl und Vizebürgermeister Stephan Ernst überreichten die Gutscheine.

Internorm

IHR VOLLTREFFER

WENN´S UM FENSTER - TÜREN - TORE UND SONNENSCHUTZ GEHT!

fenstercitysüd martin stricker

www.fenstercity.at

Internorm

## Drei Hauben in Katzelsdorf:

# Für jeden Koch eine Haube

**Die Familie Görg wurde mit ihrem Restaurant „Kupfer Dachl“ in Eichbüchl mit 15 Punkten – drei Hauben im Gault Millau ausgezeichnet.**

„Es ist schön zu sehen, wie unsere Arbeit geschätzt wird. Wir kochen, was uns Freude bereitet und sind stolz, dass unser eingeschlagener Weg mit drei Hauben belohnt wurde. Für uns ist es sehr wichtig, am Boden zu bleiben, gute Qualität auf den Teller zu bringen und viele einheimische Gäste zu haben,“ erzählt die Familie einstimmig.

Auf diesem Weg möchten sich die Görgs beim ganzen Team, bei allen Gästen und Produzenten bedanken. Sie freuen sich mit allen auf eine schöne gemeinsame, genussvolle und nachhaltige Zukunft.

## W Katze

**Eine Kooperation zwischen den Katzelsdorfer Heurigen- und Gastronomiebetrieben:**

# Gemeinsame Spritzergläser

Eine gemeinsame Werbe- und Vermarktungsschiene wurde vor einigen Jahren mit der Marke „Genuss- und Kulturgemeinde“ ins Leben gerufen. Kürzlich wurden neue Gläser für Spritzwein mit dieser Aufschrift präsentiert. Der nächste Schritt sind gemeinsame Weingläser. Künftig werden diese bei allen unseren Gastronomiebetrieben eingesetzt werden.

*Ein Hoch auf die neuen Spritzer-Gäser: Vertreter der Katzelsdorfer Heurigenbetriebe und Bürgrmeister Michael Nistl feiern den Einstand.*

# einbauverein
# lsdorf-Eichbüchl

## „Einzigartige Winzer produzieren einen einzigartigen Wein“

**Wieder einmal ist es den Katzelsdorfer Winzern durch viel Engagement und Sorgfalt gelungen, einen edlen Tropfen für alle Weingenießer zu kreieren. Die handverlesenen Trauben wurden sorgfältig verarbeitet und die wichtigsten Aromen extrahiert, um einen vielschichtigen, frischen und außergewöhnlichen Wein mit einer lebendigen Säurestruktur hervorzubringen.**

**Nicht nur das eindrucksvolle Bouquet, macht diesen Wein besonders, sondern auch die Tatsache, dass die Winzer ihn gemeinsam gekeltert haben, somit ist der Sonnleiten GK1 ein gemischter Satz, der mit viel Liebe der Winzer eine besondere Qualität erlangt.**

**Im schönen Ambiente des Schlosses Katzelsdorf besteht nun die Möglichkeit, diesen ausgezeichneten Wein bei der**

**Weinpräsentation des Sonnleiten GK1 2019 am 29.02.2020 um 18:00 Uhr**

**zu verkosten sowie beim anschließenden Winzerbuffet die kulinarischen Highlights der Winzer zu genießen.**
**Eintrittspreis: 18 €**

***Gesegnete Weihnachten und ein gesundes erfolgreiches Jahr 2020 wünscht allen Heurigengästen der Weinbauverein Katzelsdorf-Eichbüchl.***

## Gemeinschaftswein für LH-Stellv. Stephan Pernkopf

Als kleines Dankeschön für die Unterstützung bei vielen Projekten überreichten wir LH-Stellvertreter Dr. Pernkopf unseren Gemeinschaftswein.

## Heurigentermine: Dez ’19 – März ’20

| von | bis | Heurigenlokal |
|---|---|---|
| | 22.12. | Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86 |
| 26.12. | 30.12. | Heurigenschenke Döller, Eichbüchler Str. 43 |
| 10.01. | 16.01. | Heurigenschenke Döller, Eichbüchler Str. 43 |
| 10.01 | 19.01. | Familie Flatischler, Eichbüchl 4 |
| 17.01. | 26.01. | Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86 |
| 24.01. | 06.02. | Familie Fingerlos, Frohsdorf-Amselgasse 4 |
| 14.02. | 20.02. | Heurigenschenke Döller, Eichbüchler Str. 43 |
| 14.02. | 25.02. | Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86 |
| 06.03. | 12.03. | Heurigenschenke Döller, Eichbüchler Str. 43 |
| 06.03. | 15.03. | Familie Flatischler, Eichbüchl 4 |
| 20.03. | 29.03. | Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86 |

**Döller hat Montag und Dienstag Ruhetag!**

# Weinlese – ei

*Von links: Stefan Thurner (Jugendblasmusik) David Schadl, Lukas Döller, Eveline Schadl, Bürgermeister Michael Nistl, Alexandra Böhm, Friedrich Schadl, Traude Brix, Lorenz Schadl, Christof Wallner (Jugendblasmusik)*

**Seit fünf Jahren produzieren die vier Katzelsdorfer Weinbauernfamilien Brix, Böhm, Döller und Schadl einen Gemeinschaftswein, der die Trauben aller Winzer vereint.**

Dieser „Sonnleiten GK1" ist ein gemischter Satz, bei dem besonders die Aromen des Grünen Veltliners und des Weißburgunders im Vordergrund stehen werden. Mit viel Engagement, Liebe und Sorgfalt will man wieder die blumigen Weißburgunder Noten mit dem typischen Veltliner- Pfefferl vereinen.

Für den „Gemischten Satz" des heurigen Jahrgangs haben sich die Katzelsdorfer Winzer eine Besonderheit überlegt, um die Marke weiterzuentwickeln. Nachdem sich bekanntlich die Gemeinde Katzelsdorf als Genuss- und Kulturgemeinde präsentiert, soll sich dieser Umstand auch im Wein widerspiegeln. Bei der heurigen gemeinsamem Weinlese für die Trauben des Gemeinschaftsweines wurde die Kulinarik in Form der Trauben mit Kultur in Form der Lieder, die von der Katzelsdorfer Jugendblasmusik beigesteuert wurde, angereichert.

So sollte der Genuss durch die Klänge, die bei der Weinlese über die Weinberge schallten, mit Kultur vermischt werden. Zusätzlich zur musikalischen Weinlese, bei der nicht nur die Winzer, sondern auch viele Helfer – darunter auch Bürgermeister Michael Nistl – mit anpackten, wurden heuer auch neue Etiketten gestaltet.

Das Ergebnis ist am Samstag, dem 29. Februar um 18 Uhr, bei der Präsentation des Sonnleiten GK1 im Festsaal von Schloss Katzelsdorf zu sehen (siehe auch Seite 23).

*Mit vollem Einsatz kamen Jugendblasmusik-Obmann Stefan Thurner und Christof Wallner ihrer Aufgabe bei der Weinlese nach*

Genuss Bauernhof BÖHM

Ich wünsche mir in diesem Jahr
mal Weihnacht´ wie es früher war.
Kein Hetzen zur Bescherung hin,
kein Schenken ohne Herz und Sinn.
Ich wünsche mir ein kleines Stück
von warmer Menschlichkeit zurück.
Es war einmal, schon lang ist's her,
da war so wenig - so viel mehr.

Ihr Team des Genussbauernhofs Böhm

Gerne nehmen wir Ihre Bestellungen betreffend kalte Platten
für die Weihnachtsfeiertage unter 0664/216 62 99 entgegen.

# nmal anders

Weinlese bei Familie Brix...

... bei Familie Schadl....

... bei Familie Böhm...

Bürgermeister Nistl ist geduldig am Werk

...bei Familie Döller...

...und an der Weinpresse

**GNAM**

Elektrotechnische Anlagen GmbH

- Elektroinstallation
- Elektromechanik
- Industrieelektronik
- Erneuerbare Energie

TECHNIK VERBINDET

Tel. 02622 78771
Fax 02622 78772

www.gnam.at
gnam@katzelsdorf.at

2801 Katzelsdorf
Hauptstrasse 25

Der Reisinger

Im Jahr 2020 dürfen wir Sie zu unseren Themen-Brunchs ins Schloss Katzelsdorf herzlich einladen. Besondere Highlights sind außerdem die Après Ski-Party am 15.02.2020 im Schlosshof mit DJ, typischer Hüttenjause und Getränken und der Country-Abend am 14.08.2020 mit Live-Musik.

**Unsere Veranstaltungen 2020 im Schloss Katzelsdorf:**

15.2. Après Ski - Party
22.3. Fisch - Brunch
26.4. Frühlingserwachen - Brunch
10.5. Muttertags - Brunch
14.6. Vatertags - Brunch
14.8. Country - Abend
13.9. Herbst - Brunch
18.10. Wild - Brunch
1.11. Gansl - Brunch
15.11. Wild-Gansl - Brunch
27.12. Jahresausklangs - Brunch

Gerne nehmen wir Ihre Reservierung unter 02624/53088 (Der Reisinger am Neufelder See) oder 02622/ 78080 (Postpartnerbüro Katzelsdorf) entgegen!

Planen Sie Ihre Hochzeit, die nächste Weihnachtsfeier oder ein anderes Event?
Feiern Sie mit uns
- im Schloss Katzelsdorf
- in Neufeld
- in Pöttsching

Der Reisinger CATERING
RESTAURANT PÖTTSCHING
RESTAURANT _ SEETERRASSE _ SEMINAR _ HOTEL _ NEUFELD

# Döller-Wein im Falstaff

Die Weinbau- und Heurigenfamilie Döller schaffte es mit drei Weinen und zwar mit Blaufränkisch 2018, Pinot Noir Reserve 2016 und Merlot Grande Reserve 2017 in die berühmte Falstaff-Rotweinbewertung und **zählt somit zu den besten Weingütern Österreichs.** Sie sind somit der erste Katzelsdorfer Betrieb, der diese ehrenvolle Bewertung erzielen konnte.

*Von links: Bürgermeister Michael Nistl, Lukas Döller, Vzbgm. Mag. Stephan Ernst*

# KULINARIKTERMINE

| | |
|---|---|
| 31.12.. | Silvestermenü mit Feuerwerk zum Donauwalzer, Kupfer-Dachl, Tel. 02622 / 78236 |
| 9.1. – 9.2. | Knödel, Kraut & Rüben, Kupfer-Dachl, Tel. 02622 / 78236 |
| ab Februar | Franzls Bauernladen mit Haus- und Wildspezialitäten, jeden Do und Fr. 8:30–12:00 und 15:00–18:30 h Franz Langer, Hauptstr. 13, Tel. 0676 / 3192546 |
| 14.2. | „Menü der Herzen" zum Valentinstag, Kupfer-Dachl, Tel. 02622 / /78236 |
| 14.2. | „Herzerl-Menü", Genussbauernhof Böhm, Tel. 02622 / 78001 |
| 19.2. – 15.3. | Forelle, Saibling & Co, Kupfer-Dachl, Tel. 02622 / 78236 |
| 24./25.2. | „Spektakel im Fasching", Genussbauernhof Böhm, Tel. 02622 / 78001 |
| 26.2. | Aschermittwoch - Heringschmaus, Kupfer-Dachl, Tel. 02622 / 78236 |
| 22.3. | Fisch-Brunch im Wappensaal – Schloss Katzelsdorf ab 11.30 Uhr: „Der Reisinger", Tischreservierung Tel. 02624 / 53088 oder 02622 / 78080 |

GEMEINDE KATZELSDORF

# GENUSS- & KULTURGEMEINDE

*Regionalität hat bei der Heurigenschenke Böhm schon immer einen hohen Stellenwert. Im eigenen Hofladen kann man sowohl regionale als auch saisonale Produkte erwerben. Derzeit gibt es vier verschiedene Kartoffelsorten aus Eigenanbau, solange der Vorrat reicht*

**Als Genussgemeinde bietet Katzelsdorf vom einfachen Heurigenbetrieb über gemütliche Kaffees bis zu gutbürgerlichen Gasthäusern und Hauben-Restaurants für jeden etwas.**

**Brix Edeltraud, Heurigenschenke** – Eichbüchl 20, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/78 009, 0664/735 28 160

**Döller Helmut, Heurigenschenke** – Eichbüchler Straße 43, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/78 405, 0676/739 35 65 www.weinbau-doeller.at

**Flatischler Dietmar, Heurigenschenke** – Eichbüchl 4, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/78 171

**Genussbauernhof Heuriger Böhm** – Hauptstraße 86, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/78 001 www.heuriger-boehm.at

**Heurigenschenke Familie Schadl –** Buchenweg 6, 2801 Katzelsdorf, Tel.. 02622/78 666, 0676/90 435 45

**Woltran Reinhard und Christine, Heurigenschenke** – Eichbüchl 13, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/78 011

**Gasthaus zur Schmiede** – Hauptstraße 43, 2801 Katzelsdorf, Tel.. 02622/78 618 www.zur-schmiede.at

**Restaurant zum Griechen, Dimitrios Trifinopoulos** – Hauptstraße 75, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/78 973, www.grieche-restaurant.at

**Kupfer-Dachl, Restaurant und Wohlfühlzimmer** – Eichbüchl 23, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/78 236, www.kupferdachl.at

**Kaffeemühle Ehrenhofer & Ramminger OG** – Hofgarten 3/6, 2801 Katzelsdorf, Tel. 0664/43 666 37, www.kaffeemuehle.co.at

**Kellerhaus, Jausenstation Manuel Tausch** – Kellerstraße 29, 2801 Katzelsdorf, Tel. 0664/51 30 908, www.kellerhaus-katzelsdorf.at

**TC Stüberl** – Leithaweg 1, 2801 Katzelsdorf, Tel. 0676/41 07 107 www.tc-stueberl.at

## Direktvermarkter

**Franzl's Bauernladen, Langer Franz** – Hauptstraße 13, 2801 Katzelsdorf, Tel. 0676/319 25 46

**Heurigenschenke Familie Schadl** – Buchenweg 6, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/78 666, 0676/90 435 45

**Hofladen s'Bucklkörbl, Farn. Böhm** – Hauptstraße 86, 280 Katzelsdorf, www.heuriger-boehm.at

**Döller Helmut, Heurigenschenke** – Eichbüchler Straße 43, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/78 405, 0676/739 35 65 www.weinbau-doeller.at

**Wanderbrau KG – Märzen Ährenwerk**, Bier – Hauptstraße 61, 2801 Katzelsdorf, Tel. 0699/14 421 041

**Andreas Hirschler,** Eier, Milch – Hauptstraße 40, Tel. 0676/ 54 55 355

*Eine besondere Spezialität bietet seit Kurzem Franzl's Bauernladen an. In Kooperation mit der Trüffelzucht Biohof Gnam wird eine hervorragende Mangalitza Trüffelpastete hergestellt, die im genannten Geschäft auch erworben werden kann (Bilder unten)*

# Das Weltall im Turnsaal – Mobiles Planetarium

Am 19.11. hatte die Volksschule das Weltall im Turnsaal. Mitarbeiter der Universität Wien brachten im Zuge ihres Projektes „Astronomy to go“ ein mobiles Planetarium an die Schule. Die Kinder schlüpften in das aufblasbare Planetarium und tauchten ein in die Welt der Sterne, Planeten und vielem mehr. Mit modernster Technik erlebten die Schüler in welcher Konstellation die Planeten sich befinden, wie ein Meteorit auf den Mond einen Krater verursacht usw. Es war ein besonderes Erlebnis für alle.

# Gemeinsamer Wandertag – 119 Kinder unterwegs

Am 26. September veranstaltete die Volksschule Katzelsdorf einen gemeinsamen Wandertag.

Die ersten und die zweiten Klassen gingen einen Hohlweg im Rosaliengebirge hinauf und machte dann beim Sauerbründl Rast. Nach einem Abstecher zur Hubertuskapelle erreichten sie den Spielplatz in Katzelsdorf. Die dritte und die vierten Klassen wanderten auf interessanten Wegen bis zum G´spitzten Riegel. Dabei entdeckten sie einen Feuersalamander. Auch sie kamen erschöpft aber glücklich am Spielplatz an.

Alle Kinder haben auf Anhieb die Freiwillige

# Weiße Fahne an

**Seit heuer dürfen die Kinder, wenn sie das 9. Lebensjahr (bisher 10. Lebensjahr) vollendet haben und die 4. Schulstufe besuchen, an der freiwilligen Radfahrprüfung teilnehmen.**

Die Prüfung besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Prüfungsteil und kann nur dann positiv beurteilt werden, wenn beide Prüfungsteile unter Anwendung der Verkehrsregeln eigenverantwortlich und situationsangepasst mit Erfolg abgeschlossen wurden.

Kurz nach Schulbeginn im September war es bei den Kindern der vierten Klassen der Volksschule Katzelsdorf soweit.

Im Rahmen der Verkehrserziehung kam Herr Christian Dungl von „GIB 8 - Mehr Sicherheit im Straßenverkehr“ zu uns in den Unterricht. Er brachte uns Schülerinnen und Schülern bei, wie ein verkehrssicheres Fahrrad ausgestattet sein muss, welche Verkehrszeichen beachtet werden müssen und dass man sich im Straßenverkehr an wichtige Regeln halten muss.

Weiters lernten wir, uns mit dem Fahrrad auf geregelten und ungeregelten Kreuzungen korrekt zu verhalten. Auch das sichere Verhalten beim Links- und Rechtsabbiegen wurde mit uns erarbeitet.

© AdobeStockFotos

***Am 1.Oktober 2019 war dann unser großer Tag!***

In der Früh kamen wir, ausgestattet mit unseren eigenen Fahrrädern und den Helmen zur Schule. Danach absolvierten wir in der Klasse die theoretische Radfahrprüfung mit Bravour, um gleich im Anschluss unser praktisches Können im Straßenverkehr im Bereich um die Schule unter Beweis stellen zu können.

Unsere Lehrerinnen und wir sind sehr stolz, bekannt zu geben, dass alle Kinder auf Anhieb die Freiwillige Radfahrprüfung geschafft haben.

Wir freuen uns riesig darüber, Besitzer eines Radfahr-Führerscheines zu sein und unser Katzelsdorf von nun an per Fahrrad erkunden zu dürfen.

*Kinder der 4 A und Edith Kain*

Radfahrprüfung geschafft:

# der Volksschule!

## Gesundheitsprojekt Educa

Auch in diesem Schuljahr darf sich die Volksschule Katzelsdorf auf eine Zusammenarbeit mit Lisa Kerschbaumer (Educa) freuen.

Lisa ist Ernährungswissenschaftlerin und lehrt unseren Kindern ein ganzes Schuljahr achtsam mit Lebensmitteln umzugehen, wie man regionale und saisonale Produkte verkocht und dabei noch seinem Körper viel Gesundes tut.

Die Kinder der 3 A Klasse kochten am 14. November einen leckeren Flammkuchen. Der Teig wurde selbstverständlich selbst zubereitet, ausgerollt und dann belegt. Da gerade Kürbiszeit ist, wurde der Flammkuchen mit einer Topfensoße bestrichen und mit geraspeltem Kürbis, rotem Zwiebel, Schafskäse und Ruccola belegt.

Eifrig waren die Kinder beim Kochen dabei und nach einer Stunde konnten sie gleich ihren selbstgemachten Kürbisflammkuchen verkosten.

Wie alle meinten: "Einfach köstlich und so schnell fertig!" Danach wurde das Rezept aufgeschrieben und wir hoffen, dass die Kinder ihn auch zuhause nachkochen.

So lecker kann „gesund" sein – das wollen wir in Kooperation mit Lisa vermitteln!

# „Fit-Fair-Friedlich"

**... unter diesem Motto steht das Schuljahr 2019/20 an der Volksschule Katzelsdorf**

Den Lehrerinnen der Volksschule Katzelsdorf ist es schon immer ein großes Anliegen, den Kindern ein vielfältiges Bewegungs- und Sportangebot zu bieten.

Neben den stundenplanmäßigen Turnstunden und den Einheiten mit Sportvereinen wie Sportunion, Tensmo, ASKÖ und TCK hat sich das Lehrerinnenteam einen neuen Schwerpunkt für dieses Schuljahr gesetzt. In regelmäßigen Abständen wird ein Geräteparcours im Turnsaal aufgebaut. Jede Einheit hat einen bestimmten Schwerpunkt. Geschicklichkeit, Teamgeist, Koordination und Kondition sind gefragt.

Die Stationen werden in der Früh so aufgebaut, dass den ganzen Vormittag über, die Großen genauso begeistert turnen können wie die Kleinen, So haben alle Kinder Freude an der Bewegung und können neue Bewegungserfahrungen sammeln.

Da jedes Mal ein anderes Lehrerinnenteam für die Gestaltung zuständig ist, ist Abwechslung garantiert!

# Infos zur Musikschule Katzelsdorf Lanzenkirchen

### 9. Bläserklasse Katzelsdorf

Bläserklasse Nummer 9 hat begonnen. Wir beginnen das 17. Jahr, dieses Mal ohne Kooperation mit der Volksschule Katzelsdorf, mit der Ausbildung junger Talente im Orchesterverband. Es haben sich 26 Schülerinnen gemeldet, um gemeinsam diese Herausforderung zu meistern (Bild oben).

Unter der Leitung von **Stefan Thurner** und den Lehrern **Andreas Schöberl**, Klarinette/Saxofon, **Mag. Elke Thron,** Fagott/Querflöte und **Richard Pistauer,** Schlagzeug, die für die einzelnen Instrumente verantwortlich sind, wird schon fleißig für den ersten Auftritt, der am 7. Dezember 2019 beim Weihnachtsmarkt im Schloss sein wird, geprobt.

### Musicalklasse Sta. Christiana-Frohsdorf

Seit heuer wird in der Volksschule Sta. Christiana in Frohsdorf eine Musicalklasse angeboten. Der Unterricht findet immer freitags statt und wird von unserer Tanzpädagogin Andrea Schottleitner geleitet (Bild unten)

Die ersten Proben haben bereits stattgefunden und die Schülerinnen waren mit Begeisterung bei der Arbeit.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit unserer Schulen.

### Kids in Concert St. Georgen

Seit 2017 lädt das Jugendorchester „Die Klangdrachen" des Musikverein St. Georgen einmal jährlich zu einem Jugendorchester-Treffen ein. „The Wildcats" der Musikschule Katzelsdorf (Bild oben) sind seit der Geburtsstunde dieses tollen Events immer dabei gewesen und heuer durften wir gleich zwei Jugendblasorchester ins Burgenland schicken. Mit viel Elan wurde in den paar Proben nach den Ferien ein stimmungsvolles Programm erarbeitet und am 21. September war es dann soweit.

Wild Cats

Red Eagles

Ein Bus voll mit engagierten, fleißigen Musikschüler begab sich auf eine Reise um gemeinsam mit zehn Jugendorchestern aus dem Burgenland und Niederösterreich einen ereignisreichen Tag mit viel Musik und guter Laune zu verbringen.

Besuchen Sie auch unsere Homepage, um immer auf dem neuesten Stand zu sein:
*http://mskatzelsdorf.at*

Blumenstube Doris

Blumen für jeden Anlass

Hauptstraße 78
2801 Katzelsdorf
Tel. & Fax: 02622 / 44269

**Concertinoabend und Theateraufführung der Musikschule:**

# Sternenfeen und Weltraum-Mäuse

Am 22.11.2019 fand im Gemeindesaal in Lanzenkirchen ein Concertinoabend und eine Theateraufführung statt. Insgesamt 77 Kinder vom Kindergartenalter an (EMP Katzelsdorf und 3 EMP Gruppen aus Lanzenkirchen), sowie die Tanz- & Theaterklasse Lanzenkirchen (Buben und Mädchen im Alter von 5-10 Jahren) standen auf der Bühne.

Der musikalische Teil wurde mit Ensembles mit Tuba, Gitarren, Klarinetten, Geigen und Klavier bestritten, bevor die „Sternenfeen (und zwei Sternenkobolde) und Weltraum-

mäuse“ die Reise zum Mond antraten. 300 Besucher im voll besetzten Saal sahen das kurzweilige Programm mit Tanz, Chorgesang und Schauspielszenen unter der Gesamtleitung von Tanzpäd. Andrea Schottleitner.

Und die erste Frage nach der Show: Was spielen wir als nächstes Stück? Musical-Kids sind super!

*Andrea Schottleitner*

*Fotos: Julia Payrits*

**Ein eindrucksvolles Gemeinschaftsereignis:**

# Fest der Sprachen am Klemens Maria Hofbauer Gymnasium

Am 28. Oktober 2019 standen allgemein Sprachen im Mittelpunkt eines Projekts, an dem alle 3. bis 8. Klassen, insgesamt rund 240 Schülerinnen und Schüler sowie rund 20 Professorinnen und Professoren mitwirkten.

Nach einer mehrsprachigen Begrüßung aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Festsaal des Gymnasiums durch einzelne Schülerinnen und Schüler und einer berührenden Einstimmung durch ein ungarisches Lied, gesungen und begleitet von Rebeka und Bendegúz Dubann, ging es gleich los: Die jüngeren drei Jahrgänge besuchten in einem zeitlich genau aufeinander abgestimmten Wechsel insgesamt 10 Stationen, in denen neben den an der Schule unterrichteten Sprachen wie Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Latein, Italienisch, Russisch auch Ungarisch und Neugriechisch sowie etwas Musikalisches dargeboten wurden.

Die älteren 3 Jahrgänge begleiteten die jüngeren oder beteiligten sich aktiv an den Präsentationen der einzelnen Sprachen. Auf diese Weise hatte die Sprache auch eine wichtige Funktion in einem wunderbaren sozialen Geschehen der Begegnung der verschiedenen Jahrgänge.

Die einzelnen Stationen unterschieden sich aber nicht nur hinsichtlich der Sprachen, sondern auch hinsichtlich der umgesetzten Ideen: Einmal wurde eine Geschichte vorgelesen, einmal etwas gespielt, dann wieder recherchiert oder kreativ mit Liedtexten gearbeitet, Theater gespielt, sich verkleidet oder gesungen.

Für die älteren Jahrgänge bestand gleichzeitig das Angebot, an längeren Vormittagsprojekten mitzuwirken, nämlich der Umsetzung von Begriffen der Sprache in die Kunst, der Übersetzung von literarischen Texten in die Muttersprache – als Vorrunde des eigentlichen Übersetzerwettbewerbs der Europäischen Union Ende November – des Einstudierens eines kleinen Theaterstücks, des Verfassens von Poesie und schließlich einer Lesung aus einem überaus interessanten Roman einer Schülerin der 7. Klasse des Gymnasiums. Dabei kam auch die Kulinarik in Form von British tea time über den Genuss von wohlriechendem Tee und Kuchen nicht zu kurz.

Am Ende des Vormittags wurden nach einer eindrucksvollen Gesangsdarbietung in rumänischer Sprache durch Sarah Bodea einzelne Projekte im Festsaal kurz präsentiert. Und mit einer von allen gemeinsam gesungenen lateinischen Version von „Ham kummst“ fand das Fest einen netten und lustigen Ausklang.

*Martin Wöber*

*Foto: Martin Wöber*

# INFO aus der NNÖMS Lanzenkirchen

### *Klimafit zum RADLhit 2019*

Klimafreundlich zurückgelegte Schulwege waren auch 2019 das Anliegen des „Klimafit zum RADLhit"-Mobilitäts-Schulwettbewerbs. Der Schulwettbewerb wird von Klimabündnis Niederösterreich, im Rahmen der RADland Initiative des Landes NÖ, durchgeführt.

Durch das Sammeln klimafreundlicher Schulwege und richtig beantworteter Wissensfragen kommen die Schülerinnen und Schüler beim Wettbewerb ans Ziel, welches die Landeshauptstadt St. Pölten ist.

Teilnehmen können Klassen der 5.-8. Schulstufe. Es stehen sechs verschiedene Routen zur Verfügung. Gewählt wird die Route, die durch die Heimatgemeinde der Kinder führt. Unsere Kinder mussten die Route 1 bestreiten. Durch den Wettbewerb werden die Kinder angeregt, ihren Schulweg klimafreundlich zurückzulegen und so die Umwelt zu schützen. Außerdem stärken sie beim Radfahren ihre Kondition.

Unsere Kinder der 4b belegten den 1. Platz und die der 2b den 2. Platz bei der Route 1. Wir sind stolz auf unsere fleißigen Kinder. Als Preis bekamen beide Klassen einen Gutschein für einen Besuch des Motorikparks St. Corona und eine Urkunde überreicht.

*Fotos: NMS Lanzenkirchen*

### *Schülerliga U13*

Die Gruppenphase der Schülerliga U13 verlief in diesem Schuljahr für unsere Burschen überaus erfolgreich. Aus den ersten beiden Spieltagen konnten durch zwei Siege und zwei Remis acht Punkte mitgenommen werden, obwohl unsere Mannschaft die Spiele teilweise sogar in Unterzahl bestreiten musste. Wegen der anschaulichen Leistung von drei Siegen, zwei Remis und nur einer Niederlage bei sechs Spielen, dürfen wir im April beim Bezirksfinale teilnehmen. Wir sind stolz auf unsere Mannschaft (Bild links).

*DNMS Andrea Kohlert*

## Wieder installie

# Elternverein de Katzelsdorf

**Nach rund 15 Jahren ist es wieder soweit – die Volksschule Katzelsdorf bekommt wieder einen Elternverein.**

Durch die Initiative der neuen Schulleitung, **Viktoria Eibl,** haben sich nun engagierte Eltern verschiedenster Klassen zusammengefunden um die Interessen der Schule sowie der Eltern zu vertreten. Nach Ausarbeitung der neuen Statuten und dem Besuch der informativen Schulungen zu Vereins- und Schulrecht setzt sich der „zukünftige" Vorstand aus

Obfrau: **Michaela Pflug-Hladik,** Obfrau Stellvertreterin: **Carina Kohlert**, Schrift-

**Klemens Maria Hofbauer-Gymnasium:**

# Absolvententreffen „Back to School"

Bei perfektem Wetter organisierte der Absolventenverein ein tolles Absolvententreffen mit dem Motto „Back to School". Herzlichen Glückwunsch zum erfolgreichen Fest!

# Neue Smartboard der Volksschule

rt:

# r Volksschule

führerin: **Elisabeth Zwedler,** Stellvertreterin: **Astrid Pucher**, Kassier: **Karin Mayer-Ployer,** Stellvertreterin: **Monja Tometschek**, sowie zwei Rechnungsprüfern – die Männer in der Runde – **Gerhard Nix-Buchegger** und **Martin Vielhaber** zusammen.

Die Gründungsversammlung des Vereins und die Wahl des Vorstandes fand am 21. November statt. Ziele des neuen Elternvereins werden die Durchführung von Veranstaltungen und Projekten sein, Anregungen der Eltern, Lehrer und Kinder zu respektieren und zu bearbeiten sowie soziales Engagement zu zeigen.

# ds in

Die zuständige Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister überzeugte sich bei einem Besuch der Katzelsdorfer Volksschule von der modernen und kindgerechten Ausstattung. Sie zeigte sich über die neuen Smartboards und die zahlreichen Projekte wie z.B. Ernährungslehre ganz begeistert.

**Aktion „Schutzengel des Landes Niederösterreich" bringt:**

# Sicherheit für unsere Kinder

Anlässlich der „Aktion Schutzengel" des Landes Niederösterreich, die jedes Jahr zu Schulbeginn zum Schutz der Schul- und Kindergartenkinder für mehr Aufmerksamkeit sorgt, wurden für die Sicherheit der Katzelsdorfer Kindergarten- und Volksschulkinder Reflektorbänder und Sicherheitsbroschüren verteilt.

*Von links: GGR Wolfgang Nemeth, GGR Michael Kadletz, Bürgermeister Michael Nistl, GGR Mag. Annemarie Rall*

*Bürgermeister Michael Nistl mit LR Christiane Teschl, Vzbgm. Mag. Stephan Ernst, GGR Mag. Annemarie Rall, VS Direktorin Viktoria Eibl*

# Christkindlmarkt

**Der bunte Mix aus traditionellem Kunsthandwerk und umfangreichem Rahmenprogramm sowie die kulinarischen Köstlichkeiten unserer Vereine lockten Besucherscharen ins Schloss. Auch heuer fand wieder eine Kooperation mit der Zinnfigurenwelt unter dem Motto „Stiller Advent im Museum" bei freiem Eintritt statt. Sehr viele Besucher nutzten die Möglichkeit, das Museum kennenzulernen und den verschiedenen besinnlichen Programmpunkten beizuwohnen. Somit stand das Wochenende ganz im Zeichen von gemütlichem Einstimmen auf die Weihnachtzeit abseits von Stress und Hektik.**

*Fotos: Markus Schindel*

# Der Nikolo besuchte Kinder in der Volksschule, in den Kindergärten und Zuhause

Auch heuer wurden die Volksschule und die beiden Kindergärten (rechts) durch den Nikolo besucht. Die Hausbesuche organisierte die VP Katzelsdorf. Mit diesen Besuchen wollen die Gemeindevertreter den Kindern aus Katzelsdorf das traditionellen Nikolausfest näher bringen und altes Brauchtum pflegen, um es lebendig zu erhalten.

Bild links: Auch auf die Schulwartin Karin Kaindl, die Perle der Volksschule, hatte der Nikolo nicht vergessen...

© AdobeStockFotos

## Weihnachtsfeiern Katzelsdorfer Vereine

(bis zur Drucklegung dieser Ausgabe)

Den Abschluss eines erfolgreichen Jahres feierten am zweiten Adventwochenende der Tennisclub Katzelsdorf (Bild links) in der Heurigenschenke Böhm und die Jugendblasmusik Katzelsdorf (Bild unten) in der Heurigenschenke Döller.

# Abfuhrtermine auf e

## Grüne Berechtigungskarte für das Jahr 2020

Ab Jänner 2020 sind nur mehr die grünen Berechtigungskarten für das Altstoffsammelzentrum am Bauhof und für die Kompostanlage gültig! Sollte Ihre rosa Berechtigungskarte (nur gültig für das Jahr 2019) noch freie Bons aufweisen, so sind diese für das Jahr 2020 nicht mehr gültig und verfallen somit!

Die Berechtigungskarte muss ausnahmslos am Bauhof und auf der Kompostanlage vorgewiesen werden. Ansonsten wird am Bauhof pro Bon eine Kaution von € 15,00 eingehoben. Diese Kaution kann jederzeit, mit Vorlage der Berechtigungskarte, am Gemeindeamt zurück erstattet werden.

Verloren gegangene Berechtigungskarten können nicht ersetzt werden!!

Für die Entsorgung von Autoreifen werden € 5,00 eingehoben.

*UGR Ing. Markus Schöberl*

## Erreichbarkeit des Umweltgemeinderates:

Umweltgemeinderat **Ing. Markus Schöberl** ist unter folgender E-mail-Adresse erreichbar:

**ugr.mschoeberl@gmx.at**

Telefonisch ist er unter

**0680/444 97 68**

für Sie erreichbar.

*Umweltgemeinderat Ing. Markus Schöberl*

## Termine für die RESTMÜLL-ENTSORGUNG im Jahr 2020

ACHTUNG: Die Restmüllabfuhr erfolgt i**n einem 3-wöchigen Rhythmus!**

### *Rayon I (Donnerstag-Termin) - in Richtung Rosalia*

Gesamte Siedlungsgebiete östlich des Mühlbaches, inklusive Ortsteil Eichbüchl

| | |
|---|---|
| Donnerstag, | 16. Jänner 2020 |
| Donnerstag, | 06. Februar 2020 |
| Donnerstag, | 27. Februar 2020 |
| Donnerstag, | 19. März 2020 |
| Donnerstag, | 09. April 2020 |
| Donnerstag, | 30. April 2020 |
| Mittwoch, | 20. Mai 2020 |
| Freitag, | 12. Juni 2020 |
| Donnerstag, | 02. Juli 2020 |
| Donnerstag, | 23. Juli 2020 |
| Donnerstag, | 13. August 2020 |
| Donnerstag, | 03. September 2020 |
| Donnerstag, | 24. September 2020 |
| Donnerstag, | 15. Oktober 2020 |
| Donnerstag, | 05. November 2020 |
| Donnerstag, | 26. November 2020 |
| Donnerstag, | 17. Dezember 2020 |

## Entsorgungstermine für die BIOTONNE im Jahr 2020

### *im gesamten Ortsgebiet der Gemeinde Katzelsdorf*

| | | | |
|---|---|---|---|
| Donnerstag, | 09. Jänner | Mittwoch, | 08. Juli |
| Mittwoch, | 22. Jänner | Mittwoch, | 22. Juli |
| Mittwoch, | 05. Februar | Mittwoch, | 05. August |
| Mittwoch, | 19. Februar | Mittwoch, | 19. August |
| Mittwoch, | 04. März | Mittwoch, | 02. September |
| Mitttwoch, | 18. März | Mittwoch, | 16. September |
| Mittwoch, | 01. April | Mittwoch, | 30. September |
| Donnerstag, | 16. April | Mittwoch, | 14. Oktober |
| Mittwoch, | 29. April | Donnerstag, | 29. Oktober |
| Mittwoch, | 13. Mai | Mittwoch, | 11. November |
| Mittwoch, | 27. Mai | Mittwoch, | 25. November |
| Mittwoch, | 10. Juni | Donnerstag, | 10. Dezember |
| Mittwoch, | 24. Juni | Dienstag, | 22. Dezember |

## Problemstoffsammlungen sowie Auf- und Flurreinigung 2020

Am **Samstag, 18. April 2020** und am **Samstag, 19. September 2020**, in der Zeit von 8.30 bis 11.30 Uhr besteht wieder die Möglichkeit, Problemstoffe aus Ihren Haushalten am Gemeindebauhof abzugeben.

Zu Problemstoffen zählen zum Beispiel: Farben, Lacke, Reinigungsmittel, Medikamente, Pflanzenschutzmittel, Chemikalien, Motoröle, KFZ-Batterien, nicht vollständig entleerte Spraydosen etc. Der NÖLI-Kübel mit Alt(speise)öl, Batterien und Leuchtstoffröhren/Energiesparlampen können jeden Freitag abgegeben werden.

An den eingangs angeführten Tagen können nur Problemstoffe abgegeben werden, Entsorgungen für den Bauhof können nicht entgegen genommen werden.

Am **4. April 2020** findet unsere traditionelle Aktion der Au- und Flurreinigung statt.

Treffpunkt ist um 9.00 Uhr am Bauhof.

*UGR Ing. Markus Schöberl*

# einen Blick

**Zum Herausnehmen und Aufbewahren!**

## Gilt für alle Entsorgungstermine!

**Sowohl die gelben Plastiksäcke als auch Mülltonnen (Restmüll und Altpapier) sind grundsätzlich schon ab 6.00 Früh von der Straße gut sichtbar bereitzustellen!**

### *Rayon II (Dienstag-Termin) - in Richtung Schneeberg*

Gesamte Siedlungsgebiete westlich des Mühlbaches samt Sägewerk- und Frohsdorfersiedlung sowie Gewerbepark

| | |
|---|---|
| Mittwoch, | 08. Jänner 2020 |
| Dienstag, | 28. Jänner 2002 |
| Dienstag, | 18. Februar 2020 |
| Dienstag, | 10. März 2020 |
| Dienstag, | 31. März 2020 |
| Dienstag, | 21. April 2020 |
| Dienstag, | 12. Mai 2020 |
| Mittwoch, | 03. Juni 2020 |
| Dienstag, | 23. Juni 2020 |
| Dienstag, | 14. Juli 2020 |
| Dienstag, | 04. August 2020 |
| Dienstag, | 25. August 2020 |
| Dienstag, | 15. September 2020 |
| Dienstag, | 06. Oktober 2020 |
| Mittwoch, | 28. Oktober 2020 |
| Dienstag, | 17. November 2020 |
| Montag, | 07. Dezember 2020 |
| Montag, | 28. Dezember 2020 |

**Die Kompostanlage ist in den Monaten Dezember 2019 bis Februar 2020 geschlossen!**

## Entsorgung des Christbaumes

Wie schon Tradition, wird es auch im Jänner 2019 wieder eine Christbaumaktion geben. Bitte stellen Sie Ihren lametta-freien Christbaum vor Ihr Haus- oder Garagentor, falls Sie ihn bei der Eigenkompostierung nicht unterbringen können. Die Bäume werden am **Montag, den 13. Jänner 2020**, abgeholt und zur Kompostanlage geführt. Bitte merken Sie sich diesen Termin unbedingt vor! Da es sich um biogene Abfälle handelt, werden die Christbäume nicht von der Müllabfuhr entsorgt.

## Entsorgungstermine für die LEICHTFRAKTION im Jahr 2020

### *Rayon I (Dienstag-Termin) Katzelsdorf & Eichbüchl*

| | |
|---|---|
| Mittwoch, | 08. Jänner 2020 |
| Dienstag, | 18. Februar 2020 |
| Dienstag, | 31. März 2020 |
| Dienstag, | 12. Mai 2020 |
| Dienstag, | 23. Juni 2020 |
| Dienstag, | 04. August 2020 |
| Dienstag, | 15. September 2020 |
| Mittwoch, | 28. Oktober 2020 |
| Mittwoch, | 09. Dezember 2020 |

### *Rayon II (Freitag-Termin) Sägewerk- und Frohsdorfersiedlung sowie Gewerbepark*

| | |
|---|---|
| Freitag, | 31. Jänner 2020 |
| Freitag, | 13. März 2020 |
| Freitag, | 24. April 2020 |
| Freitag, | 05. Juni 2020 |
| Freitag, | 17. Juli 2020 |
| Freitag, | 28. August 2020 |
| Freitag, | 09. Oktober 2020 |
| Freitag, | 20. November 2020 |
| Donnerstag, | 31. Dezember 2020 |

**Die Bewohner werden gebeten, die gelben Plastiksäcke verschlossen am Abfuhrtag spätestens um 6.00 Uhr, von der Straße gut sichtbar, bereitzustellen. Bitte alle Verpackungen (nur Verpackungskunststoffe) gereinigt in die Säcke geben!**

## Entsorgungstermine für ALTPAPIER im Jahr 2020

### *Rayon 1 ( in Richtung Rosalia)*

Gesamte Siedlungsgebiete östlich des Mühlbaches, inklusive Ortsteil Eichbüchl

| | | | |
|---|---|---|---|
| Freitag, | 17. Jänner | Freitag, | 14. August |
| Freitag, | 28. Februar | Freitag, | 25. September |
| Freitag, | 10. April | Freitag, | 06. November |
| Freitag, | 22. Mai | Freitag, | 18. Dezember |
| Freitag, | 03. Juli | | |

### *Rayon 2 (in Richtung Schneeberg)*

Gesamte Siedlungsgebiete westlich des Mühlbaches samt Sägewerk- und Frohsdorfersiedlung sowie Gewerbepark

| | | | |
|---|---|---|---|
| Freitag, | 07. Februar | Freitag, | 24. Juli |
| Freitag, | 20. März | Freitag, | 04. September |
| Samstag, | 02. Mai | Freitag, | 16. Oktober |
| Samstag, | 13. Juni | Freitag, | 27. November |

**Die 1100-l Papiercontainer werden sowohl bei den Terminen des Rayon 1 als auch bei den Terminen des Rayon 2 entleert.**

# Neues vom Bauernhof

*Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Katzelsdorf!*

Auch in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung möchten wir Sie am laufenden Stand halten und darüber berichten, wofür der Bauernbund steht.

### *Flurschäden auf unseren Feldern*

Ende September mussten wir leider feststellen, dass wie hier im Bild auf einem Feld zwischen Katzelsdorf und Lanzenkirchen ersichtlich, unsere Felder offensichtlich fürs „driften" benutzt wurden. Da es im Sommer kaum geregnet hat und die Böden sehr trocken und hart waren, eigneten sich die Felder dafür besonders gut.

Die hier entstandenen Sachschäden werden weder von jemanden ersetzt, noch wissen wir, wer die Täter sind. Daher sind solche Delikte wie hier Sachbeschädigungen und Besitzstörungen bei Sichtungen zu melden und zur Anzeige zu bringen.

Deshalb ersuchen wir die Bevölkerung Hinweise und Sichtungen auch an uns zu melden und gegebenenfalls die Polizei zu alarmieren und danken für die Mithilfe.

Die Ansprechpersonen für den Bauernbund finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Katzelsdorf:

*https://www.katzelsdorf.gv.at/Ortsbauernbund_Katzelsdorf .*

### *Jubilare*

Am 28. November feierte Herr Alois Salzer gemeinsam mit seiner Gattin Maria Salzer die Diamantene Hochzeit. Wir durften die beiden bei unserem Besuch herzlichst gratulieren und wünschen ihnen alles Gute, viel Glück und Gesundheit für die Zukunft.

### *Erntedank*

Am 22. September fand in Lanzenkirchen am Lilienhof von Bundesrat Martin Preineider das Bezirkserntedankfest statt. Mehr als 600 Gäste konnten sich bei regionalen Direktvermarkten verköstigen und stärken.

Am 6. Oktober fand unser Erntedankfest in der Pfarrkirche statt. Nach der feierlichen Messe und Segnung der Erntegaben lud der Bauernbund zur Agape. Wir danken allen fleißigen Helfern, die uns Weine, Säfte, Wurst, Brot, Aufstriche und Mehlspeisen zubereiteten und uns zur Verfügung gestellt haben.

### *Veranstaltungskalender*

Am 18. Jänner 2020 findet unser Bauern- und Jägerball im Schloss Katzelsdorf statt. Für Speis und Trank sorgt neben „Der Reisinger" auch der Bauernbund mit der Holzhackerbar mit Katzelsdorfer Weinen und Schnäpsen.

Als Schütze können Sie sich am Schießstand der Jäger unter Beweis stellen. Für gute Unterhaltung sorgen neben den Jagdhornbläsern „Heini's Ruh" auch die „Moskitos". Zur Mitternachtsverlosung erwarten Sie wieder schöne Preise.

Anfang Jänner 2020 werden die Bauernbund-Mitglieder persönlich alle Katzelsdorfer und Katzelsdorferinnen einladen. Wir bitten Sie daher uns die Türen zu öffnen.

Die Mitglieder des Bauernbundes Katzelsdorf / Eichbüchl wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr und freuen uns, Sie auf unserem Ball begrüßen zu dürfen.

*Markus Hahn, Obmann*

Malermeister

Malerei - Anstrich - Tapeten - Fußböden - Stuckarbeiten - Fassaden

Christian Bauer

2801 Katzelsdorf, Hauptstraße 21

Handy: 0676 / 711 45 70 E-Mail: malerei-bauer@gmx.at

# Grünraum wurde klimafreundlich gestaltet

**„Nicht nur reden, sondern auch handeln“ lautet in Katzelsdorf das Motto. Da sich die Gemeinde zum Klimaschutz bekennt, wurden in Absprache mit der Initiative „Natur im Garten“ bereits mehrere Grünräume klimafit gestaltet.**

Ziel dabei ist es, standortangepasste, vorwiegend blühende Pflanzen zu verwenden, die drei Aspekte in einem erfüllen, nämlich Ortsbildverschönerung, Pollenangebot für Pollensammler wie Bienen, Hummeln, Schmetterlinge und andere Insekten und reduzierten Pflegeaufwand auf den zahlreichen Grünflächen.

Das Gestaltungskonzept sieht auch Frühlingsblüher wie Tulpen, Märzenbecher etc. vor. Zudem wird seit vielen Jahren bereits auf chemischen Pflanzenschutz auf öffentlichen Flächen verzichtet.

*Von links: UGR Ing. Markus Schöberl, Bürgermeister Michael Nist, GGR Silvia Unger*

# Initiative Blumenwiese

Im Jahr 2020 wollen wir als eine weitere Initiative von Katzelsdorf sogenannte „Bienentankstellen“ einrichten. Hier werden ganz gezielt zahlreiche Blumenwiesen angebaut, womit Katzelsdorf somit die landesweite Aktion „Wir für Bienen“ unterstützen wird.

# Plogging - erstmals auch in Katzelsdorf

Plogging, „laufend Müll sammeln“, ein Trend aus Schweden, fand erstmals in Katzelsdorf statt. Ausgerüstet mit einem Müllsack, lief jeder Teilnehmer eine ihm passende Strecke ab und sammelte den dort liegenden Müll ein. Herzlichen Dank an alle Teilnehmer (Bild unten).

# Seit 20 Jahren Klimabündnisgemeinde

Seit 20 Jahren ist die Gemeinde Katzelsdorf Klimabündnisgemeinde. In dieser Zeit wurden viele klimafreundliche Projekte wie zum Beispiel: Photovoltaikanlagen am Gemeindeamt, Bücherei, Volksschule, Kindergarten und Zinnfigurenmuseum montiert. Diese erzeugen pro Jahr rund 30.000 kWh Strom. E-Tankstelle, E-Carsharing, E-Auto für Bauhof, Kleinwasserkraftwerk rund 50.000 kWh Strom, Next-Bike Leihräder, 8000 neue Bäume, klimafreundliche Grünraumgestaltung u.v.m. umgesetzt. Dafür überreichte LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf eine Auszeichnung des Landes Niederösterreich.

*Von links: Marcus Wadsak, Petra Schön, Vzbgm. Stephan Ernst, UGR Ing. Markus Schöberk, LH-Stv. Stephan Pernkopf, Markus Hafner-Auinger vom Klimabündnis.*

# 8.000 Bäume wur

**LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf zeigte sich kürzlich begeistert von der Baumpflanzinitiative der Gemeinde Katzelsdorf (Bild rechts).**

So wurden in den letzten zwei Jahren über 8000 neue Bäume gepflanzt. „Katzelsdorf setzt damit ein richtiges und wichtiges Zeichen für den Klimaschutz“, so Pernkopf. Für das Jahr 2020 sind bereits weitere Pflanzungen wie z.B. Obstbäume und Edelkastanien geplant.

*Der Zustand der Bäume im Gemeindewald wird permanent beobachtet*

# Anrufsammeltaxi um € 2,80: Anruf kostenlos unter 0800 / 22 23 22 !

Dieses ist eine praktische und komfortable Ergänzung zum öffentlichen Verkehrsangebot. Nach dem ersten „Probebetrieb“ konnte mit dem Unternehmen Taxi Andrea kürzlich ein weiterer verlässlicher Partner gewonnen werden.

**So funktioniert’s:** Die Fahrt muss spätestens 30 Minuten vor der Abfahrtszeit laut Fahrplan reserviert werden. Ohne die telefonische Anmeldung kann keine Beförderung erfolgen.

Das Taxi holt seine Fahrgäste dann von einer mit dem Sammelstellen-Logo gekennzeichneten Sammelstelle ab und bringt sie zu einer beliebigen Sammelstelle nach Wiener Neustadt. Bei der Rückfahrt von Wiener Neustadt wird der Fahrgast direkt vor seine Haustüre gefahren.

Bestellung: **0800 22 23 22** (kostenlos). Mindestens 30 Minuten vorher anrufen!

**Folgende Angaben sind erforderlich:**

1. Name und Telefonnummer
2. Start und Ziel Ihrer Fahrt
3. Gewünschte Abfahrtszeit
4. Anzahl der Fahrgäste

**Kosten: € 2,80 pro Fahrt**

Fahrzeiten: (Fahrplan am Gemeindeamt erhältlich)

**Montag bis Freitag:**

Nach Wr. Neustadt: 8:30 Uhr
Von Wr. Neustadt: 11:00 Uhr
Von Wr. Neustadt Bahnhof: 19:38 Uhr

**Freitag und Samstag:**

Nach Wr. Neustadt: 19:31 Uhr, 22:31 Uhr, 0:46 Uhr
Von Wr. Neustadt: 23:19 Uhr, 01:15 Uhr, 03:15 Uhr

**Sammelstellen Katzelsdorf:**

Eichbüchl (Bushaltestelle)
KM Hofbauer Gymnasium (Bh.)
Sonnenblumen-Kindergarten (Bh.)
Friedhof (Bh.)
Regenbogen-Kindergarten (Bh.)
Gasthaus Fröch (Bh.)
Firma Nolz (Bh.)
Triftweg/Trafo
Eichbüchl Feuerwehr
Sägewerk (Bh.)
Nelkengasse/Trafo (Bh.)
Frohsdorfer Siedlung (Bh.)

**Sammelstellen Wiener Neustadt:**

Disko Molkereistraße
Hauptbahnhof
Domplatz
Cine Nova Center
NÖGKK
Bezirkshauptmannschaft

Weitere Infos:
*www.katzelsdorf.gv.at*

# den neu gepflanzt

## Keine leeren Worte...

...sind die Beteuerungen von der umfangreichen Baumpflanzinitiative im Gemeindegebiet von Katzelsdorf. Hier sehen Sie an einigen Beispielen, wo in den letzten Monaten überall Bäume gepflanzt wurden.

*...beim Spielplatz*

*...entlang des Trift-weges*

*...mit Kindern im Garten der Volksschule*

# Bäume auf die Dächer, Wälder, in die Stadt...

Dieses visionäre Buch von **Conrad Amber** mit vielen nützlichen Ideen, Quellangaben und hilfreichen Links für jeden politischen Entscheidungsträger zum Thema natürliche Hitzeprävention überreichte Obmann **Andreas Otahal** während der 4. Hitzewelle 2019 Ende August an den Katzelsdorfer Bürgermeister **Michael Nistl** als Dank für die Umweltaktivitäten der Gemeinde (Bild).

Das Energie-Forum beobachtet im Sinne von „Stadt und Land mitanand" natürlich auch die Klimaschutzaktivitäten sowie Maßnahmen zur Umsetzung der notwendigen Energie- und Mobilitätswende in den Gemeinden rund um Wiener Neustadt, denn Klimaschutz hört ja nicht an der Ortstafel auf! So hat Katzelsdorf u.a. nach Borkenkäferbefall im Vorjahr über 6.000 Jungbäume im Gemeindewald gepflanzt, die auch dementsprechend gehegt und gepflegt werden. Darüberhinaus gibt es nun eine Arbeitsgruppe aus Gemeinderäten, die sich um Nachpflanzungen, speziell von für Bienen wertvolle zeitig blühende Obstbäume, bemüht.

Mit den zahlreichen PV-Anlagen ist Katzelsdorf seit Jahren in Spitzenpositionen der NÖ PV-Liga vertreten und neben den 2 e-Carsharings gibt es bereits zahlreiche e-Autos in den privaten Haushalten, was auch durch die Gemeinde gefördert wird

# Was ist los in Wald und Flur?

## Jagdhund

*„Jagd ohne Hund ist Schund"*, sagt ein Sprichwort und zumindest alle die einen Jagdhund führen, wissen, was mit diesem Satz gemeint ist. Für eine weid- und tierschutzgerechte Jagd ist der Hund als Jagdgehilfe unverzichtbar.

Aber wie kam es dazu? Am Anfang war der Wolf!

Seit der Steinzeit jagt dieser an der Seite des Menschen, erst sehr spät, vor ca. 14.000 Jahren hat man begonnen den Wolf zu domestizieren und daraus Hunde zu züchten, die zur Jagd nützlich waren. Mut, Kraft, Passion und ein unbändiger Wille das Wild zu finden, es zu stellen, aber auch zu erbeuten, ist das Erbe des Wolfes in diesen Hunden.

Als ich vor vielen Jahren, als bereits erfahrene (glaubte ich) Hundehalterin, meinem Mann eröffnete, mir einen Jagdhund, einen Rüden, anschaffen zu wollen, bemerkte dieser (der Mann) „du hast keine Ahnung was Du Dir antust".

Viele anstrengende und glückliche Jahre an der Seite meiner drei Jagdhundebuben später weiß ich nun ganz genau was er gemeint hat. Ich möchte keinen Moment missen, aber ich gebe zu, sie sind meine ganz spezielle Lebenserfahrung. Aufgrund der intensiven, gegenseitigen Zuneigung ist fallweise auch mein menschliche Fortpflanz vom hohen Stellenwert der jagenden Haustiere emotional irritiert und bringt das auch verbal zum Ausdruck.

Ein weiteres wölfisches Erbteil ist nämlich, dass Hunde Rudeltiere sind und nicht alleine sein möchten. Wir, seine Familie, sind sein Rudel! Und je mehr Zeit wir in diesem Rudel verbringen, desto besser und intensiver wird unsere Verständigung und unsere Beziehung. Gleichzeitig aber verlangt das Erbe des Wolfes die hierarchische Ordnung. Mit klaren Anweisungen, konsequentem Verhalten muss deutlich gemacht werden, wer der Chef des Rudels ist. Und der kann immer nur die Hundeführerin/der Hundeführer sein. Und zwar absolut!

Trotz dieser unverzichtbaren Hierarchie sind Hund und Jäger Lebenspartner und innige Freunde. Nur liebevoller und fürsorglicher Umgang fördert die Intelligenz und die Führigkeit dieser Hunde. Aber natürlich ist liebevoll in Bezug auf Erziehung eines Jagdhundes eine Gratwanderung. Immerhin müssen wir ihm absoluten Gehorsam beibringen, primär um den Hund zu schützen, weil dieser im Gegensatz zu Begleithunden eigenständig arbeitet, aber sehr wohl auch zum Schutz seines Menschenrudels und anderer Lebewesen. Wenn sich mein Herzenshund flach auf den Boden legt, die Augen zusammenkneift und einen nahenden Vierbeiner abschätzt, dann weiß ich genau, er will nicht spielen, klare Botschaft. Soweit zum Thema Gehorsam …. ER hat meinen Weitblick und Scharfsinn deutlich trainiert.

Der ein Reh quer über das Feld hetzende, optisch herzige Familienhund, möchte nicht spielen, er möchte es töten, Beute machen, erlegen, das ist sein angeborener Instinkt. Einen Hund Reh- bzw. Hasenrein zu machen ist harte Arbeit!

Auch die Joggerwadeln gehören aus der Wahrnehmung des Hundes nicht einem sportbegeisterten Naturfreund, sondern simpel einem Flüchtigen. Unser Schnee schaufelnder, kapuzentragender Nachbarn verkörpert in den Hundeaugen einen potentiellen Täter.

Solche Beispiele lassen sich zahlreich fortsetzen und sollten zum Hausverstand jedes Hunde- und Nichthundebesitzer gehören. Ein unglückliches Zusammentreffen ist dennoch nie auszuschließen, auch ohne dass jemand Schuld trägt.

Hundetraining ist eine langwierige und nie endende Arbeit, zumeist liegt die Ursache von Missverständnissen zwischen Mensch und Hund beim Mensch!

In Österreich ist der Einsatz von Jagdgebrauchshunden für bestimmte Verwendungszwecke gesetzlich vorgeschrieben.

### *Sechs Gebrauchsgruppen*

Wir unterscheiden danach, wie der Jagdhund bei seiner Arbeit eingesetzt wird, zwischen sechs Gebrauchsgruppen.

**Vorstehhunden, Schweißhunden, Apportierhunden, Stöberhunden, Bauhunden, Brackier -und Laufhunden.** Die verschiedenen Rassen unterscheiden sich durch individuelle vererbte Merkmale, Wesensbeschaffenheit und Arbeitsstil. Der passende Jagdhund muss den Revierverhältnissen entsprechen, ein bayrischer Gebirgsschweißhund ist, wie bereits der Name sagt, vor allem beim Einsatz am Berg gefragt und findet im Niederwildrevier nicht zur Höchstform.

Die vorgeschriebenen Arbeitsprüfungen der Hunde umfassen je nach Gebrauchsgruppe Feldarbeit, Wasserarbeit, Schweißarbeit, Arbeit unter und ober der Erde, Gehorsam, Leinenführigkeit, Ablegen mit Schussruhe, Spurlaut und noch einiges mehr und sind altersentsprechend in Schwierigkeitsstufen unterteilt.

Die Aufgabe des **Vorstehhundes i**st der umfassende Einsatz bei der Niederwildjagd. Der Vorstehhund ist ein Allrounder, er stöbert, steht vor, apportiert und beherrscht die Nachsuche auf Niederwild und Schalenwild.

Typische Vertreter sind z. B. der Deutsch Drahthaar, der

*Deutsch Drahthaar und Bretone* *Foto: Wikipedia*

Deutsch Kurzhaar, der Weimaraner, der Münsterländer, der Magyar Viszla, der Bretone, der Pointer, verschiedene Setter …

Die Arbeit des **Schweißhundes** besteht aus Nachsuche auf Schalenwild d.i. Rotwild, Gams, Schwarzwild. Typische Vertreter sind der Hannoveranische Schweißhund und der bayrische Gebirgsschweißhund.

*Bayrischer Gebirgsschweißhund* *Foto: Wikipedia*

Unter Nachsuche versteht man das Suchen und Aufspüren, zuweilen auch Erlegen von verletztem und toten Wild, es ist das oberste Gebot der Weidgerechtigkeit. Das gilt für Land und Wasser gleichermaßen. Unsere in der Schwimmspur ausgebildeten Jagdhunde müssen bei tiefsten Temperaturen ins Wasser.

Der **Apportierhund** sucht Niederwild und Schalenwild nach. Er liebt die Wasserarbeit. Wie z. B. Labrador Retriever, Golden Retriever oder Flat Coated Retriever.

*Labrador Retriever* *Foto: Wikipedia*

**Stöberhunde** werden ihrem Namen gerecht und stöbern oder Buschieren um das Wild zu finden wie zB. der Deutsche Wachtelhund, Springer und Cocker Spaniel

*Deutscher Wachtelhund* *Foto: Wikipedia*

**Erdhunde** werden bei der Baujagd eingesetzt, sie stöbern und suchen nach.

*Dackel* *Foto: Wikipedia*

**Bracken und Laufhunde.**

Bracken brackieren, kurz gesagt, verfolgt der Hund Spurlaut gebend (bellend) die Spur eines Hasen oder Fuchs und treibt das Wild dem Schützen zu.

Bekannte Vertreter sind die Tiroler Bracke, die Steirische Rauhaarbracke, die Brandlbracke.

Sowie der Beagle und Basset, welche zuverlässige Laufhunde sind und Hasenspuren zäh und zielstrebig verfolgen, wie jedem Beagle Besitzer hinlänglich bekannt ist.

Diese Hunde haben gemeinsam, dass sie einen unbändigen Arbeitswillen haben und ein starkes Bewegungsbedürfnis.

Der Hund hat eine 40 fach effektivere Nase im Vergleich zum Menschen und jedes Nasenloch kann separat Gerüche wahrnehmen. Er kann Menschen und Tiere weit vor uns wittern und ist uns tatsächlich um Nasenlängen voraus. Er kann auch nur winzigste Spuren und Gerüche, die sich überdecken, erschnüffeln. Seine Welt ist sehr, sehr aufregend und spontan und für uns Menschen nur ansatzweise wahrnehmbar.

So manche der eben beschriebenen Eigenschaften wird der aufmerksame Leser und Hundebesitzer bei seinem Herzenshund entdecken. Stammen unsere vierbeinigen Lieblinge doch ALLE vom Wolf ab, jagdlich oder nicht jagdlich geführt.

Wir Jäger bedanken uns herzlichst bei den Hundebesitzern und Naturnützern. die vorausschauend unterwegs sind und den Lebensraum unserer Wildtiere aufmerksam achten und beachten.

Wir haben in Katzelsdorf circa 30 bis 40 % Fallwild (tierische Unfallopfer) pro

*Brandl Bracke*
*Foto: Schweizer-Jagdblock.de*

Jahr, sehr viel davon während des Tages. Ich bitte dies als wertfreie Information zu verstehen, die starke Beunruhigung im Revier ist großteils Ursache des Fluchtverhaltens der Tiere und sollte jedem Tierschützer ein Anliegen sein.

Unsere Wildtiere werden 360 Tage im Jahr gejagt, fressen und gefressen werden, Straßenverkehr und andere Gefahren sind allgegenwärtig. Wir Jäger machen 1,5 % der Bevölkerung aus. Jeder kann sich ausrechnen, wie gering die Störung durch die Jagd im Vergleich zum Nutzen ist!

In diesem Sinne eine friedliche, störungsfreie Weihnachtszeit wünscht

*Christa Ferstl*

*Text: Mag. iur. Christa Ferstl*

# Harald Bauer belegte den 2. Platz im 24 Stunden-Cup

Der Katzelsdorfer Extremradfahrer Harald Bauer nahm im Sommer 2019 am 24 Stunden Cup Teil, welcher aus drei Rennen zu je 24 Stunden besteht. Das erste Rennen fand in Grieskirchen statt, wo er 623,5 km abspulte, dann ging es 14 Tage später in Kaindorf weiter wo er 626,5 km schaffte.

Beim Finale am 14. September ging es nochmals über 627,5 km. Die Gesamtstrecke von 1877,5 km reichte für den hervorragenden 2. Platz in der Gesamtwertung. Als Vorbereitung zu diesem Bewerb fuhr Harald Bauer insgesamt rund 8000 Trainingskilometer und holte sich auch Tipps von Christoph Strasser für die Ernährung bei solch einem anstrengenden Rennen.

Ein großer Dank von ihm gilt auch seinen beiden Betreuern, Christian Swoboda und Günter Tuchschmied, an der Strecke welche einen großen Beitrag zu seinem Erfolg leisteten.

Fotos: zVg

# Lebenserfahr

## Gespräche mit u

***Heutiger Gesprächspartner ist Herr Johann Bauer-Weber, geb. 23.4.1937***

***Wo bist Du geboren?***

Ich bin in Katzelsdorf geboren und seit Geburt hier wohnhaft. Mein Elternhaus war Hauptstraße 73, neben der heutigen Raika. Mein Vater wohnte an meiner jetzigen Adresse und war Schustergeselle. Meine Mutter war eine geborene Ungerböck und kam schon mit acht Jahren ins Weber-Haus, pflegte dann Frau Weber. Meine Eltern wurden dann adoptiert und um den Namen Weber nicht aussterben zu lassen, es gab ja keine eigenen Kinder, wurde verfügt, dass künftig der Doppelname Bauer-Weber zu führen ist. Herr Weber war bis 1938 sogar Bürgermeister von Katzelsdorf!

***Welche Schule hast Du besucht, wie ging es beruflich weiter in dieser schweren Zeit?***

Ich habe acht Jahre die Schule in Katzelsdorf besucht. Mein Vater spielte bis 1938 bei der Katzelsdorfer Kapelle „Lyra". Großvater Weber starb 1944. Im Krieg wurde das Haus durch zwei Bomben zerstört, meine Cousine kam dabei ums Leben. Sie war neunzehn!

Es gab damals Luftschutzbunker in Katzelsdorf. Am Feldweg, wo heute Familie Füllenhals wohnt, war einer und auch am Römerweg, ungefähr dort wo heute das Haus von Architekt Lang steht.

Im Dorf war ein großes Pferdelazarett, aber kein Humanmediziner.

Da mein Vater zum Kriegsdienst eingezogen wurde, musste meine Mutter uns Kinder alleine durchbringen. Kriegsgefangene halfen uns bei der Landwirtschaft. Einer davon war Vladimir, ein junger Serbe, der wie ein Onkel zu mir war. Er sprach gut Deutsch und kümmerte sich sehr um mich.

Auch unsere Dorfkirche wurde von Bomben weitgehend zerstört. Es gab dann eine Notkirche gegenüber der heutigen Trafik Schöberl.

Mein Vater wurde schwer verletzt und kam dann für zwei Wochen nach Hause. Er wurde in Neunkirchen operiert.

Später sind die Russen einmarschier; sie kamen über die Rosalia mit Panzern.

Ein Soldat sah, dass mein Vater unter seiner Zivilkleidung die Wehrmachtplakette trug und wollte ihn daraufhin erschießen. Ich klammerte mich an ihn und schrie aus Leibeskräften so lange, bis der Soldat von seinem Vorhaben abließ.

Damals führte die Leitha Hochwasser und die Holzbrücke war dadurch ganz schief. Trotzdem fuhren die russischen Panzer darüber. Die Brücke hielt stand.

Mein Vater wollte, dass ich nach der Schule die Landwirtschaft weiterführe. Ich aber interessierte mich für eine Lehre als Zimmerer. Schließlich bekam ich eine Lehrstelle bei der Firma Schleussner in Mödling.

***Was geschah weiter?***

Ich war nach meiner Lehre viel auf Montage unterwegs. Eines Tages bekam ich den Auftrag, in Kitzbühel bei einem Hausbau mitzuarbeiten. Eigentlich wollte ich gar nicht nach Tirol. Aber ich musste fahren. Neben unserer Baustelle befand

PRO DORFERNEUERUNGSVEREIN KATZELSDORF

FRÜHLINGSERWACHEN – *Pro* ***Katzelsdorf*** tanzt

am Samstag, 28.03.2020 im GH Tikowsky

näheres folgt.

# ungen - Lebensweisheiten

## nseren ältesten KatzelsdorferInnen

Foto: Werner Preninger

Johann Bauer-Weber

sich die Hotelpension Sonnenhof. So lernte ich meine Frau kennen, die dort beschäftigt war. Im Jahr 1958 haben wir geheiratet.

Ein Jahr später, 1959. wurde unsere erste Tochter geboren und im Jahr 1964 unser zweite. Um mich mehr der Familie widmen zu können, suchte ich einen entsprechenden Arbeitsplatz in der Nähe und begann 1964 bei der Stadtgemeinde Wiener Neustadt im Bauhof, wo ich bis zu meiner Pensionierung beschäftigt war.

***Gibt es Hobbies?***

Früher sind wir viel gereist und ich bin auch sehr gerne Schi gefahren. Seit 1953 bin ich bei der Feuerwehr in Katzelsdorf, war auch stellvertretender Kommandant. Von 1964 bis 1980 war ich geschäftsführender Gemeinderat. Unter anderem war ich auch im Bauausschuss tätig.

***Wie hat sich unser Dorf verändert?***

Es hat sich gut entwickelt. Im Ort gab es früher viele Bauern. Mehr als 300 Kühe und viele Gänse wurden gehalten. Heute haben wir viele zugezogene Familien. Anscheinend fühlen sich die Menschen bei uns wohl. Wir haben eine gute Lage und eine attraktive Infrastruktur. Es gibt viele Veranstaltungen und Freizeitmöglichkeiten.

***Was ist im Leben wichtig, was kannst Du uns aus Deiner Erfahrung sagen?***

Man muss Mensch sein und bleiben! Streit und Gehässigkeiten bringen nichts. Das gilt im Privaten ebenso wie in der Politik!

***Ich danke für dieses interessante Gespräch!***

*GR Werner Preninger*

PRO DORFERNEUERUNGSVEREIN KATZELSDORF

## 2. Katzelsdorfer Fun Run:

# Wir begrüßten den Fasching

**Am Sonntag, den 17. November, fand zum zweiten Mal unser Katzelsdorfer Ortslauf statt. Wie bereits das Jahr zuvor unter dem Motto „Wir begrüßten den Fasching“ und mit der Prämierung der schönsten Kostüme.**

Heuer boten wir ergänzend zu unseren bereits im letzten Jahr angebotenen Strecken rund um den Fun Run auch einen 8 Kilometer langen Hauptlauf an. In sämtlichen Bewerben konnten wir 131 Starter und Starterinnen bei sehr milden Temperaturen am Sportplatz von Katzelsdorf begrüßen. Jeder unserer Teilnehmer erhielt nach dem Zieleinlauf seine persönliche Erinnerungsmedaille.

Viele der StarterInnen kamen verkleidet und unseren Prämierungskomitee, Herrn Bgm. Michael Nistl und dem GfGR Wolfgang Nemeth fiel die Entscheidung nicht leicht. Unsere Feuerwehr unterstützte uns wieder als Streckenposten und sorgte für die Sicherheit der Sportler und Sportlerinnen auf der Strecke. Die Strecken verliefen wie auch im letzten Jahr ausschließlich auf Feld und geschotterten Wegen.

Die Kantinencrew des SC Katzelsdorf verpflegte die Teilnehmer wie gewohnt mit Snacks und Getränken, verkürzte so die Wartezeit bis zum Start und danach bis zur Siegerehrung.

Ein großer Dank geht an unsere großzügigen Sponsoren, die es uns ermöglichen durch ihre finanzielle Unterstützung diese Veranstaltung durchführen und den Reinerlös wieder karitativen Zwecken zukommen zu lassen.

Wir gratulieren allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen zu ihren hervorragenden sportlichen Leistungen und ihren originellen Kostümierungen. Und freuen uns bereits auf die dritte Auflage unserer Laufveranstaltung im November 2020.

Erwachsenen-Start

Sieger bei den Gruppen

Kinder-Start

Kinder-Sieger

Nordic Walker-Sieger

Organisationsteam

# So läuft's beim SC Katzelsdorf

Die Kampfmannschaft startete mit dem neuen Trainer **Peter Lackner** und einigen Neuzugängen in die Saison. Nach den Testspielen im Sommer wusste man nicht genau, wo man steht, da die Gegner nicht auf Augenhöhe mit unserem Team waren. So startete man nicht sehr gut in die Saison und fand sich nur noch im unteren Drittel der Tabelle wieder!

Erst gegen Ende der Saison wurde es besser und das Team überzeugte mit konstanteren Leistungen und setzte die Vorgaben des Trainers besser um. Damit steht man nach 13 Spielen aktuell auf dem 10. Tabellenplatz mit 15 Punkten! (vier Siege, drei Unentschieden und sechs Niederlagen).

Nun heißt es Kräfte sammeln und danach im neuen Jahr mit vollen Elan in die Wintervorbereitung zu gehen. Hier wird dann der Trainer mit der Mannschaft an den Schwächen arbeiten, um im Frühjahr noch mehr Erfolge einfahren zu können. Es wurden auch schon ein paar Testspiele gegen sehr gute Vereine fixiert. Die genauen Spieltermine und Orte findet man natürlich auf der Homepage *(www.sckatzelsdorf.at)*

Die **U23** hatte im Herbst mit der Trainingsbeteiligung zu kämpfen. Dafür schaffte man aber auch einige gute Ergebnisse und steht nach 11 Spielen auf dem 9 Tabellenplatz! (vier Siege, zwei Unentschieden und fünf Niederlagen).

### *Überblick über die Nachwuchsteams*

**U15:** Die Jungs unter der Leitung von **Andreas Kammerer** und seinem Team konnten im Herbst die Erwartungen der Trainer übertreffen und schafften den guten zweiten Tabellenplatz im oberen PlayOff. In zehn Spielen holte sie 21 Punkte! Wir hoffen, dass es im Frühjahr weiterhin so gut läuft und sich das Team noch weiter verbessern kann.

**U10:** Sie hatte im Herbst eine sehr ausgeglichene Gruppe, wo man mit jedem Gegner auf Augenhöhe war und am Schluss oft nur Kleinigkeiten über Sieg oder Niederlage entschieden haben. Für das Trainerteam **Manuel Wagner** und **Jochen Schneider** steht aber nicht nur der Erfolg im Vordergrund, sondern natürlich auch die Entwicklung der Spieler bzw. der Mannschaft. Diesbezüglich konnten sie einige Fortschritte erkennen. In einigen Spielen sah man zu Beginn eine sehr gute Leistung, die das Team aber dann leider nicht bis zum Schluss halten konnte und auch die Luft ausgegangen ist. Das Trainerteam wird über den Winter an diesen Schwächen arbeiten und schauen, dass man im Frühjahr weniger dieser Spiele dabei hat und man noch mehr Erfolgserlebnisse mitnehmen kann.

**U9:** Das Team unter der Leitung von **Martin Fangl** hatte im Sommer auch mit der Umstellung des Feldes zu kämpfen. Da man im letzten Jahr noch im 4+1 spielte ist es in der aktuellen Saison ein 6+1. Dadurch wurden natürlich auch ein paar Testspiele ausgemacht, damit man sich gleich besser auf die Feldgröße gewöhnen kann. Das Team setzte es dann in der Meisterschaft teilweise sehr gut um und hatte auch einige Erfolgserlebnisse in den Spielen. Wobei man natürlich auch noch einige Schwächen aufgezeigt bekommen hatte von den Gegnern. In manchen Spielen konnte man lange Zeit mit den Kontrahenten mithalten. Gegen Schluss des Spiels verlor man dann die Konzentration und bekam einige unnötige Tore. Das Trainerteam ist trotzdem mit der Entwicklung der Mannschaft zufrieden und auch die Kinder haben sehr viel Spaß in den Trainings.

**U8:** Aus der Gruppe „Kinder spielen Ball" formte sich ab August 2019 die U8 Mannschaft. Der Kader besteht aktuell aus 10 Burschen und Mädchen. Gemeinsam mit ihrem neuen Trainer **Walter Renner** sowie den CO Trainern **(Stefan Ernst** und **Kurt Ungersbäck)** bereiteten sie sich auf das Projekt Meisterschaft vor. Die ersten Spiele in der U8 waren eine Herausforderung, da die Kinder im Gegensatz zu einigen unserer Gegner (Lanzenkirchen, Bad Erlach, Pitten, Hochwolkersdorf und Wiesmath) keine Meisterschaftserfahrung hatten. Dennoch entwickelten sich die Kinder von Spiel zu Spiel weiter und so gelangen einige schöne Tore und auch Siege gegen die eine oder andere Mannschaft. Auch das Zusammenspiel funktioniert mittlerweile von Spiel zu Spiel besser. Wir gratulieren der U8 recht herzlich zu ihren Fortschritten und freuen uns schon auf eine spannende Frühjahrssaison 2020!

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren, Mitgliedern und Fans für ihre Unterstützung und wünschen euch schöne Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

*Patrick Kadletz,*
*Nachwuchsleiter*

*Jahresabschlussfeier für den Nachwuchs im Restaurant Timeout in Lanzenkirchen mit dem Geschenk einer Allwetterjacke.*

# Tatatataaa!!! Der TC Katzelsdorf hat ne

In den **Herbstbewerben der Mannschaftsmeisterschaft des NÖTV Kreis Süd** erreichten die **Herren 35 Mannschaft** des TC Katzelsdorf nach je zwei Siegen und Niederlagen den 3. Platz unter fünf Mannschaften in ihrer Gruppe. Unsere **U8 Mannschaft** konnte nach dem 2. Platz in ihrer 3er-Gruppe in der Vorrunde im Frühjahr nun auch in der mittleren Play-off Gruppe im September den 2. Platz erringen und beendete die Meisterschaft damit auf den 5. Platz unter neun Mannschaften.

Im September wurde an einem Wochenende bei herrlichem Spätsommerwetter die **Kinder- und Jugendvereinsmeisterschaft des TC Katzelsdorf** ausgetragen. In **drei Bewerben** zeigten die insgesamt **18 Teilnehmer** (15 Burschen und 3 Mädchen) großartigen Einsatz und ausgezeichnete Leistungen. Vielen Dank für aktive Unterstützung der U10 Eltern beim Schiedsrichtern sowie Auf- und Abbauen der Plätze. Wir gratulieren den neuen Vereinsmeistern nochmals ganz herzlich!

Für die **Wintersaison** (Oktober bis April) ist es uns erstmals gelungen, für sämtliche **Kinder- und Jugendmannschaften** den ganzen Winter hindurch in der Halle regelmäßige **Mannschaftstrainings** anzubieten. Die Kinder und Jugendlichen kommen so neben ihren individuellen Trainerstunden in den Genuss gemeinsamer Trainingseinheiten. Beim **Wintercup** in Neudörfl ist der TC Katzelsdorf mit sechs Kinder- und Jugendmannschaften am Start und damit der Verein mit den meisten Nennungen.

*U8 nach dem letzten Play-off Spiel gegen den TFV Markt Piesting*

Das Jux-Mixed-Doppel-Turnier beim **Saisonabschluss** am letzten September-Wochenende fiel leider sprichwörtlich ins Wasser. Andererseits war das vom TC Katzelsdorf gemeinsam mit dem „TC Stüberl" veranstaltete **1. Oktoberfest** mit Live-Musik und einer Tombola **trotz des ausbaufähigen Wetters ein schöner Erfolg**. Das Fest wurde nicht nur von den Mitgliedern des Tennisvereins und den Stammgästen des TC Stüberls, sondern auch von der Katzelsdorfer Bevölkerung hervorragend angenommen und war vom Nachmittag an bis weit in die Nacht hinein gut besucht.

Apropos **TC Stüberl:** Die Familie August als Pächter der Kantine im Clubhaus des TC Katzelsdorf kann auf ein erfreuliches erstes Jahr zurückblicken. Das Lokal wird in Abhängigkeit der Witterungsbedingungen voraussichtlich **bis (kurz vor) Weihnachten geöffnet** bleiben und dann bis März in die wohlverdiente Winterpause gehen. Das TC Stüberl ist seit

*Alle U8 Mannschaften beim Meisterschaftsabschluss in Hochwolkersdorf*

*Fotos: TC Katzelsdorf*

***Fotoleiste von links:***

- *Sieger und Finalist des ITN 9,0 Bewerbs der Vereinsmeisterschaft*
- *Die Teilnehmer des ITN 9,5 Bewerbs der Vereinsmeisterschaft*
- *Spieler, Eltern und Anhang beim U10 Bewerb der Vereinsmeisterschaft*

# ue Kinder- und Jugend-Vereinsmeister!

kurzem übrigens eine **„Sky Sportsbar"**! Aktuelle Öffnungszeiten, das Speisen- und Getränkeangebot sowie Hinweise auf Veranstaltungen sind im Internet unter *www.tc-stueberl.at* zu finden.

Verabschieden mussten wir uns mit Saisonende leider von Herbert Spitzer, der in den letzten beiden Jahren als **Platzwart des TC Katzelsdorf** tätig war und auf eigenen Wunsch seine Funktion zurückgelegt hat. Vielen Dank, lieber Herbert, für Dein Engagement und alles Gute für Deine Zukunft! Falls Sie Interesse haben (oder jemanden kennen, der Interesse hat bzw. haben könnte), die Platzwarttätigkeit beim TC Katzelsdorf zu übernehmen, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme mit unserem Obmann, Markus Hergeth per Telefon (0664/2275702) oder E-Mail *(info@tckatzelsdorf.at).*

Zum Jahresausklang bedanken wir uns bei allen Mitgliedern und Gästen, Spielern, Trainern, Betreuern und Besuchern, Sponsoren, Unterstützern und Freunden sowie vor allem bei der Gemeinde Katzelsdorf für die schöne Saison 2019! Wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei der Eröffnung der neuen Saison am Freitag den 1. Mai 2020 und wünschen Ihnen sowie allen Katzelsdorferinnen und Katzelsdorfern frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

*Markus Hergeth, Obmann*

## Kinder- und Jugend-vereinsmeisterschaft 2019

U10 (7 Teilnehmerinnen und Teilnehmer)
1. Platz: **Leo Heger**
2. Platz: **Nick Schmitzer**

ITN 9,5 (6 Teilnehmer)
1. Platz: **Vincent Weinhandl**
2. Platz: **Matteo Begus**

ITN 9,0 (5 Teilnehmer)
1. Platz: **Theo Kornfell**
2. Platz: **Luca Rodler**

*Viel los beim 1. Oktoberfest des TC Katzelsdorf*

# Kultur-Winter startet mit Joesi Prokopetz

***Freitag, 24.1. 2020; 19.30 Uhr, Schloss Katzelsdorf***

***JOESI PROKOPETZ***

***„Gürteltiere brauchen keine Hosenträger" - Kabarett***

Das 25. Prokopetz-Programm.

Wie der Titel klar sagt, hat der Abend mit Gürteltieren gar nichts zu tun. Mit Hosenträgern letztlich auch nichts und doch ist der Titel nicht willkürlich gewählt.

Warum, das findet der Zuschauer heraus, wenn er erfährt, dass Liebe ein schwammiger Begriff ist und überschätzt wird, wie es mit dem JA! Natürlich¬-Schweinderl weitergeht und dass nicht Oida das Wort für fast alles ist, sondern Schaß und vor allem, was ein Empörungsblähhals ist...

Dazu neue Couplets übers Parshipen bis zu Superman-Love, in Musik gesetzt überwiegend von Martin Payr, der auch diesmal wieder als Pianist („Erfinder des Klaviers") so segensreich werktätig ist.

Dieses 25. Programm zeigt einen gereiften Prokopetz oder zumindest einen, der sich so gekonnt verstellt, dass man meinen könnte, mit 66 Jahren wäre er es, gereift nämlich. Denn vergessen wir nicht:

*„Es gibt keine Altersweisheit, es gibt nur Altersschwachsinn."* (Thomas Bernhard)

VVK € 28,--, AK € 30,--

***Sonntag, 15.3. 2020; 17.00 Uhr, Schloss Katzelsdorf***

***SAX & VOCALS***

Die Kulturplattform Katzelsdorf präsentiert:

Die Katzelsdorfer Singfoniker und Canzonetta Saxofonika als Konzerterlebnis.

VVK €1 8,-- AK € 20,--

*Katzelsdorfer Singfoniker*

# Bewe

**Das gesamte Jahr 2019 gestaltete sich für die Zinnfigurenwelt auch im Hinblick auf die Herausforderungen betreffend Landesausstellung, im Besonderen für seine Vereinsmitglieder und Mitarbeiter als sehr arbeitsreich und zeitintensiv.**

Das Jahr begann mit den Umbau- und Neugestaltungsarbeiten, denn bis Mitte März sollten sowohl der neue Eingangsbereich, die Außengestaltung mit den großen Figuren an der Mauer und die Arbeiten betreffend Neue Medien fertiggestellt sein. Dies geschah bei laufendem Betrieb und musste genau geplant sein.

### *Viele Veranstaltungen im Jahr 2019*

Im ersten Halbjahr am 16. März konnten schon alle Neuerungen präsentiert werden. Neben den abgeschlossenen Arbeiten wurde auch der The-

## Kartenverkauf

**für alle Veranstaltungen im Schloss Katzelsdorf:**
**Servicestelle der Gemeinde Katzelsdorf**
**Postpartnerbüro Schlossstraße 1, 2801 Katzelsdorf, 02622 / 78080, postpartner@katzelsdorf.gv.at**
**Öffnungszeiten: Mo: 8.00-12.00, Di.,Mi.,Fr.,10.00-12.00, 14.00-16.00, Do. 15.00 – 18.00 Uhr**
**Reservierung und Abholung der Karten innerhalb einer Woche**
**ONLINE www.katzelsdorf-tickets.at**
**Bezahlung mit Kreditkarte und print@home**

## SCHLOSS KATZELSDORF VERANSTALTUNGSZENTRUM ist auf FACEBOOK

Alle Infos rund um Veranstaltungen im Schloss, Kartenverkauf, Fotos usw. finden Sie unter www.facebook.com/schlosskatzelsdorfveranstaltungszentrum

# egtes Jahr für die Zinnfigurenwelt

menschwerpunkt 2019 „Bilder regionaler Geschichte“ gezeigt. Beim Museumsfrühling im Mai erfolgte die Eröffnung der Sonderausstellung „Spitzwegbilder“. Im Juni wurde bereits zum 14. Mal ein Charity-Tabletopturnier zugunsten des St. Anna Kinderspitals organisiert und im August gab es für die Kinder wieder ein Ferienspiel.

Als besonderes Highlight konnten wir im September „15 Jahre Zinnfigurenwelt Katzelsdorf“ feiern, worüber schon in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung ausführlich berichtet wurde.

Aber damit war es mit den Veranstaltungen noch nicht vorbei.

Am 5. Oktober folgte als gemeinsame Veranstaltung der Thermengemeinden die **„1. Kulturnacht der Thermengemeinden“**. Die Museen waren am Abend bis 22 Uhr geöffnet und es wurden verschiedene Aktivitäten geboten. In der Zinnfigurenwelt gab es die beliebten und interessanten Zinngieß- und Malvorführungen. Die Familie Schadl verwöhnte die zahlreichen Gäste mit Kostproben ihrer ausgezeichneten Weine. Um 21 Uhr gab es als Höhepunkt eine Taschenlampenführung durch den Museumsleiter Franz Rieder (Bild unten), die bei einigen Schaubildern auf besondere Einblicke aufmerksam machte. Positiv war, dass Besucher aus den anderen Thermengemeinden die Gelegenheit wahrnahmen, die Museen ihrer Nachbargemeinden zu besuchen.

Am 31. Oktober bewegten sich bei der schon traditionellen Kinderveranstaltung **„Geister im Museum“** viele Gespenster, Hexen, Geister und andere gruseligen Gestalten durch die Museumsräume. Zahlreiche Stationen mit Bastel- und Geschicklichkeitsspielen warteten auf die Kinder und ihre Eltern (Fotos oben).

Beim Christkindlmarkt am 7. und 8. Dezember gab es im Museum abseits des Trubels wieder den **Stillen Advent** mit der Eröffnung der Weihnachtsausstellung „Papierkrippen“, der Lesung weihnachtlicher Geschichten mit musikalischer Untermalung durch die Zithergruppe (Bild) und das Bilderbuchkino für die Kleinsten.

Zusätzlich zu den eigenen Events im Museum war die Zinnfigurenwelt Katzelsdorf bei etlichen auswärtigen Veranstaltungen beteiligt. Bei der Landesausstellung in Wiener Neustadt waren wir mit vier Objekten, zwei in den Kasematten und zwei in St.Peter an der Sperr, vertreten. Im August fand wieder die Zinnfigurenbörse in Kulmbach (Deutschland) statt. Auch hier wurde unser Museum gut präsentiert und es konnten weltweite Kontakte geknüpft und gepflegt werden.

Außerdem war die Zinnfigurenwelt auf einigen Märkten, wie dem Handwerksmarkt in Radlbrunn, dem Weihnachtsmarkt in Eggenburg mit einer Ausstellung von Spielzeug und Papierkrippen und einem Zinnfigurenworkshop, dem Weihnachtsmarkt am Dom in Wiener Neustadt und dem Adventmarkt in Stift Altenburg vertreten.

### *Besonderheiten während der Landesausstellung*

In den Monaten der Landesausstellung wurde das Angebot unseres Museums erweitert. So wurden die Öffnungszeiten auch auf Donnerstag und Freitag ausgedehnt. Etliche zusätzliche Aktivitäten, wie Individualführungen jeden Samstag und Schaugießen und Malvorführungen an den Sonntagen ergänzten das Programm. Herzlichen Dank den Kulturvermittlern und den Gießern und Malern für diese zusätzlichen freiwilligen Leistungen!

### *Vorhaben für das Jahr 2020*

Im nächsten Jahr wird es etwas ruhiger, trotzdem sind neben den jährlichen Veranstaltungen wieder einige besondere Aktivitäten geplant.

Die Sonderausstellung im Frühjahr wird sich mit dem Thema „Jagd“ beschäftigen. Unsere umfangreiche Spielesammlung wird für regelmäßige Spieleabende mit Gesellschaftsspielen und Kartenspielen zur Verfügung stehen. Für die Kinder sind Bastelnachmittage geplant.

Für die Qualitätskontrolle und -sicherung möchte sich die Zinnfigurenwelt im Jahr 2020 um das Österreichische Museumsgütesiegel bewerben. Die Kriterien dafür werden eigentlich schon erfüllt, es fehlt nur noch die schriftliche Darstellung.

*Hannelore Handler-Woltran*
*Museumsvorstand*

*Weihnachtsausstellung im Zinnfigurenmuseum: Papierkrippen*

# Kulturell durchs Jahr mit der Erlebnisregion Thermengemeinden

**Ein arbeitsreiches Jahr liegt kulturell gesehen hinter uns. Die Kulturvereine haben wieder gezeigt, dass sich im Kulturbereich sehr viel bei uns tut.**

Ein kulturelles Veranstaltungshighlight von unserer Seite war sicherlich die 1. Kulturnacht der Erlebnisregion Thermengemeinden am 5. Oktober. Rund 300 Besucher kamen zum Regionsmuseum **PIZ1000 in Pitten,** ins **Hacker Haus Bad Erlach**, zum **Bourbonenweg Lanzenkirchen** und in die **Zinnfigurenwelt Katzelsdorf**. Bei freiem Eintritt konnten die Gäste nicht nur die Geschichte der Region kennenlernen, sondern kamen auch noch in den Genuss von einem kulturellen Rahmenprogramm.

In der Zinnfigurenwelt gab es eine spannende Taschenlampenführung und eine Weinverkostung (siehe Fotos), stimmungsvoll wurde es bei der Fackelwanderung am Bourbonenweg. Für Kinder gab es im Hacker Haus die Möglichkeit ihren eigenen jüdischen Sedertellers bemalen zu können und das Schofar (jüdisches Musikinstrument) auszuprobieren und im PIZ1000 erzählte Sebastian Buchner aus seinem Buch „Unerzählte Geschichten" und die Kärntner Singgemeinschaft Kamering gab ein tolles Gastkonzert. Nach diesem Erfolg wird es die Kulturnacht im Jahr 2020 wieder geben.

### *Ausblick auf das Jahr 2020*

Als Folgeprojekt zu „Zeitspuren im Land der 1000 Hügel" gibt es 2020 einen eigenen Kulturfolder der fünf Thermengemeinden. Darin findet man nicht nur alle kulturellen Veranstaltungen, sondern auch Informationen zu den einzelnen Gemeinden, Gastronomie- und Nächtigungsbetrieben, alle Ausflugsziele und verschiedene Einkaufsmöglichkeiten. Sie ist damit auch ein umfassendes Nachschlagewerk für alle Gäste und Besucher. Der Kulturfolder 2020 wird in allen Gemeinden aufliegen und auch digital auf unserer Homepage zu finden sein.

Im März wird es wieder wie im Vorjahr ein Kulturtreffen geben, wo alle Kulturvereine eingeladen werden. Es soll ein Austausch zwischen den Vereinen stattfinden, aber auch Probleme und Ideen angesprochen werden. Dieses Treffen dient vor allem zur Vernetzung. Hier wird auch der Kulturfolder präsentiert.

*Sonja Plank-Wiesbauer*

Ideen in kultureller Hinsicht gibt es genug. Eine ist der Kulturtag, der als Pendant zur Kulturnacht gesehen werden soll. Bei diesem Kulturtag in allen Thermengemeinden sollen sich die Kulturvereine präsentieren können. Termin wird voraussichtlich Anfang August sein von 10-18 Uhr. Inhaltlich könnte dabei ein öffentliche Chorprobe oder eine Lesung in der Bibliothek sein. Das Programm wird mit den Kulturvereinen besprochen und im Frühjahr veröffentlicht.

**Anmerkung:** Die Erträge der Gemeinde aus dem Interessentenbeitrag wurden zur Förderung des Tourismus bzw. für gemeinsame Kulturaktivitäten der fünf Thermengemeinden verwendet (§ 13 Tourismusgesetz).

*Kontakt Kulturszene: Sonja Plank-Wiesbauer*
*www.thermengemeinden.at/kulturszene*

*Familie Schadl verwöhnte die zahlreichen Gäste der Langen Nacht im Museum mit Kostproben ausgezeichneter Weine der GK1-Winzer des Ortes*

# Aufruhr

**Um die vielfältigen Beziehungen zwischen Mann und Frau geht es im neuen Tanztheater von ortner-4DANCE, das im Februar 2020 im Wiener Neustädter Stadttheater zu sehen ist. In der Fortsetzung von [chess]DANCE dreht sich alles um das starke Band der Liebe, das so mancher Zerreißprobe ausgesetzt ist.**

Wie jeder weiß: Gegensätze ziehen sich an! Also sind auch Liebe und Hass – so wie Ying und Yang – zwingend miteinander verbunden? Macht und Unabhängigkeit, zwei Seiten ein und derselben Medaille?

Das neue Tanztheater CHESS[R]EVOLUTION von ortner4DANCE geht diesen Fragen auf den Grund. Mehr noch: In „The Riot of Lovers" lernt der junge Hauptdarsteller die schönen Seiten wahrer Liebe ebenso kennen, wie die Schattenseiten. Das Spiel von Gut und Böse, von Schwarz und Weiß, findet seine Fortsetzung.

Inszeniert wird die Geschichte vom Produzenten-Duo **Angelika** und **Alexander Ortner**, die mit eigenen Tanztheater-Stücken einen lebhaften Beitrag zum Kulturangebot in der Region leisten wollen. Dabei

# der Liebenden

stellen sie dieses Mal „die Liebe“ tänzerisch, kritisch und berührend in den Blickpunkt der Zuschauer.

Ballett, Jazzdance und Akrobatik-Einlagen, mitreißende Musik sowie Licht-und Showeffekte garantieren einen spannenden Theaterbesuch.

Mit Tanzshows wie CHESS[R] EVOLUTION sollen insbesondere junge Leute für die fabelhafte Welt des Tanzes begeistert werden.

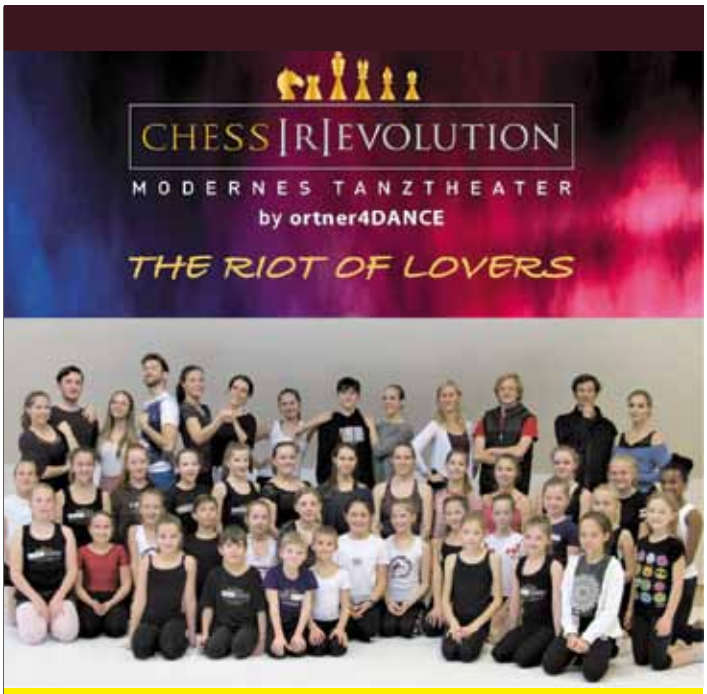
Über 40 tanztalentierte Kinder und Jugendliche schafften den Einzug ins Ensemble.

Kinder ab 8 Jahren stehen gemeinsam mit professionellen Tänzerinnen und Tänzern auf der Bühne.

Mit Stolz präsentierte Alexander Ortner beim Probenstart die diesjährige Profiriege, allen voran den Obmann des Vereins „Ballett der Wiener Volksoper“ und langjährigen Solotänzer **Harald Baluch**, sowie weitere Profitänzerinnen und Kollegen.

Ziel der ortner4DANCE company ist es, begeisterte Nachwuchstalente und freischaffende Bühnentänzer zusammen zu bringen.

Ein Theaterabend für die ganze Familie wartet auf Tanzfans und alle, die es noch werden möchten.




**CHESS[R]EVOLUTION**

**Modernes Tanztheater für die ganze Familie by ortner4DANCE**

**13./14./15. Februar 2020**
**Stadttheater Wr. Neustadt**

# Kabarettabend mit Herbert Steinböck

Mit seinem sehr unterhaltsamen Programm „Ätsch“, in dem er bei seiner Geburt angeblich vertauscht wurde, begeisterte Herbert Steinböck das Publikum im Festsaal von Schloss Katzelsdorf.

Auch ein Thema war das immer schlimmere Auswüchse annehmende Gendern...“Gend-sie-n“ wurde in eine märchenhafte Siezählung gepackt und brachte die Lachmuskeln seiner Zuhörer ordentlich auf Hochtouren.

*Nach der Vorstellung – von links: GR Thomas Bauer, Vzbgm. Mag. Stephan Ernst, Bürgermeister Michael Nistl, GR Marlies Haslehner, Herbert Steinböck, GGR Michael Kadletz*

# Aus der Pfarre

### *Wanted – Autor gesucht!*

(Wer schrieb eigentlich das Neue Testament?)

So hieß der Vortrag von **Dr. Karl Essmann**, der am 14. November in der Gemeinde- und Pfarrbücherei stattfand. In gewohnt lebendigem Vortrag verstand es Dr. Essmann auch dieses Mal wieder, die Besucher in seinen Bann zu ziehen (Bild rechts).

Er sprach sehr eindrucksvoll von der Entstehung des Neuen Testamentes, über die mündliche Überlieferung und die ersten schriftlichen Dokumente. Sehr viel Zeit widmete er den vier Evangelisten Matthäus, Markus, Lukas und Johannes. Am Ende seiner Ausführungen sprach er zärtlich über das, nach seiner Ansicht, schönste Gebet: über das VATER UNSER.

Mein persönlicher Eindruck über den Vortrag war der: Wenn man - wie der Vortragende - so überzeugend über unsere Bibel spricht, lohnt es sich nicht nur im BIBELJAHR, in dem wir uns befinden, in diesem Buch zu lesen, sondern es sollte für jeden Christen eine Selbstverständlichkeit sein eine Bibel zu besitzen und sich mit den Texten zu beschäftigen. Sie ist wahrlich ein Schatz.

Schön, dass der Vortragende sich immer genügend Zeit zum Gedankenaustausch bei der Agape nimmt. Dies freut natürlich die Besucher sehr, können sie doch danach mit ihm noch ausgiebig plaudern.

*Ingrid Pöltl*

### *Das Friedenslicht*

Das Friedenslicht zieht mittlerweile eine Lichtspur durch ganz Europa. Ein Licht aus Bethlehem soll als Botschafter des Friedens durch die Länder reisen und die Geburt Jesu verkünden.

Das Licht ist das weihnachtliche Symbol schlechthin. Mit dem Entzünden und Weitergeben des Friedenslichtes erinnern wir uns an die weihnachtliche Botschaft und an unseren Auftrag den Frieden unter den Menschen zu verwirklichen.

Am 24. und 25. Dezember können auch Sie sich dieses Weihnachtssymbol in unseren Kirchen abholen. Sollte der Wunsch für alte, gebrechliche Menschen in unserem Ort bestehen, das Licht nach Hause bringen zu lassen, so melden Sie sich bitte in der Pfarrkanzlei (0664 - 88 63 26 93)! Das Friedenslicht ist kein magisches Zeichen, das den Frieden herbeizaubern kann. Es erinnert uns vielmehr an unsere Pflicht, uns für den Frieden einzusetzen. Das Friedenslicht ist ein starkes Zeichen der HOFFNUNG.

## Information für junge Eltern!

**Die Gemeinde Katzelsdorf bietet bei der Geburt eines Kindes:**

**1. Eine Geburtenbeihilfe von 110 € und zum 2. Geburtstag des Kindes nochmals 110 € an.**

**(Mit Geburtsurkunde und Meldezettel auf dem Gemeindeamt abholen)**

**2. Im Familientreff Hofgarten 3 / 4 wird eine Mutterberatung mit Impfmöglichkeit mit Kinderarzt Dr. Hermann Graf und Kinderschwester Elisabeth Gumhalter angeboten.**

**Jeden 1. Mittwoch im Monat von 9:00 – 11:00 Uhr.**

**Die nächsten Termine:**

**Mittwoch, 5. Februar 2020**
**Mittwoch, 4. März 2020**
**Mittwoch, 1. April 2020**
**Mittwoch, 6. Mai 2020**
**Mittwoch, 3. Juni 2020**

# Sternsingeraktion 2020

Die Sternsinger bringen Ihnen auch 2020 wieder die Friedenswünsche für das Neue Jahr. Sie werden vom 2. bis 4. Jänner in Katzelsdorf unterwegs sein und bitten Sie, wie jedes Jahr um eine Spende. Mit den Spenden der österreichischen Bevölkerung werden jährlich rund 500 Sternsinger-Projekte in 20 Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas unterstützt.

Bei der Sternsingeraktion 2020 steht Kenia im Vordergrund. Die Partnerorganisation MPC (Mukuru Promotion Centre) steht den Menschen im Mukuru-Slum in Nairobi tatkräftig zur Seite. Im Mukuru-Slum leben rund 700.000 Menschen auf engstem Raum. Immer wieder drohen Gefahren wie Brände bei Hitzephasen oder Überschwemmungen durch starke Regenfälle. Weil Kanalisation und Müllbeseitigung fehlen, werden Menschen durch Krankheitserreger verseucht. Kaum jemand kann sich medizinische Versorgung leisten, es mangelt an guter Schulbildung und Arbeitsplätzen.

Kinder leiden besonders an der Armut. 60.000 leben in Nairobi auf der Straße, ohne ausreichend zu essen, ohne Unterstützung durch ihre Familien. Ein Schulbesuch und eine Ausbildung, um ihre zukünftige Existenz zu sichern, bleibt für viele ein unerfüllter Traum. Viele überleben nur, indem sie betteln, Schuhe putzen oder Müll sammeln.

Das Team von MPC leistet „Hilfe zur Selbsthilfe“, die durch einem nachhaltigen Wandel zum Besseren führt. Sozialarbeiter/innen versorgen die Straßenkinder mit Nahrung, Kleidung und medizinischer Betreuung. Für viele von ihnen ist es das erste Mal, dass sie Kind sein und spielen dürfen.

Kinder und Jugendliche werden dazu ermächtigt, auf eigenen Füßen zu stehen. Das beginnt bei einer guten Schulbildung: MPC betreibt selber insgesamt sechs Schulen. Danach erfolgt eine Berufsausbildung, z.B. in Gastronomie, Sanitärinstallation, Kosmetik oder Schneiderei. Mit diesen Fähigkeiten werden die Jugendlichen dann an Unternehmen vermittelt oder sie gründen ein eigenes Start-Up.

Unsere Sternsinger werden unterwegs sein, in dem Wissen, diesen Kindern eine Perspektive geben zu können. Darum nehmen Sie die Sternsinger bitte freundlich auf und öffnen Sie ihre Türen und Ihre Herzen für sie.

Wann die Sternsinger welche Gasse besuchen, können Sie einem Plan entnehmen, der in den Schaukästen hängen und auch auf unserer Homepage zu finden sein wird. Danke für Ihre Unterstützung.

GR Mag. Petra Fürpass, GR Ing. Gabriele Schüler und GGR Mag. Annemarie Rall besuchten unsere Jüngsten und überbrachten die besten Glückwünsche der Gemeinde sowie einen gut gefüllten Katzelsdorf-Rucksack und Blumen.

*Anja Tometschek und Maximilian Kukla sind glücklich über die Geburt ihrer süßen Tochter Annika, die am 12.9.2019 geboren wurde*

*Liesa Stargl und Benjamin Rittnauer freuen sich sehr über die Geburt ihres lieben Sohnes Luca Leon, der am 25.9.2019 geboren wurde*

## Ein herzliches Willkommen unseren jüngsten Katzelsdorfern!

*Valerie Haslehner und Horst Lesacher haben große Freude über die Geburt ihrer süßen Tochter Amelie, die am 10.9.2019 das Licht der Welt erblickte.*

# Gemeinsamer Gottesdienst der Gemeindepolitiker

Der Pfarrverband Rosalia-Leithaursprung (Katzelsdorf, Lanzenkirchen, Schwarzau und Walpersbach) lud am Leopoldi-Tag am 15. November zur gemeinsamen Messe in die Pfarrkirche Lanzenkirchen ein.

Eingeladen waren alle Gemeindepolitiker des Pfarrverbandsgebietes. Dabei konnten auch die drei Bürgermeister von **Pater Emmanuel** und den Pfarrvertretern begrüßt werden: **Bernhard Karnthaler** aus Lanzenkirchen, **Michael Nistl** aus Katzelsdorf und **Franz Breitsching** aus Walpersbach. Im Anschluss wurde zum Buffet im Pfarrheim Lanzenkirchen geladen.

Organisiert wurde der gemeinsame Gottesdienst von Ingrid Pöltl.

# Der GEMEINDEARZT informiert

## Brauchen wir das denn alles?

Je mehr Konsumieren, Begehrlichkeiten, Übermaß, Forderungen in unserer Überfluss-Gesellschaft um sich greifen,

desto mehr verschwinden das Lachen, die Vertrautheit, das Füreinander-da-Sein im Nebelmeer des Viel-zu-Viel.

Wütende Auseinandersetzung statt einander zuhörendes Verstehen-Wollen... kriegerische Worte in sozialen (sozialen??) Medien...

gegenseitige Verachtung samt Hass-Postings unter dem „Schutz" der Anonymität.

Bringt dieses vermeintliche „Mehr" uns tatsächlich dem einander zugewandten Mensch-Sein näher?

Oder schüttet uns all dieses „Fake-News"-Gebrabbel immer mehr mit Meinungs-Müll zu, bis uns jeglicher Frohsinn, jegliches achtsame Miteinander, jegliches Einander-Zuhören schlichtweg abhanden kommen?

Brauchen wir das alles.... Avokados aus tausenden Kilometer Entfernung, auf umweltschädigende Weise hergestellt...nur damit wir eine „hippe" Frucht bei einem gemeinsamen Essen feilbieten können...frei nach dem Motto „ich kann mir Exklusivität leisten..."?

Brauchen wir das alles... Elektroautos, mit denen wir uns das Umweltschutz-Mäntelchen umhängen, während die Herstellung mancher Teile dieser Gefährte auf höchst fragwürdige Weise( Lithium lässt grüßen) erfolgt...sicher aber nicht umweltschonend...?

Brauchen wir das...SUV-Panzer, die in ihrer Größe ein Vielfaches an Dreck in die Luft schleudern und damit ihren Teil dazu beitragen, dass unsere Kinder vielleicht eines Tages einen überhitzten Planeten bewohnen müssen, weil es uns schlicht egal war, was der Zukunft widerfährt...und weil wir uns ja mit unseren Karossen auch als Personen identifizieren (Stichwort: Ich steh da drüben... statt mein Auto steht dort...) und uns gern damit brüsten, was wir haben...und das völlig damit verwechseln, wer wir wirklich sind?

Brauchen wir all diese Maskeraden...Urlaube in großer Entfernung...natürlich in einem Billigflieger angesteuert...sodass wieder ein paar Angestellte einer nicht so preis"günstigen"Fluglinie ihren Job verlieren...von der Belastung der Atmosphäre durch das Kerosin gar nicht zu reden...?

Brauchen wir dieses Theater...computergenerierte, hässliche Riesenaugen,die uns dann wie Miss Piggy aus der Muppets-Show auf Instagram und Co. entgegenglubbschen?

Brauchen wir diesen Zirkus...Botox-gewölbte, jede wirkliche Schönheit bitter karikierende Wulst-Lippen, die wie fleischige Klumpen das Gesicht verunstalten?

Brauchen wir die selbstgefällige Protzerei von Maßhemden, superteuren Schuhen, zur Schau getragenen Luxusartikeln...macht uns das zu besseren oder gar glücklicheren Menschen?

Berauchen wir das...jeden Tag Fleisch essen, wobei die Tiere meist unter unwürdigen Bedingungen auf engstem Raum leben müssen...sodass sie im Dunkeln dahinvegetieren, weil sie sich bei Licht aus lauter Aggression gleich gegenseitig auffressen würden...?

All diese Dinge WISSEN wir heutzutage...und wer von uns erhebt sich aus seiner Bequemlichkeitsfalle, um seinen Beitrag für eine bessere Welt zu leisten?

Brauchen wir denn nicht viel mehr...Güte im täglichen Umgang miteinander und mit der wundervollen, uns geschenkten Schöpfung?

Brauchen wir denn nicht viel mehr...achtsamen Umgang mit dem eigenen Körper, mit der verletzlichen Seele, mit unseren Mitmenschen und mit Mutter Erde?

Brauchen wir denn nicht viel mehr an Übung, um einander verstehen-wollend zuzuhören und einander in unserer Unterschiedlichkeit wahrzunehmen?

Brauchen wir denn nicht endlich die offene Fähigkeit, um uns ehrlich zusammenzusetzen und sich dabei wohlwollend auseinanderzusetzen?

Brauchen wir denn nicht viel mehr Toleranz, Wertschätzung und tröstlichen Zuspruch füreinander und für diese chaotische Welt?

Was brauchen wir von all dem wirklich?....

Nachdenklich über diese Entwicklungen...

*Dr. Rudolf Bogad*
*Gemeindearzt*

## Gründungsevent des Vereins Sozialwerkstatt war ein fulminanter Erfolg

Der Verein Sozialwerkstatt veranstaltete am 19.10.2019 einen Kabarettabend mit Sigrid Spörk im Schloss Katzelsdorf. Bei dieser ersten Veranstaltung des Vereins wurden zwei Projekte in der Region unterstützt. Ein Teil geht an eine Katzelsdorfer Jungfamilie, die vor kurzem einen schweren Schicksalsschlag erlitt und der zweite Teil an eine an Krebs erkrankte Mama aus Wiener Neustadt, die vor allem finanzielle Unterstützung in der Betreuung ihrer beiden Kinder benötigt.

Der Verein umfasst im Moment acht engagierte Mitglieder, die die Gäste in der Pause kulinarisch verwöhnten und sich bei jedem einzelnen Gast, Sponsor und der Gemeinde Katzelsdorf herzlich bedanken.

Foto: zVg

# NÖ Hilfswerk: Michael Nistl neuer Vorsitzender

Am 6. November 2019 wurde Bürgermeister Michael Nistl einstimmig zum ehrenamtlichen Obmann des Hilfswerkes Wiener Neustadt/Land gewählt. „Ich bedanke mich bei meiner Vorgängerin Hannelore Handler-Woltran für Ihre 10 jährige Tätigkeit und freue ich mich auf gemeinsame erfolgreiche Jahre," so der Katzelsdorfer Bürgermeister.

**Das Ergebnis der Wahl im Detail:**
Vorsitzender: Michael Nistl, Stellvertreter: Josef Laferl (Hohe Wand), Josef Schrammel (Bromberg), Finanzreferent: Werner Preninger, Schriftführerin: Heidi Lamberg (Lanzenkirchen), Schriftführer-Stellv: Christine Mayer, Rechnungsprüfer: Eleonore Csitkovits, Rudolfine Rädler (Bad Erlach).

*Von links: Ingrid Fleischmann, GR Werner Preninger, GGR Rudolfine Rädler (Bad Erlach), Josef Schrammel (Bromberg), Margot Brandecker, Hannelore Handler-Woltran, Eleonore Csitkovits, Bürgermeister Michael Nistl*

## Ärztenotfalldienst

| | | |
|---|---|---|
| 21./22. Dez. | Dr. B. Lichtenauer, Schwarzau | 02627/82424 |
| 24. Dez. | Dr. Christian Seitelberger, Pitten | 02627/82149 |
| 25./26. Dez. | Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf | 02622/78208 |
| 28./29. Dez. | Dr. Viktor Chlopcik, Bad Erlach | 02627/48520 |
| 31. Dez./1. Jän. | Dr. Michael Tischler, Pitten | 02627/82315 |
| 4./5. Jän. | Dr. Ludwig Dock, Lanzenkirchen | 02627/45494 |
| 11./12. Jän. | Dr. B. Lichtenauer, Schwarzau | 02627/82424 |
| 18./19. Jän. | Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf | 02622/78208 |
| 25./26. Jän. | Dr. Christian Seitelberger, Pitten | 02627/82149 |
| 1./2. Feb. | Dr. Viktor Chlopcik, Bad Erlach | 02627/48520 |
| 8./9. Feb. | Dr. Michael Tischler, Pitten | 02627/82315 |
| 15./16. Feb. | Dr. Ludwig Dock, Lanzenkirchen | 02627/45494 |
| 22./23. Feb. | Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf | 02622/78208 |
| 29.2./1. März | Dr. G. Jungmeister, Bad Erlach | 02627/81260 |
| 7./8. März | Dr. B. Lichtenauer, Schwarzau | 02627/82424 |
| 14./15. März | Dr. Viktor Chlopcik, Bad Erlach | 02627/48520 |
| 21./22. März | Dr. Christian Seitelberger, Pitten | 02627/82149 |
| 28./29. März | Dr. Ludwig Dock, Lanzenkirchen | 02627/45494 |

**Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst wird auf freiwilliger Basis von den Ärzten geleistet und umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr.** Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144. Ab 19:00 Uhr werden die Dienste in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ (erreichbar unter der Rufnummer 141) erbracht.

## Zahnärztenotfalldienst

| | | |
|---|---|---|
| 24.-26. Dez. | Dr. Sandra Ney, Wr. Neustadt | 02622/22929 |
| 28./29. Dez. | Dr. Sandra Ney, Wr. Neustadt | 02622/22929 |
| 31.Dez./1.Jan. | Dr. Gerda Sigmund, Katzelsdorf | 02622/78294 |
| 4./5./6. Jan. | Dr. Lukas Klapetz, Wopfing | 02633/48890 |
| 11./12. Jan. | Dr. Irmgard Fischer-Würthner, Scheibl. | 02629/2518 |
| 18./19. Jan. | Dr. Michael Payer, Sollenau | 02628/47770 |
| 25./26. Jan. | Dr. Marzieh Sohrabi-Moayed, Guntramsd. | 02236/52292 |
| 1./2. Feb. | Dr. Christoph Reiffenstuhl, Baden | 02252/48797 |
| 8./9. Feb. | Dr. Jörg-Josef Aichberger, Ternitz | 02630/36759 |
| 15./16. Feb. | Dr. Michael Scheicher, Wöllersdorf | 02633/43800 |
| 22./23. Feb. | Dr. Johannes Forster, Berndorf | 02672/82294 |
| 29.2./1. März | Dr. Sandra B. Ertlschweiger, Wr. Neust. | 02622/22773 |
| 7./8. März | Dr. Wolfgang Melchard, Wr. Neustadt | 02622/21694 |
| 14./15. März | Dr. Visnja Milosevic, Grimmenstein | 02644/7444 |
| 21./22. März | Dr. Irene Simon, Ternitz | 02630/38477 |
| 28,/29. März | Dr. Gerda Sigmund, Katzelsdorf | 02622/78294 |

**Der Ärztenotdienst beginnt jeweils um 9 Uhr früh und endet um 13 Uhr.** Bei Nichtvorliegen eines Dienstplanes ist der Notdienstarzt während der Dienstzeiten immer über den Einheitskurzruf 141 zu erfahren!

## Finanzielle „Schützenhilfe"...

...für Nistl's Hilfswerk-Team gab es nun aus der Nachbargemeinde Lanzenkirchen. Vertreter der Volkspartei Lanzenkirchen rund um Bürgermeister Bernhard Karnthaler, Vizebürgermeisterin Heide Lamberg und ÖVP-Obmann Markus Kitzmüller-Schütz haben über die letzten Jahren € 4.200 an Spenden gesammelt und nun übergeben. Damit werden neue Jacken und weitere Ausrüstungsgegenstände angekauft. „Gerade vor Weihnachten möchte wir uns damit bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hilfswerks, die Tag für Tag für die Menschen da sind, bedanken", so die Lanzenkirchner Delegation.

## Apothekendienstplan

| JÄNNER | | | FEBRUAR | | | MÄRZ | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| M | 1 | 7 | S | 1 | 2 | S | 1 | 4 |
| D | 2 | 8 | S | 2 | 3 | | | |
| F | 3 | 9 | | | | M | 2 | 5 |
| S | 4 | 1 | M | 3 | 4 | D | 3 | 6 |
| S | 5 | 2 | D | 4 | 5 | M | 4 | 7 |
| | | | M | 5 | 6 | D | 5 | 8 |
| M | 6 | 3 | D | 6 | 7 | F | 6 | 9 |
| D | 7 | 4 | F | 7 | 8 | S | 7 | 1 |
| M | 8 | 5 | S | 8 | 9 | S | 8 | 2 |
| D | 9 | 6 | S | 9 | 1 | | | |
| F | 10 | 7 | | | | M | 9 | 3 |
| S | 11 | 8 | M | 10 | 2 | D | 10 | 4 |
| S | 12 | 9 | D | 11 | 3 | M | 11 | 5 |
| | | | M | 12 | 4 | D | 12 | 6 |
| M | 13 | 1 | D | 13 | 5 | F | 13 | 7 |
| D | 14 | 2 | F | 14 | 6 | S | 14 | 8 |
| M | 15 | 3 | S | 15 | 7 | S | 15 | 9 |
| D | 16 | 4 | S | 16 | 8 | | | |
| F | 17 | 5 | | | | M | 16 | 1 |
| S | 18 | 6 | M | 17 | 9 | D | 17 | 2 |
| S | 19 | 7 | D | 18 | 1 | M | 18 | 3 |
| | | | M | 19 | 2 | D | 19 | 4 |
| M | 20 | 8 | D | 20 | 3 | F | 20 | 5 |
| D | 21 | 9 | F | 21 | 4 | S | 21 | 6 |
| M | 22 | 1 | S | 22 | 5 | S | 22 | 7 |
| D | 23 | 2 | S | 23 | 6 | | | |
| F | 24 | 3 | | | | M | 23 | 8 |
| S | 25 | 4 | M | 24 | 7 | D | 24 | 9 |
| S | 26 | 5 | D | 25 | 8 | M | 25 | 1 |
| | | | M | 26 | 9 | D | 26 | 2 |
| M | 27 | 6 | D | 27 | 1 | F | 27 | 3 |
| D | 28 | 7 | F | 28 | 2 | S | 28 | 4 |
| M | 29 | 8 | S | 29 | 3 | S | 29 | 5 |
| D | 30 | 9 | | | | | | |
| F | 31 | 1 | | | | M | 30 | 6 |
| | | | | | | D | 31 | 7 |

***Alle Apotheken in Wiener Neustadt***

**1: Heiland Apotheke,** Pottendorferstraße 6, Tel. 02622/22128

**2: Apotheke z. Hl. Leopold,** Ungargasse 26, Tel. 02622/22153

**3: Bahnhofapotheke,** Zehnergasse 4, Tel. 02622/23293

**4: Apotheke Civitas Nova,** Prof. Dr. Stephan-Koren-Straße 8a, Tel. 02622/26616

**5: Merkur Apotheke,** Stadiongasse 6-12, Tel. 02622/86165

**6: Apotheke zur Mariahilf,** Hauptplatz 21, Tel. 02622/23153

**7: Zehnergürtel-Apotheke,** Roseggergasse 55, Tel. 02622/66356

**8: Alte Kronen Apotheke,** Hauptplatz 13, Tel. 02622/23300

**9: Fischapark Apotheke,** Zehnergürtel 12-24, Tel. 02622/24020

***Nacht- & Wochenenddienstplan der Apotheken zu Weihnachten und Neujahr:***

Fr, 20.12.: **4**; Sa, 21.12.: **5**; So 22.12.: **6**; Mo, 23.12.: **7**; Di, 24.12.: **8**; Mi, 25.12.: **9**; Do, 26.12.: **1**; Fr, 27.12.: **2**; Sa 28.12.: **3**; So, 29.12.: **4**; Mo, 30.12.: **5**, Di, 31.12.: **6**

# Hilfswerk NÖ als verlässlicher Partner der Gemeinde

**Das Hilfswerk Niederösterreich verbindet in seinem Angebot Generationen und begleitet die Gemeindebürger von Katzelsdorf professionell getreu dem Motto „Gemeinsam finden wir die passende Lösung für Sie und Ihre Familie".**

Im Rahmen eines Besuchs im Gemeindeamt informierten Vertreter des Hilfswerks Bürgermeister Michael Nistl über den umfassenden Einsatz des Sozialdienstleisters in dessen Gemeinde.

Die Gemeinde Katzelsdorf ist eng mit dem Hilfswerk verbunden. Dies veranschaulichen einige Zahlen, über die Betriebsleiterin **Margot Brandecker** vom Hilfswerk-Standort Wiener Neustadt-Land und Vizepräsident **Hermann Hauer** Bürgermeister **Michael Nistl** informierte.

So betreut das Hilfswerk in der Gemeinde Katzelsdorf 12 TherapiekundInnen, 35 KundInnen im Bereich „Hilfe und Pflege daheim" sowie 14 Notruftelefon-KundInnen. 42 Kinder werden durchschnittlich pro Monat in einer Hilfswerk-Kinderbetreuungseinrichtung betreut. Das Hilfswerk leistete zudem im Vorjahr in der Gemeinde Katzelsdorf 2148 Einsatzstunden sowie 244 Therapieeinsatzstunden. Darüber hinaus ist das Hilfswerk Arbeitgeber von fünf GemeindebürgerInnen, auch eine Tagesmutter arbeitet in Kooperation mit dem Hilfswerk. Im Bereich Ehrenamt sind in der Gemeinde Katzelsdorf fünf ehrenamtliche HelferInnen im Einsatz.

„Das Hilfswerk Niederösterreich ist die Nummer 1 in der mobilen Pflege. Unser Leistungsspektrum reicht vom Bereich ‚Hilfe und Pflege daheim' über weitere Dienstleistungen rund ums Älterwerden zuhause bis hin zu flexibler und individueller Kinderbetreuung sowie zum ehrenamtlichen Engagement. Wir stehen GemeindebürgerInnen jeden Alters mit vollem Einsatz und hochprofessionell im Alltag zur Seite", so Vizepräsident Hermann Hauer beim Besuch im Gemeindeamt. „Das Hilfswerk Niederösterreich bietet Arbeit mit Sinn und Zukunftspotenzial – in allen Bereichen! Wir freuen uns immer wieder, neue Gesichter in der Hilfswerk-Familie begrüßen zu dürfen!", betonte Betriebsleiterin Margot Brandecker.

*Von links: Ankica Sanader, Margot Brandecker, Michael Nistl, LAbg. Hermann Hauer*

*Von links: Alexandra Pernsteiner-Kappl, GR Petra Fürpass, Bürgermeister Michael Nistl, LR Martin Eichtinger*

# „Tut Gut"- Ehrung

Die Gemeinde Katzelsdorf erhielt für zahlreiche Initiativen im Bereich Gesundheit und Prävention die „Tut Gut – Gesunde Gemeinde Plakette" durch den zuständigen Landesrat Dr. Martin Eichtinger überreicht. Die Übergabe erfolgte in Oberwalterdorf.

# Kindertreff ist zurück!

Jeden Mittwoch sind alle Mamas und natürlich Papas herzlich eingeladen, den **Baby/Kindertreff** zu besuchen. **Thea Schneider Lillehov**, selbst dreifache Mama, wird die Leitung übernehmen und freut sich auf Euer Kommen!

Informations- und Erfahrungsaustausch, interessante Vorträge für und rund ums Baby und Kleinkind stehen an der Tagesordnung. Und einmal im Monat haben alle Eltern den Vorteil, die Mutterberatung von **Dr. Hermann Graf** zur gleichen Zeit besuchen zu können.

Das Treffen findet immer Mittwoch, von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr statt. Unkostenbeitrag für Kaffee, Tee und Gesunde Jause für die Kinder € 3,—

### *Autorenlesungen*

Am Freitag, den 18. Oktober 2019, präsentierte **Jacqueline Gillespie** ihr neues Buch „Wenn im Herbst die Blätter fallen". Zahlreiche Gäste kamen in die Bücherei und hörten Ausschnitte aus diesem neuen spannenden „Roman mit Leiche". Die Handlung ist, wie immer bei Jacqueline Gillespie, in der Schneeberg-Gegend angesiedelt.

### *So starten wir im Jahr 2020!*

Am 10. Jänner um 19:00 Uhr mit „Qualtingers Neffen". Ein Abend mit **Max Huber & Peter Mömken**. Am 21. Feber 2020 um 19:00 Uhr wird Herr **Dr. Rudolf Bogad** einen stimmungsvollen Abend mit einer Auswahl seiner umfangreichen literarischen Texte gestalten – „Nahender Frühling" – Märchen, Gedichte, Heiteres und auch Besinnliches ist von unserem Gemeindearzt zu erwarten!

Am Freitag, den 13. März 2020 um 19:00 Uhr werden sich unter dem Titel **„Da KaBa"** die Herren **Michael Kadletz** und **Thomas Bauer** als Conférenciers präsentieren. Es wird sicherlich ein Abend voller Überraschungen!

Am 19. März 2020 um 15:00 Uhr gibt es ein **Bilderbuch-Kino** für Kinder ab 4 Jahre. Zur Geschichte „Pippilothek ???" gibt es nun eine Fortsetzung – **„Ein Passwort für die Pippilothek".**

*Eine wilde Verfolgungsjagd von Hund und Fuchs endet in der Bibliothek. Der Fuchs tarnt sich als Plüschtier, aber der Hund wird erwischt. Noch am gleichen Tag legt ihn sein Bauer an die Leine. Damit er nicht mehr jault, bekommt er ein „Glasbrett", auf dem man Spiele spielen kann.*

### *Weihnachtsferien!*

Die Bücherei ist in der Zeit vom 24. Dezember 2019 bis 2. Jänner 2020 geschlossen. Am Freitag, den 3. Jänner 2020 ist die Bücherei wieder geöffnet.

### *Neu in der Bücherei*

Aufgrund von vermehrten Anfragen, gibt es seit kurzem auch einige "Tonies-Hörfiguren" zum Entlehnen.

**Bücherei im G'wölb**

**Gemeinde- und Pfarrbücherei**
2801 Katzelsdorf
Hauptstraße 47 – Hof
www.katzelsdorf.bvoe.at
katzelsdorf.buecherei@a1.net

**Telefon 02622-78519**
(....für Auskunft und Verlängerung der Verleihfrist)

**Verleih-Zeiten:**
Montag, Mittwoch und Freitag 16 – 18
Dienstag 17:30 – 19:30
Samstag 10 – 12

Für unsere Kleinen las **Tina Schneeberger** am Donnerstag, den 17. Oktober 2019 aus ihrem Kinderbuch „Zwerg Leopold auf Abenteuerreise". Bevor aber die Geschichte vom Zwerg Leopold zu hören war, wurden ganz viele Zwergerl aus Tannenzapfen mit Bart und Kulleraugen gebastelt (Bilder rechts).

Informationen zu Veranstaltungen, Öffnungszeiten etc. sind aktuell auf der Website: *www.katzelsdorf.bvoe.at* ersichtlich.

**Medien-Recherche** auf unserer Website: *www.katzelsdorf.bvoe.at* „Online-Recherche"

Ab sofort steht den Leserinnen und Lesern dieser Service auf der Website der Bücherei zur Verfügung. Dort können alle in der Bücherei katalogisierten Medien (Bücher, DVDs, Spiele) gesucht werden und es ist auch ersichtlich, ob das gesuchte Medium zur Verfügung steht bzw. ab wann es wieder zur Entlehnung in der Bücherei vorhanden ist. Es ist ebenfalls möglich, ein eigenes „Leserkonto" anzulegen. Dazu sind die Lesernummer (in der Bücherei zu erfragen) sowie ein Passwort notwendig.

## Ihr „Zivilschutzbeauftragter“ informiert:

# Sicher fahren im Herbst

GGR Michael Kadletz

**Wildwechsel, Nebel, Laub und Glätte: Der Herbst ist für Kraftfahrer – sowohl für die ein- als auch die mehrspurigen – eine anspruchsvolle Jahreszeit. Wenn wir uns nicht rechtzeitig darauf einstellen, kann sich gerade im Herbst mitunter der Katzenjammer einstellen – aber nicht, weil wir feuchtfröhlich gefeiert haben, sondern weil wir die Gefahren auf den Straßen unterschätzt oder gar nicht wahrgenommen haben. Der NÖ Zivilschutzverband gibt einige Tipps, wie man diese Gefahren verringern kann.**

Die Tage werden kürzer, die Luft wird kühler, die Blätter werden bunt: Der Sommer geht zu Ende. Der Herbst ist nicht nur „eine der vier meteorologischen und astronomischen Jahreszeiten zwischen dem Sommer und dem Winter“. Der Herbst hat durchaus viel Tolles zu bieten: Das saftige Grün der Blätter, das uns durch den Sommer begleitet hat, weicht im Herbst einem bunten Mix aus Gelb- und Orangetönen. Optisch hat es der Herbst absolut drauf – wenn man die verregneten, grauen, stürmischen Tage außer Acht lässt. Kulinarisch hat der Herbst auch einiges zu bieten, denn es ist beispielsweise wieder Kürbis-Zeit! Kürbissuppe, Kürbiskuchen, Kürbisbrot, Kürbismarmelade, Ofenkürbis – es gibt so viele Möglichkeiten. Was wir gerne übersehen: Für Kraftfahrer ist der Herbst aber eine ziemlich tückische und gefährliche Zeit…

### *Wildwechsel nicht unterschätzen!*

Eine der größten Gefahren in der Herbstzeit sind die wild lebenden Tiere: Laut einer Studie des Kuratoriums für Verkehrssicherheit (KFV) verzeichnet Österreich jährlich mehr als 76.000 Wildunfälle. Rechnerisch ereignet sich somit alle sieben Minuten ein Verkehrsunfall mit einem Wildtier. Besonders an Orten, wo die Straße die Grenze zwischen Feld und Wald bildet, ist die Chance auf Wildwechsel besonders hoch. Zwischen 5 und 7 Uhr in der Früh sowie zwischen 20 und 23 Uhr am Abend steigt die Chance zusätzlich. Und ein Wildunfall darf keinesfalls unterschätzt werden: Denn die Kraft, mit der ein ausgewachsener Rothirsch bei Tempo 60 auf ein Auto prallt, entspricht etwa dem Gewicht eines ausgewachsenen Elefanten. Die Folgen sind dann oft in den Zeitungen zu lesen.

„Es ist besonders wichtig, die Gefahrenzeichen ‚Achtung Wildwechsel‘ ernst zu nehmen,“ weiß Othmar Thann, der Direktor des KFV zu berichten. Wichtig ist es jedenfalls, die Geschwindigkeit anzupassen und bremsbereit zu fahren. Kommt es zum Wildwechsel, so der Experte weiter, sollten Sie eine Vollbremsung vornehmen. Drücken Sie ein paar Mal auf die Hupe, da manche Tiere von den Scheinwerfern geblendet stehen bleiben. Versuchen Sie auf keinen Fall auszuweichen! Das führt schnell zur Landung im Straßengraben. Falls es zur Kollision kommt und das Tier verletzt oder getötet wird, müssen Sie die Unfallstelle sichern: Warnblinkanlage einschalten, Warnweste anziehen, Pannendreieck aufstellen und anschließend die Behörden informieren. Nicht weiterfahren! Das könnte als „Fahrerflucht“ ausgelegt werden!

### *… und plötzlich war da die Nebelwand*

Es gibt viele Gebiete, die für plötzlich einfallendem Nebel bekannt sind: Vor allem im Gebirge können sich Wolken auch mal direkt auf die Straße legen – und das sogar ziemlich plötzlich. Aber auch in der Nähe von Gewässern oder Tallagen wie dem Grazer Becken oder im oberösterreichischen Seengebiet kann es schnell zu Nebel kommen. In diesem Fall sollten Kraftfahrer auf drei Gebote achten: Geschwindigkeit (massiv) reduzieren (allerdings keine Notbremsung vollziehen), das Abblendlicht einschalten und den Abstand zum Vordermann vergrößern. Die Nebelschlussleuchten dürfen aber nur eingeschaltet werden, damit das Auto bei schlechten Sichtverhältnissen für nachkommende Fahrzeuge erkennbar ist. Sobald ein Fahrzeug aufschließt, sind die Nebelschlussleuchten wieder abzuschalten, da der nachfolgende Lenker geblendet werden kann. Das ist aber offenbar vielen Lenkern nicht bewusst… Auf einigen Straßen helfen Nebelpunkte, die in einem Abstand von 33 Metern angebracht sind. Kommt Nebel auf, geben zwei Punkte eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 60 Stundenkilometer (km/h) vor und ein Punkt auf 40 km/h.

### *Gefahren durch Laub und Glätte*

Im Herbst werfen Laubbäume ihre Blätter ab, damit sie den Winter überstehen, denn im Winter ist das Wasser im Boden gefroren und der Baum kann die Blätter nicht mehr versorgen... Sie werden bunt, welken und fallen schließlich vom Baum. So schön die Herbstfarben anzuschauen sind, so sehr warnen uns die Herbstfarben aber auch vor Gefahr: Wenn sich altes Laub auf der Straße mit Nässe mischt, entsteht eine rutschige Masse gegen die kein Reifen eine Chance hat. Selbst Autos mit ESP und ABS kommen dagegen nur schlecht an. Auch hier lautet die goldene Regel: Vorausschauend und lieber etwas langsamer fahren. Vermeiden Sie außerdem starke Bremsmanöver. Wenn der Wagen trotzdem rutscht, sollten Sie sofort den Fuß vom Gaspedal nehmen, auskuppeln, schnell

© AdobeStockFotos

in die richtige Richtung lenken und vorsichtig bremsen. Eine zu starke Bremsung kann den Effekt verstärken – mit entsprechend unerwünschten Folgen...

Ganz besonders gefährdet sind einspurige Kraftfahrer: Allzu leicht können die Motorrad- oder Mopedfahrer das Gleichgewicht verlieren und stürzen. „Dank" fehlender Knautschzone sind die Folgen oft um ein Vielfaches massiver als bei den Autos.

### *Scheibenwischer in Ordnung?*

So schön ein Herbsttag mit Sonnenschein und den flammenden Herbstfarben sein kann: Herbstzeit kann auch „grausliches" Wetter bedeuten! Gerade im Herbst ist es wichtig, die Scheibenwischer vor JEDER Fahrt zu überprüfen. Diese sollten keine Schlieren ziehen und die gesamte Länge abdecken. Der NÖZSV-Tipp: Flachbalkenwischer. Die Wischer kommen ohne den üblichen Metallbügel aus und schmiegen sich der Scheibe besonders gut an. Befüllen Sie den Wischwassertank außerdem rechtzeitig mit einem Frostschutzzusatz und sorgen Sie, wenn Sie viel unterwegs sind, für Nachschub an Frostschutz im Kofferraum.

### *Rechtzeitig für Winterreifen sorgen*

Die Medien berichten in der Regel rechtzeitig, dennoch werden viele Autofahrer überrascht: Im Zeitraum vom 1. November bis zum 15. April muss jedes Kraftfahrzeug bei winterlichen Fahrbahnverhältnissen wie Schneefahrbahn, Schneematsch oder Eis, an allen Rädern mit Winterreifen ausgerüstet sein. Alternativ zu Winterreifen ist es auch zulässig, Schneeketten auf mindestens zwei Antriebsrädern zu verwenden – jedoch nur dann, wenn die Fahrbahn mit einer zusammenhängenden oder nicht nennenswert unterbrochenen Schnee- oder Eisschicht bedeckt ist. Und, Hand aufs Herz: Manchmal ist auch bei einer mit feuchten Blättern bedeckten Fahrbahn der bessere Grip der Winterreifen hilfreich…

## Der NÖZSV rät bei Fahrten im Herbst:

- Fuß vom Gas!
- Abstand zum Vordermann halten!
- Abblendlicht einschalten. Tagfahrlicht alleine reicht nicht aus, um auch für Nachfahrende sichtbar zu sein!
- Nebelschlussleuchte nur bei starker Sichtbehinderung (weniger als 50 Meter) bedienen, da sie sonst andere blendet.
- Im Kolonnenverkehr und auf nebelfreien Abschnitten muss die Nebelschlussleuchte im Gegensatz zu den Nebelscheinwerfern auf jeden Fall ausgeschaltet werden.
- Auf Wildwechsel achten!
- Durch die frühere Dämmerung, durch möglichen Nebel und Starkregen sind Fußgänger sowie Radfahrer oft erst sehr spät zu sehen. Verringern Sie bei schlechten Sichtverhältnissen unbedingt Ihre Geschwindigkeit – weg vom Gas!
- Gute Sicht und Sichtbarkeit sind im Herbst besonders wichtig. Es ist daher an der Zeit, sich die Funktionalität Ihrer Leuchten am Fahrzeug genauer anzusehen.
- Den Fahrtrichtungsanzeiger („Blinker") zu setzen, ist grundsätzlich das ganze Jahr über ein Muss. Aber gerade im Herbst und Winter, wo die Straßen nass und die Sicht eventuell nicht optimal ist, geht es ums Sehen und Gesehen werden.
- Eine kleine Verhaltensänderung mit potenziell großer Wirkung möchten wir Ihnen zum Abschluss noch mitgeben: **Halten Sie beide Hände stets am Steuer**. Auf diese Weise können Sie Ihr Fahrzeug besser lenken und auch schneller auf außergewöhnliche Situationen reagieren.

# Ästhetisch und innovativ: die Lösungen der Firma Metall-Tec

Ästhetische und innovative Lösungen für den Innen- und Außenbereich sind das Metier von Metall-Tec. Klare Linien und Formen zeichnen die Arbeit von Metall-Tec aus.

In den vergangenen Jahren der Renner: Sonnensegel. Auch bei den großflächigen Beschattungen legt Metall-Tec nicht nur Wert auf praktische, sondern auch auf stylische, formschöne und innovative Lösungen gegen die aggressive Sonne.

Dank neu entwickelter Techniken und hochwertigen Materialien ist trotz der enormen Größe eines Sonnensegels ein manuelles oder vollautomatisches Auf- und Abrollen mühelos möglich. Auch großflächige Beschattungen bis zu 60 m² stellen kein Problem dar.

Das Team von Metall-Tec in 2801 Katzelsdorf, Gewerbepark 9, berät Sie gerne unter der Telefonnummer 0664/50 56 529.

*Werbung*

# Freiwillige Feuerwehr Katzelsdorf

Das Jahr 2019, in dem die FF Katzelsdorf bisher 43 Einsätze zu bewältigen hatte neigt sich zu Ende und wir möchten Ihnen über die Aktivitäten des vierten Quartals berichten.

### *Fahrzeugbergung*

Am 7. November in der Mittagszeit blieb ein Fahrzeug am Parkplatz von Schloss Katzelsdorf im Graben hängen. Das Auto konnte mittels Wagenheber und Unterlagshölzern innerhalb kurzer Zeit soweit angehoben werden, dass der Fahrer seine Fahrt selbständig fortsetzen konnte.

### *Übung am Nationalfeiertag*

Am 26.10.2019 übte die Feuerwehr Katzelsdorf die Themen ihres Pilotprojektes, das für das neue Ausbildungskonzept dienen wird, im komprimierten Rahmen in der Wohnung über dem Bauhof Katzelsdorf. Dieses Konzept, das die breite Mannschaftsausbildung der aktiven Feuerwehrmitglieder als Ziel hat, wird ab Jänner 2020 gestartet. Inhalt werden die neuersten Erkenntnisse der Brandbekämpfung sowie der Menschenrettung bis hin zum Umgang mit den neu angekauften Einsatzgeräten sein. Besondere Schwerpunkte werden die Suchtechnik mit der Wärmebildkamera Kamera, Crashrettung sowie auch Arbeiten mit Schlauchpaket oder Schlauchloop im Brandeinsatz sein (Bild oben).

### *Reservisten und „60+" Kameradschaftsabend im FW Haus Katzelsdorf*

Am 23.11.2019 lud Kommandant HBI **Christian Wagenhofer** die Reservisten und „60+" Mitglieder der FF Katzelsdorf zu einem Kameradschaftsabend ein, welcher auch von allen Kameraden angenommen wurde.

KDT Wagenhofer hatte bereits einige Monate im Vorfeld alte Bilder sowie Fotos gesichtet und diese zu einer umfangreichen Power Point Präsentation zusammengestellt.

Die Bilder aus mehreren Jahrzehnten waren speziell aus den Wirkenszeiten der Kameraden ausgesucht. Auf Bildern von Einsätzen, Übungen, Veranstaltungen und Wettkämpfen sowie von so mancher Feier, fanden sich die anwesenden Kameraden oft wieder, die dann so manche Erinnerung und Anekdote aufkommen ließ und daher der Abend, bei guter Unterhaltung, noch sehr lange dauerte.

*Teilnehmer der Ausbildungsprüfung (OFM Christoph Wagner, SB Manuel Petschenik, FM Markus Hahn, SB GFlorian Samm, SB Christian Samm, OFM Manuel Schwigelhofer, OFM David Handler FM Stefan Weber, FM Florian Woltran OFM Dominik Gnam mit dem Kommando und Bürgermeister Michael Nistl*

### *Christbaumverkauf und Punschstadel*

Traditionell in der Weihnachtszeit gab es auch dieses Jahr wieder beim Christkindlmarkt im Schloss Katzelsdorf so wie auch am Parkplatz der Zinnfigurenwelt wieder unseren Punschstadel und den Christbaumverkauf mit Weihnachtsbäumen aus der Buckligen Welt. Der Reinerlös dieser Aktivitäten der FF Katzelsdorf dient zur Anschaffung neuer Ausrüstung und Schutzbekleidung. Wir bedanken uns auch herzlich bei Ihnen, der Bevölkerung von Katzelsdorf, für die finanzielle Unterstützung.

### *Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz Stufe Bronze*

Nach intensiver Vorbereitung traten 8 Mitglieder der FF Katzelsdorf und 2 Mitglieder der FF Eichbüchl am 20. Oktober 2019 zur Ausbildungsprüfung „Technischer Einsatz" in der Stufe Bronze in Katzelsdorf an. Bei der Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz wird das korrekte Arbeiten aller Trupps bei einem Verkehrsunfall bewertet. Zusätzlich wird der Wissensstand in den Bereichen Erste Hilfe und Gerätekunde überprüft. Alle Teilnehmer haben die Aufgaben der Leistungsprüfung bravourös gemeistert.

Hauptprüfer EBI **Thomas Neusiedler** dankte nach Durchführung der Ausbildungsprüfung den Teilnehmern für ihre Bereitschaft, diese aufwändige Prüfung zu absolvieren und gratulierte ihnen zum Erreichen des Ausbildungszieles.

Kommandant HBI Christian Wagenhofer bedankte sich beim Prüferteam für die Abnahme der Leistungsprüfung, sowie bei seinen Feuerwehrkameraden, für die erbrachte Zeit bei der Vorbereitung sowie für den Eifer beim Üben, um das gesetzte Ziel zu erreichen.

Neben der zahlreich erschienen Bevölkerung aus Katzelsdorf verfolgten auch Kdt. der FF Eichbüchl OBI **Erwin Woltran** und Bürgermeister **Michael Nistl** die Ausbildungsprüfung mit großen Interesse.

Bürgermeister Michael Nistl zeigte sich von den gebotenen Leistungen beeindruckt und bedankte sich bei den Teilnehmern für ihre Bereitschaft sich in ihrer Freizeit freiwillig für den Dienst in der Feuerwehr weiterzubilden.

Die FF Katzelsdorf gratuliert allen Teilnehmern recht herzlich zu ihrem erworbenen Abzeichen der Stufe Bronze.

*Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Katzelsdorf und Eichbüchl bedanken sich recht herzlich bei der Bevölkerung für die laufenden Unterstützungen.*

*Sie wünschen ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im Jahr 2020!*

# Freiwillige Feuerwehr Eichbüchl

### *Übungen*

Am 4. 10. nahmen wir an der Unterabschnitts-Gesamtübung in Katzelsdorf mit einer Tanklöschfahrzeugbesatzung (1:6) teil. Wir mussten die Nachbarsobjekte vor dem Übergreifen der Flammen schützen.

Am 5. 10. waren wir bereits wieder im Rahmen einer Katastrophenhilfsdienst-Übung (KHD) im Raum Kirchschlag im Einsatz. Von den vier Zügen der KHD-Bereitschaft Wiener Neustadt mussten drei Übungsszenarien abgearbeitet werden. Wir waren mit unserem Löschfahrzeug (Besatzung 1:8) im Einsatz und mussten mit den Kameraden des vierten Zuges eine Löschwasserleitung mit einer Länge von 1,2 km und 80 Höhenmeter im Raum Lichtenegg in einem sehr unwegsamen Gelände herstellen. Die Wasserzubringung hat funktioniert, sodass mit der Bekämpfung des Waldbrandes bald begonnen werden konnte (Bilder unten).

Am 15. 11. Nahmen wir an der Unterabschnitts-Funkübung in Haderswörth teil. Hier standen die Festigung des Funkverkehrs und die Zusammenarbeit der sieben Feuerwehren im Mittelpunkt der Aktivitäten.

### *Ausbildung*

Neben der internen Ausbildung haben einige Kameraden Lehrgänge im Feuerwehr- und Sicherheitszentrum (früher Landesfeuerwehrschule) in Tulln besucht. Die Kameraden FM **Florian Woltran** und FM **Markus Hahn** (Bild) verbrachten

eine Woche in Tulln und absolvierten erfolgreich die Ausbildung „Führungsstufe 1 mit Prüfung“ (Gruppenkommandanten-Ausbildung). LM **Christian Besenlehner** absolvierte das Modul „Druckbelüftung“ und LM **Florian Ofenböck** das Modul „Wärmebildkamera“.

Die Kameraden FM **Florian Woltran** und FM **Markus Hahn** haben gemeinsam mit acht Kameraden der FF Katzelsdorf bei der FF Katzelsdorf die Ausbildungsprüfung „Technischer Einsatz in Bronze“ erfolgreich absolviert (Fotos).

Die Kameraden LM **Erwin Zehetner** und OFM **Stefan Woltran** absolvierten erfolgreich die „Staplerfahrerausbildung“ bei der Feuerwehr Wiener Neustadt. Weiters nahmen die Kameraden BI **Günter Frey,** LM **Florian Ofenböck** und OFM **Stefan Woltran** an der „Fahrzeugkranführerausbildung“ bei der Feuerwehr Wiener Neustadt teil.

Die Informationsveranstaltungen im Bezirk „Atemschutzdienst“, „Feuerwehrgeschichte“ und „Öffentlichkeitsarbeit in und bei der Feuerwehr“ wurden ebenfalls von einigen Kameraden besucht.

### *Einladung zum Jahresausklangs-Punsch*

Am Samstag, den 28. Dezember 2019 veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Eichbüchl vor dem Feuerwehrhaus Eichbüchl einen Jahresausklangs-Punsch zu dem wir die Bevölkerung der Gemeinde Katzelsdorf sehr herzlich einladen. Mit ihrem Besuch unterstützen sie die Freiwillige Feuerwehr Eichbüchl. Danke!

*Dynamik* auf gutem Fundament

**STRABAG AG**
A - 2483 Ebreichsdorf
Gildenweg 7
Tel. +43 (0)22 54 / 722 31-0

STRABAG

**STRASSENBAU - KANALBAU - LEITUNGSBAU**
**ASPHALT - PFLASTER - FLÄCHENGESTALTUNG**

www.bauholding.at

*4. Zug der KHD-Bereitschaft im Raum Kirchschlag*

# NÖ. Heizkostenzuschuss 2019/20 und Gemeindeförderung

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2019/2020 in der Höhe von € 135,-- zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss vom Land soll vor allem von sozial Bedürftigen in Anspruch genommen werden (Arbeitslose, Notstandshilfe- und Kinderbetreuungsgeldbezieher).

Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung. Die Richtlinien und Antragsformulare sind bei der Gemeinde und auf der Landeshomepage www.noe.gv.at/hkz erhältlich. Der Antrag kann bis spätestens 30. März 2020 beim Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes gestellt werden. Diese Anträge werden von der Gemeinde auf inhaltliche und formelle Richtigkeit geprüft. Positiv beurteilte Anträge können im Portalverbund in das e-government Formular „Heizkostenzuschuss" eingetragen werden. Die Anträge und die Belege müssen in Kopie von der Gemeinde zur etwaigen Einsichtnahme aufbewahrt werden.

Gleichzeitig kann man um Gemeinde-Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 50,- ansuchen!

Für die Gewährung eines Gemeindezuschusses muss ein formloses Ansuchen und ein Antrag auf NÖ Heizkostenzuschuss der Gemeinde vorliegen.

## Tierärztin

**Mag. Andrea Walter**

Hofgarten 3/1, 2801 Katzelsdorf

erreichbar unter 0664/412 09 99

**Alternativmedizin:**
**Magnetfeld, Laser, Homöopathie, Bachblüten, Reiki**

# Jeder Fellnase...

**eine Dose mit gesunden Weihnachtskeksen!**

***Weihnachtskekse für Hund:***

500 g Dinkelmehl
250 g Nüsse oder Mandeln
25 ml Öl
2 EL Honig
230 ml Wasser

zu einem glatten Teig verkneten, ausstechen und bei 150° ca 30 min backen.

***Weihnachtskekse für Katzen:***

180 g Dinkelmehl
60 g Polenta
175 g Cheddarkäse
75 g Parmesan
60 g Joghurt (3,6%)

Zuerst Käse mit Joghurt verrühren, dann Mehl und Polenta dazugeben, einen glatten Teig machen, wenn nötig etwas mehr Joghurt dazugeben. Ausstechen und bei 180° 15 bis 20 min backen.

In diesem Sinne, wünsche Ich allen ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr.

*Mag. Andrea Walter*

**Achtung! Keine Ordination am:**
**Dienstag 24. Dez. und 31. Dez. nachmittags geschlossen – Dienstag 7. Jänner 2020 geschlossen**

# Sicher durch die Weihnachtszeit!

**Jedes Jahr steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandunfälle dramatisch an.**

***Wir wollen Ihnen einige Tipps geben:***

- Stellen Sie den Adventkranz, Gestecke usw. nicht unmittelbar auf oder neben brennbaren Stoffen auf.
- Kerzen gehören IMMER in eine standfeste und nicht brennbare Halterung, an die Kinder nicht gelangen dürfen.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Christbaum auf einem ordentlichen Christbaumfuß steht, der nicht sofort umkippt.
- Mit Wasser befüllbare Christbaumständer halten den Baum länger frisch und erhöhen somit die Brandsicherheit.
- Die Kerzen am Christbaum so anbringen, dass sich Äste und Baumschmuck nicht durch die hohe Temperatur der Kerzen entzünden.
- 10 cm über der Kerzenflamme beträgt die Temperatur noch immer rund 280 Grad C!
- Entzünden Sie die Kerzen am Christbaum von oben nach unten und lassen Sie die Kerzen nie ganz abbrennen.
- Löschen der Kerzen in umgekehrter Reihenfolge von unten nach oben.
- Gehen Sie besonders achtsam mit Wunderkerzen in geschlossenen Räumen um. Das Reisig des Adventkranzes bzw. der Christbaum trocknen in einer warmen Wohnung sehr schnell aus und es kann durch den Funkenflug der Wunderkerzen sehr schnell zu einer Katastrophe kommen.
- Man sollte immer wissen, wo sich die Löschgeräte im Haus befinden.
- Verwahren Sie Streichhölzer und Feuerzeuge, damit Kinder nicht damit spielen bzw. versuchen, die Kerzen zu entzünden.
- Achten Sie bei elektrischen Lichterketten darauf, dass die Steckdosen nicht überlastet werden. Die elektrischen Kerzen müssen ein Prüfsiegel tragen.
- Wenn es brennt, versuchen Sie nur dann die Flammen zu löschen, wenn dies ohne Eigengefährdung möglich ist. Sonst schließen Sie möglichst die Tür zum Brandraum und verlassen mit Ihren Angehörigen das Haus bzw. die Wohnung und verständigen sofort die Feuerwehr unter der Notrufnummer 122. In einem Wohnhaus verständigen Sie auch unverzüglich Ihre Nachbarn!

**BEDENKEN SIE IMMER: FEUER UND OFFENES LICHT DÜRFEN NIEMALS OHNE AUFSICHT SEIN!**

## Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet

**Die Gemeinde Katzelsdorf weist darauf hin, dass grundsätzlich die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 (Silvesterfeuerwerke sind in der Regel Kategorie F2) gem. § 38 Abs. 1 PyroTG 2010 im Ortsgebiet verboten sind. Im Ausnahmefall, das betrifft die Mitverwendung im Rahmen einer genehmigten Veranstaltung, ist gesondert eine bescheidmäßige Einzelgenehmigung erforderlich. Zuständig ist die Bezirkshauptmannschaft oder Landespolizeidirektion.**

# Spielefest im Schloss

*Am 3. Novemeber 2019 fand ein abwechslungsreiches Spielefest der SPÖ Katzelsdorf im Schloss statt. Von links: GGR Wolfgang Nemeth (hinten), GR Ing. Gabriele Schüler, GR Helmut Woytacek, GR Tanja Fröch, GGR Mag. Silvia Unger, Bürgermeister Michael Nistl, Vzbgm. Mag. Stephan Ernst*

# NÖ Challenge: Katzelsdorf wurde Bezirkssieger!

Katzelsdorf wurde heuer bei der NÖ Challenge „Sportland Niederösterreich“ Bezirkssieger in der Kategorie 2500 bis 5000 Einwohner. Von 1. Juli bis 30. September sammelten viele Katzelsdorfer und Katzelsdorferinnen fleißig 57.856 Minuten! Es wurden alle Aktivitäten in den Sportarten Laufen, Gehen (inkl. Wandern & Nordic Walken), Radfahren (inkl. Mountainbike & Rennrad) und Inlineskaten auf das Aktivitätskonto gutgeschrieben. Die Fitnesseinheiten wurden mit der Runtastic App aufgezeichnet und der Gemeinde Katzelsdorf zugerechnet.

Die aktivsten Katzelsdorfer: **Siegfried Grieer, Johanna Kadletz** und **Michael Kadletz** (Bild links) wurden beim Fun Run geehrt! Herzlichen Dank für den Einsatz aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

# E-Car-Sharing ist die optimale Alternative zum Zweitauto

Wer nur gelegentlich den Wunsch und den Bedarf nach einem Zweitauto hat, ist mit dem Angebot der Gemeinde mit dem E-Car-Sharing gut beraten.

Dazu braucht man lediglich am Gemeindeamt eine Nutzungsvereinbarung abzuschließen, die jeweils am Ende eines Jahres gekündigt werden kann. Wer während des Jahres einsteigt, bezahlt nur den aliquoten Teil der Jahresgebühr. Nach Freischaltung des Nutzers und kurzer Einschulung kann das Auto bereits gebucht und verwendet werden.

***Konditionen des E-Car-Sharings:***

| *Jahresbeitrag* | | *Benützungsgebühr pro gebuchte Stunde* | |
|---|---|---|---|
| *Vollzahler* | *Familienmitglied** | *Vollzahler* | *Familienmitglied** |
| *€ 150,-* | *€ 75,-* | *€ 1,-* | *€ 1,-* |

**bei gleichem Wohnsitz wie Vollzahler; pro Vollzahler ein begünstigter Tarif für ein weiteres Familienmitglied möglich.*

# Bewegungsangebot in Katzelsdorf

Anmeldung unter:

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Jeden Montag | MUKULI-Raum | Fitness-Workout | Hr Jürgen Irion | 18:30 - 20:30 Uhr | 0664/1507000 |
| Jeden Dienstag | MUKULI-Raum | bodyART Fitness- und Entspannungstraining | Fr. Michaela Kaiser | 19 - 20 Uhr | Einfach vorbeikommen |
| Jeden Mittwoch | MUKULI-Raum | Bauch, Bein, Po | Fr. Christine Horvath | 8:30 - 9:30 Uhr | 0664/5218373 |
| Jeden Mittwoch | MUKULI-Raum | Smovey Ringe | Fr. Baumann | 17:30 - 18:30 Uhr | 0664/5126455 |
| Jeden Donnerstag | MUKULI-Raum | Beckenbodenrück-bildungsgymnastik | Fr. Julia Eibensteiner | 10 - 11 Uhr | 0699/18134344 |
| Jeden Montag | Turnsaal Volksschule | Volleyball | Fr. Inge Mitsch | 19 - 21 Uhr | Einfach vorbeikommen |
| Jeden Mittwoch | Turnsaal Volksschule | Tischtennis | Fr. Barbara Mayer | 18 - 21Uhr | Einfach vorbeikommen |
| Jeden Donnerstag | Turnsaal Volksschule | Kinderturnen | Fr. Gisela Buchhas | 16 -19 Uhr | Einfach vorbeikommen |
| Jeden Donnerstag | Turnsaal Volksschule | Bewegung/Fit fürs Leben | Fr. Gisela Buchhas | 19:-20 Uh: | 0650/3917748 |
| Jeden Montag | KMH Gymnasium | Zumba | Fr. Sabine Mossig | 19:20 - 20:10 Uhr | Einfach vorbeikommen |
| Jeden Mittwoch | KMH Gymnasium | Zumba | Fr. Sabine Mossig | 19:35 - 20:25 Uhr | Einfach vorbeikommen |
| Jeden Mittwoch | KMH Gymnasium | Faustballgruppe | Hr Matuschka | ab 17:30 Uhr | 02622/78032 |

**Im September 2019 verstorben:**

# Josef Weiß, ein Urgestein des Hauptplatz-Marktes

**Über 50 Jahre lang prägte der Eichbüchler Nebenerwerbslandwirt den traditionellen Markt am Hauptplatz in Wiener Neustadt. Am 17. September ist Josef Weiß nun verstorben.**

Er hatte das Geschäft seines Vaters, der 1954 bei einem Motorradunfall verunglückte, weitergeführt. Mit seinem hauseigenen frischen Obst und Gemüse fuhr Josef Weiß fast täglich zum Markt. Anfangs nutzte er dabei noch ein KTM Ponymoped mit Anhänger.

Es war ihm stets ein Anliegen, den Marktplatz zu beleben und einen Kontakt mit den Menschen zu pflegen. 2004 wurde Weiß als „Marktfahrer" im Buch „Wiener Neustadt, das Juwel in Niederösterreich" abgebildet.

Für zahlreiche Stadtbewohner war der 80-Jährige ein bekanntes Gesicht. Bis ins Jahr 2016 lag ihm das Marktfahren am Herzen und er übte seinen Nebenberuf mit voller Leidenschaft aus. Trotz seines schon hohen Alters und längerer Krankheit ist er unerwartet gestorben und wurde am 27. September am Friedhof in Katzelsdorf unter großer Anteilnahme der Bevölkerung zu Grabe getragen. *NÖN*

*Josef Weiß, wie man ihn zuletzt kannte*

*Josef Weiß an seinem Stand am Hauptplatz-Markt in Wiener Neustadt im Jahr 1986* Fotos: Privat

*Hauptplatz-Markt in Wiener Neustadt: Josef Weiß im Jahr 1990*

*Ehrengäste und Funktionäre der Dorferneuerung vor dem Feuerwehrhaus in Eichbüchl*

**Eichbüchler Dorferneuerung:**

# Adventfeier mit Weihnachtsbaum

Eine besinnliche Adventfeier mit Entzündung des Weihnachtsbaumes fand am 30. November wieder vor dem Feuerwehrhaus in Eichbüchl statt. Sehr viele Besucher kamen mit Laternen und sorgten für eine festliche Stimmung. Obmann J**ohann Woltran** konnte Pfarrmoderator **Pater Emmanuel,** Bürgermeister **Michael Nistl,** sehr viele Gemeinderäte und die zahlreich erschienene Ortsbevölkerung begrüßen.

Ein Bläserensemble der Jugendblasmusik Katzelsdorf sorgte mit Weihnachtsliedern für die musikalische Umrahmung und die vorgetragene Adventgeschichten für eine besinnliche Stimmung. Bei Glühwein, Punsch und einer kleinen Jause pflegten die Besucher die Dorfgemeinschaft.

**Ing. Johann** (Bild unten) und **Mag. Annemarie Rall** aus Katzelsdorf spenden seit Jahren jährlich den Weihnachtsbaum. Obmann Johann Woltran überreichte zum Dank eine Dank- und Anerkennungsurkunde.

Das **Restaurant Kupfer-Dachl** und die **Heurigenwirte Woltran, Brix** und **Flatischler** stellten sich wieder mit Weinspenden ein. Danke!

Die Funktionäre und Aktivisten des Eichbüchler Dorferneuerungsvereines bedanken sich für die laufenden Unterstützungen und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2020.

*Johann Woltran, Obmann*

***Folgenden Jubilaren gratulieren wir herzlich:***

***Zum 90. Geburtstag:***
Franz Pillitsch
Dr. Med. Hermann Kadletz

***Zum 85. Geburtstag:***
Aloisia Steiner
Gertrud Fink
Johanna Joszt
Adolf Müllner
Walter Frank
Theresia Bernhart

***Zum 80. Geburtstag:***
Jutta Gruber
Erika Nevsimal
Helmut Windbüchler
Eva Langer

***Zum 75. Geburtstag:***
Erwin Töpler
Helga Zettel
Leopold Breitfellner
Erich Mayer
Anna Sturm
Rudolf Cerny
Karin Beutel
Ingrid Thuy

***Zum 70. Geburtstag:***
Helmut Pichler
DI Helmut Steidler
Hans Peter Gerdenitsch
Brigitte Mayerhofer
Christine Bauer-Weber

***Zum 65. Geburtstag:***
Luzia Hahn
Monika Ernst
Karl Schwendenwein
DI (FH) Reinhard Bergsmann
Eva Maria Sadat Gouche-Seyer
Ingrid Holzer
Dr. Med. Eva Maria Spreitzhofer
Silvia Brandt
Karl Maier
Josef Vocitko

***Zum 60. Geburtstag:***
Sabine Cizek
Michael Götschl
Andrea Friederike Zottl
Gertraud Susanne Grabner
Dietmar Schröck
DI Gert Richard Zachmann
Annemarie Corona Heßl
Viorica Simon
Susanne Konradi-Baumgartner
Helga Handler
Ottokar Benesch
Franz Fleck
Mag. Annemarie Rall
Ingrid Mayer

**Unsere Jüngsten:**
Annika Tometschek
Lorena Kleinrath
Luca Leon Rittnauer
Elijah Mathias Gamperl

**Das Fest der Silbernen Hochzeit feierten:**
Waltraud und Robert Schmid

**Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten:**
Christine und Kurt Rauhofer

**Das Fest der Diamantenen Hochzeit feierten:**
Maria und Alois Salzer

**In stillem Gedenken:**
Josef Weiß (82)
Rudolf Tschirk (82)
Dr. Aurelia Lindau (93)
Walter Langer (83)
Josef Appinger (76)
Rosa Karner (90)
Heinirch Plecher (78)
Erwin Micak (70)

## Maria Woltran – 96. Geburtstag

Am 14. Oktober feierte Katzelsdorfs älteste Gemeindebürgerin, Frau Maria Woltran, ihren 96. Geburtstag. Zu diesem Anlass überbrachte ihr Bürgermeister Michael Nistl seine herzlichen Glückwünsche.

## Walter Sturm – 80. Geburtstag

Am 18. September feierte Herr Walter Sturm seinen 80. Geburtstag. Zu diesem Anlass überbrachte ihm Bürgermeister Michael Nistl persönlich seine Glückwünsche.

## Michael Nolz – 80. Geburtstag

Am 30. November feierte Herr Michael Nolz seinen 80. Geburtstag. Bürgermeister Michael Nistl und Vizebürgermeister Mag. Stephan Ernst überbrachten ihm anlässlich dieses Jubiläums ihre persönlichen Glückwünsche.

*Der Kameradschaftsbund wünscht allen Katzelsdorfern und Katzelsdorferinnen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2020!*

Kameradschaftsbund Katzelsdorf/Leitha

# Katzelsdorfer WINTER Kristalle

**Dez. 2019 - März 2020**

| | | |
|---|---|---|
| Schloss Katzelsdorf | **23.12.** | ab 17.00 Uhr |
| | Weihnachten im Dorf<br>JVP Katzelsdorf | |
| | **24.12.** | |
| Pfarrkirche | Kinderandacht | Beginn: 16.00 Uhr |
| Pfarrkirche | Turmblasen | Beginn: 21.30 Uhr |
| Pfarrkirche | Christmette | Beginn: 22.00 Uhr |
| | Pfarre Katzelsdorf | |
| Dorfkirche | **25.12.** | Beginn: 9.30 Uhr |
| | Festmesse zum Christtag<br>Pfarre Katzelsdorf | |
| Pfarrkirche | **26.12.** | Beginn: 9.30 Uhr |
| | Hl. Messe am Stephanitag<br>Pfarre Katzelsdorf | |
| Schlossplatz Eichbüchl | **28.12.** | ab 16.00 Uhr |
| | Jahresausklangpunsch der FF Eichbüchl<br>FF Eichbüchl | |
| Dorfkirche | **31.12.** | Beginn: 17.00 Uhr |
| | Jahresabschlussgottesdienst<br>Pfarre Katzelsdorf | |
| beim Schloss-Katzelsdorf | **31.12.** | Beginn: 18.00 Uhr |
| | Silvesterpunsch mit großer Feuershow<br>ÖVP Katzelsdorf | |
| Schloss Katzelsdorf | **3.1.- 5.1.** | Beginn: Sa 19.44, So 18.44 Uhr |
| | Faschingssitzungen der Eulen-Faschingsgilde Wr. Neustadt<br>Eulen-Faschingsgilde Wr. Neustadt | |
| Bücherei im Gwölb | **10.1.** | Beginn 19.00 Uhr |
| | „Qualtingers Neffen" – Ein Abend mit Max Huber & Peter Mömken<br>Bücherei im Gwölb | |
| Gasthaus zur Schmiede | **15.1.** | Beginn: 18.00 Uhr |
| | Time-Damenstammtisch<br>Time | |
| Schloss Katzelsdorf | **18.1.** | Beginn: 20.00 Uhr |
| | Bauern- & Jägerball<br>Bauernbund und Jägerschaft | |
| Schloss Katzelsdorf | **24.1.** | Beginn 19.30 Uhr |
| | Joesi Prokopetz „Gürteltiere brauchen keine Hosenträger"<br>Kulturplattform Katzelsdorf | |
| Gasthaus zur Schmiede | **25.1.** | Beginn: 20.00 Uhr |
| | Kameradschaftskränzchen<br>ÖKB | |
| Schlosshof | **15.2.** | Beginn: 17.00 Uhr |
| | Apres Ski Party<br>Der Reisinger | |
| Schloss Katzelsdorf | **16.2.** | von 15.00 bis 18.00 Uhr |
| | Großes Kinderfaschingsfest<br>JVP Katzelsdorf | |
| Bücherei im Gwölb | **21.2.** | Beginn 19.00 Uhr |
| | „Nahender Frühling" – Texte aller Art mit Dr. Rudolf Bogad und musikalisch begleitet von Bettina Gilan<br>Bücherei im Gwölb | |
| Schloss Katzelsdorf | **22.2.** | Beginn: 20.00 Uhr |
| | Feuerwehrball<br>Freiwillige Feuerwehr Katzelsdorf | |
| Dorfkirche | **26.2.** | Beginn: 18.30 Uhr |
| | Aschermittwoch<br>Pfarre Katzelsdorf | |
| Schloss Katzelsdorf | **29.2.** | Beginn: 18.00 Uhr |
| | Die Katzelsdorfer Winzer präsentieren den Gemeinschaftswein inkl. Weinverkostung & Heurigenbuffet<br>Weinbauverein Katzelsdorf | |
| Bücherei im Gwölb | **5.3.** | Beginn 19.00 Uhr |
| | Vortrag mit Dr. Essmann „Österliche Bräuche"<br>Bücherei im Gwölb | |
| Gasthaus zur Schmiede | **11.3.** | Beginn: 18.00 Uhr |
| | Time-Damenstammtisch<br>Time | |
| Bücherei im Gwölb | **13.3.** | Beginn 19.00 Uhr |
| | „Da KaBa" – die etwas andere Doppelconference mit Michael Kadletz und Thomas Bauer<br>Bücherei im Gwölb | |
| Dorfkirche / Genussbauern-hof Böhm | **15.3.** | Beginn: 9.30 Uhr |
| | Fastensuppensonntag<br>Hl. Messe mit anschl. Suppenessen beim Genussbauernhof Böhm<br>Pfarre Katzelsdorf | |
| Dorfkirche | **15.3.** | Beginn 17.00 Uhr |
| | Benefizkonzert Orgel & Querflöte<br>Pfarre Katzelsdorf | |
| Schloss Katzelsdorf | **15.3.** | Beginn 17.00 Uhr |
| | Sax & Vocals – Canzonetta Saxophoniker & Katzelsdorfer Singfoniker<br>Kulturplattform Katzelsdorf | |
| Bücherei im Gwölb | **19.3.** | Beginn 15.00 Uhr |
| | „Ein Passwort für die Pippilothek" - Kamishibai für Kinder ab 4 Jahre<br>Bücherei im Gwölb | |
| Schloss Katzelsdorf | **20.3.** | Beginn: 19.30 Uhr |
| | Big Band „Haydn - A Creation in Jazz"<br>Big Band Project | |
| Schloss Katzelsdorf | **27.3.** | Beginn 17.00 Uhr |
| | Konzert der Musikschulen „Rund um die Welt"<br>Musikschule Katzelsdorf | |
| Gasthaus zur Schmiede | **28.3.** | Beginn: 19.00 Uhr |
| | Frühlingserwachen - Pro Katzelsdorf tanzt<br>Pro Katzelsdorf | |